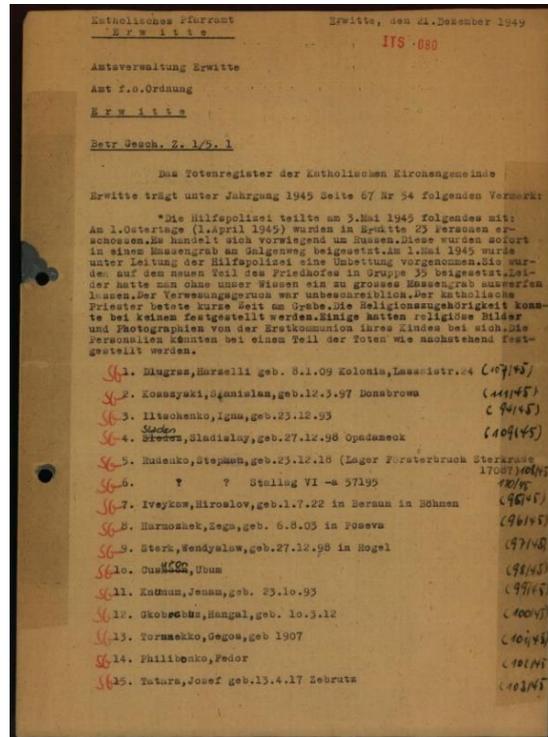


**Für Stepan Rudenko, geb. 23.12.1918, in Erwitte erschossen
am 1.4.1945, „Lager Försterbruch Sterkrade 17087“**



2.1.2.1 / 70681437¹

Dieser Datei gehen zwei andere voraus:

- „Für ‚Russin 406‘ (Olga Bubirowa, 1.1.1926 – 22.3.1945, Siepmann-Werke Aktiengesellschaft), und Josef Tatara, 13.4.1917-1.4.1945, erschossen in Erwitte“² und
- „Ein neuer Gedenkstein in Erwitte – ein begründetes Plädoyer“³.

Am 21.12.1949 schrieb das Katholische Pfarramt in Erwitte an das Amt für öffentliche Ordnung, das Geschäftszeichen 1/5. 1 betreffend, das Totenregister der Katholischen Kirchengemeinde Jahrgang 1945 Seite 67 Nr. 54 vermerke, daß die Hilfspolizei am 3.5.1945 mitgeteilt habe:

Am 1.4.1945 (Ostersonntag⁴) seien in Erwitte 23 Personen, vorwiegend Russen, erschossen und sofort in einem Massengrab am Galgenweg beigesetzt worden.

Am 1.5.1945 seien sie unter Leitung der Hilfspolizei auf den neuen Teil des Friedhofs in Gruppe 35 umgebettet worden. Einige hätten religiöse Bilder und Photographien von der Erstkommunion ihres Kindes bei sich gehabt, und die Personalien hätten bei einigen wie nachstehend festgestellt werden können:

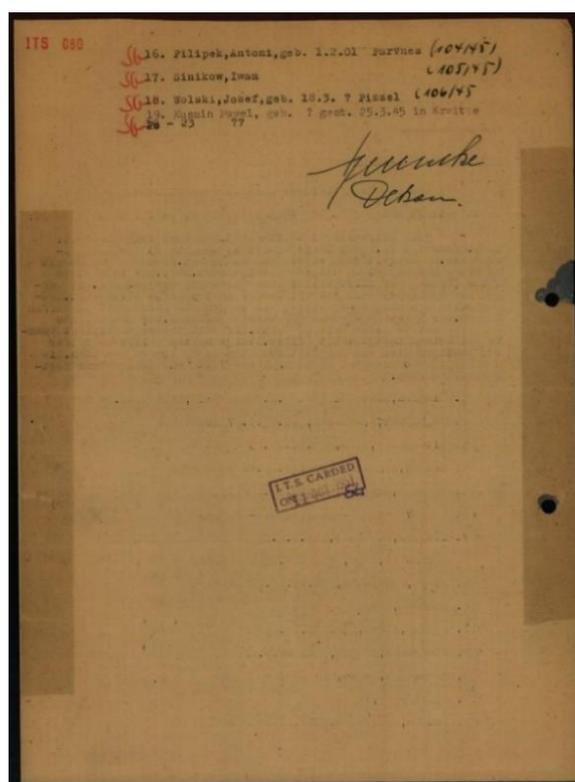
¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681437>

² <https://afz-ethnos.org/index.php/memorial/333-fuer-russin-406>

³ <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-360.Ein-neuer-Gedenkstein-in-Erwitte-Plaedoyer.pdf>

⁴ Vgl. Datei 356, S. 2.

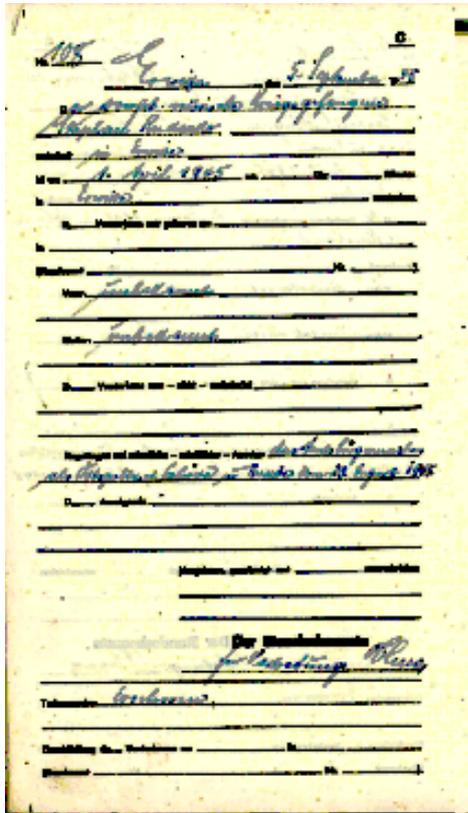
- | | |
|---|----------|
| „1. Dlugrsz, Harzelli geb. 8.1.09 Kolonia, Lassaistr. 24 | (107/45) |
| 2. Kosszyski, Stanislaus, geb. 12.3.97 Donsbrowa | (111/45) |
| 3. Iltschenko, Igna, geb. 23.12.93 | (94/45) |
| 4. Sladen, Sladislav. Geb. 27.12.98 Opadameck | (109/45) |
| 5. Rudenko, Stephan, geb. 23.12.18 (Lager Försterbruch Sterkrade 17087) | (108/45) |
| 6. ? ? Stallag VI-a 57195 | (110/45) |
| 7. Iveykaw, Hiroslov, geb. 1.7.22 in Beraun in Böhmen | (95/45) |
| 8. Harmozhek, Zega, geb. 6.8.03 in Poseva | (96/45) |
| 9. Sterk, Wendyslaw, geb. 29.12.98 in Rogel | (97/45) |
| 10. Cusuron, Ubum | (98/45) |
| 11. Knunum, Jenam, geb. 23.10.93 | (99/45) |
| 12. Gkobrcbuz, Hangal, geb. 10.3.12 | (100/45) |
| 13. Tornneko, Gegos, geb 1907 | (101/45) |
| 14. Philibonko, Fedor | (102/45) |
| 15. Tatara, Josef geb. 13.4.17 in Zebrutz | (103/45) |
| 16. Filipek, Antoni, geb. 1.2.01 Parvnes | (104/45) |
| 17. Sinikow, Iwan | (105/45) |
| 18. Wolski, Josef, geb. 18.3. ? Pizzel | (106/45) |
| 19. Kusmin, Pawel, geb. ? gest. 25.3.45 in Erwitte | |
| 20-23 ??“ | |



2.1.2.1 / 70681437⁵

⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681437>. Vollständige Abschrift auf S. 72 in Datei 350 auf <https://www.schiebener.net/wordpress/franzosenfriedhof/>; siehe auch Datei 360 („Ein neuer Gedenkstein in Erwitte – ein begründetes Plädoyer“) auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/360_Ein_neuer_Gedenkstein_in_Erwitte_-_ein_begruendetes_Plaedoyer.pdf.

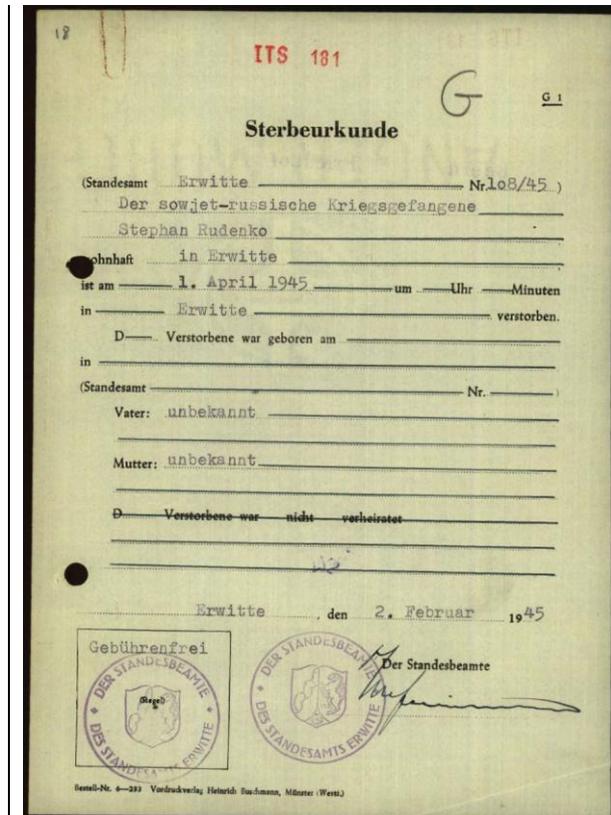
Der Fünfte auf der Liste ist Stephan Rudenko, geboren 23.12.1918, „Lager Försterbruch Sterkrade 17087“, Sterbeurkunde Nr. 108 im Sterbebuch von 1945. Die liegt im Statarchiv Erwitte:



Stadtarchiv Erwitte

„G
Nr. 108 Erwitte, den 5. September 1945.

Der sowjet-russische Kriegsgefangene Stephan Rudenko, wohnhaft in Erwitte, ist am 1. April 1945 in Erwitte verstorben. Der Verstorbene war geboren am in (Standesamt Nr.).
Vater: unbekannt.
Mutter: unbekannt.
Der Verstorbene war – nicht – verheiratet.
Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als Ortspolizeibehörde vom 23. August 1945.



2.2.2.2 / 76852504,
ITS Digital Archive, Bad Arolsen⁶

„[handschriftlich] 18
[Stempel] ITS 181
[handschriftlich] G
[Formular] G 1
Sterbeurkunde (Standesamt Erwitte Nr. 108/45).
Der sowjet-russische Kriegsgefangene Stephan Rudenko, wohnhaft in Erwitte, ist am 1. April 1945 in Erwitte verstorben. Der Verstorbene war geboren am in (Standesamt Nr.).
Vater: unbekannt.
Mutter: unbekannt.
~~Der Verstorbene war nicht verheiratet.~~
Erwitte, den 2. Februar 1945⁷.

⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76852504>

⁷ Die Sprache der Toten.

Der Standesbeamte. In Vertretung:
(Unterschrift)
Todesursache: Erschossen“

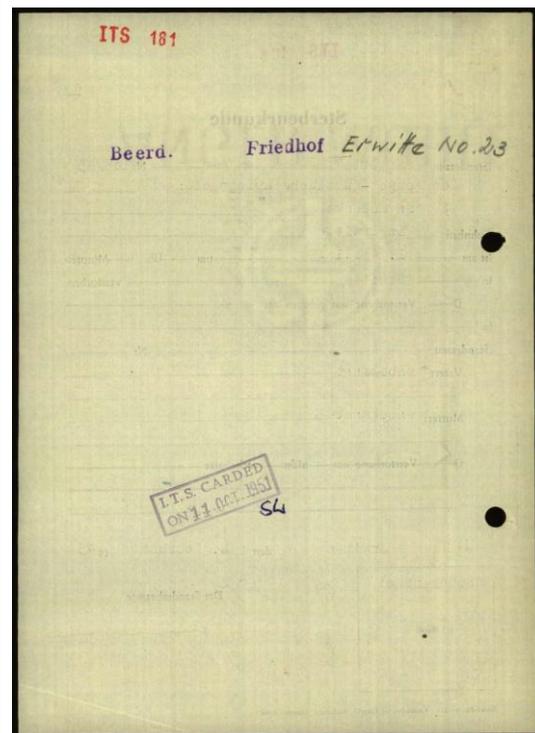
Der Standesbeamte (Unterschrift)

Gebührenfrei

[Stempel] Der Standesbeamte des
Standesamts Erwitte

[Formular] Bestell-Nr. 6-233 Vordruckverlag
Heinrich Buschmann, Münster (Westf.)

Rückseite:



[Stempel] ITS 181

[Stempel] Beerd. Friedhof

[handschriftlich] Erwitte No. 23

[Stempel] I.T.S. CARDED

ON 11.OCT.1951

(Handzeichen)“⁸

Im Archivbaum des Internationale Tracing Service⁹ befindet sich die Sterbeurkunde hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁰
2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945¹¹

⁸ Sterbeurkunde Stephan Rudenko, 2.2.2.2 / 76852504, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76852504>.

⁹ „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Name-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf>.

¹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

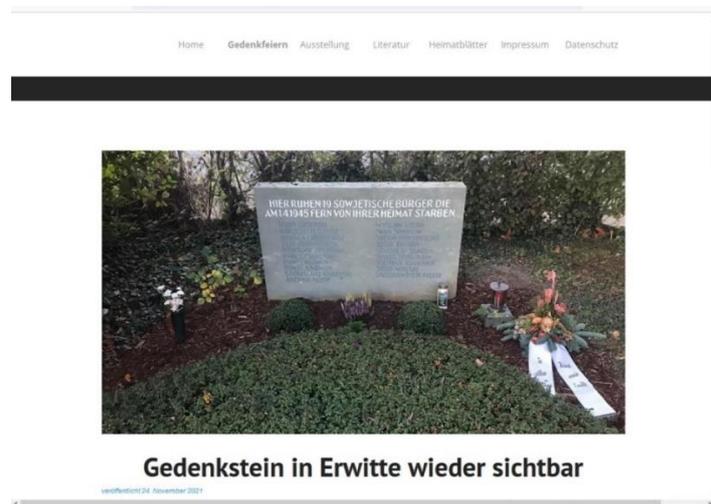
¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)¹²
 2. Personenstandsurkunden Westzone allgemein¹³
 Teil 548: Ordner ‚0549‘
 Signatur: 02020202 548¹⁴
 Anzahl Dokumente: 304

„Der sowjet-russische Kriegsgefangene Stephan Rudenko, wohnhaft in Erwitte, ist am 1. April 1945 in Erwitte verstorben. Der Verstorbene war geboren am in“ (Nr. 108 Erwitte, den 5. September 1945).

„5. Rudenko, Stephan, geb. 23.12.18 (Lager Försterbruch Sterkrade 17087) (108/45)“ (Katholisches Pfarramt in Erwitte am 21.12.1949 - oder Totenregister der Katholischen Kirchengemeinde Jahrgang 1945 Seite 67 Nr. 54?).

Die Sterbeurkunde des International Tracing Service gibt den Tag der Beurkundung des Todes am 1.4.1945 mit „Erwitte, den 2. Februar 1945“ an, und da das für mich die Sprache der Toten ist, frage ich mich: Wer ruft so laut nach seiner Würde¹⁵ – wer ruft so laut nach uns¹⁶?



„Hier ruhen 19 sowjetische Bürger, die am 1.4.1945 fern von ihrer Heimat starben.“¹⁷

¹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2>

¹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2>

¹⁴ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2_02020202-548

¹⁵ „Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“ [Allgemeine Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz (GräbGVwv) vom 9. März 1969 Paragraph 2 Absatz 6 Satz 4; in: Bundesanzeiger, Jg. 21 (1969), Nr. 100 (v. 3. Juni 1969), S. 1f.; Abbildung und vollständige Abschrift in „Die Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz und der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede. Der Bundesminister des Innern“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14238/144_der_bundesminister_des_innern_150.pdf?t=1637323720.]

¹⁶ Vgl. Datei 141: „Schon wieder ‚sowjetische Bürger, die ... fern von ihrer Heimat starben‘. Erwitte, 1.4.1945. DGB und Stadt Erwitte suchen weitere Augen- und Zeitzeugen“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/02/141.-Erwitte.-Schon-wieder-sowjetische-B%C3%BCrger-die-fern-von-ihrer-Heimat-starben..pdf>.

¹⁷ „Gedenkstein in Erwitte wieder sichtbar“ auf <http://www.so-az.net/Der-Gedenkstein/Gedenkfeiern/Aktuelles/aktuelles.html>, veröffentlicht am 24.11.2021, abgerufen am 9.7.2023; vgl. die Broschüre „Der Gedenkstein“ auf <https://www.so-az.net/PopUp-Galerie/WebPage/page.pdf>, abgerufen am 9.7.2023.

„Der sowjet-russische Kriegsgefangene Stephan Rudenko, wohnhaft in Erwitte, ...“
 „Wohnhaft“ in Erwitte?

Laut der Aufstellung des Amtsdirektors von Erwitte vom 21.6.1949 gab es in Erwitte nur ein „Kriegsgefangenenlager“ mit der „Belegungsstärke“ von „200“ Franzosen (Namen von Wachmannschaften und „Insassen“ mal wieder „unbekannt“, „Bemerkungen“ mal wieder keine).

Ort, Name der Gemeinden Bz.	Art des Lagers	Belegungs- stärke	Nationalitäten	Namen von Wachmannschaf- ten die evtl. verurteilt sind	Namen von Insassen des Lagers	Bemerkungen
1 Benninghausen	Kriegsgefangenenlager	70	Polen, Franzosen	unbekannt	unbekannt	keine
2 Berntrock	kein Lager vorhanden					
3 Böckum	kein Lager vorhanden					
4 Hbbinghausen	kein Lager vorhanden					
5 Nikeloh	Kriegsgefangenenlager	20 - 24	Serben	unbekannt	unbekannt	keine
6 Erwitte	Kriegsgefangenenlager	200	Franzosen	unbekannt	unbekannt	keine
7 Hellinghausen	kein Lager vorhanden					
8 Herringhausen	Kriegsgefangenenlager	800	Polen	unbekannt	unbekannt	keine
Horn Horn-Hellinghausen Herringhausen Wiggeringhausen	Kriegsgefangenenlager	250	Russen Polen	unbekannt	unbekannt	keine
10 Wiggeringhausen	kein Lager vorhanden					
11 Wortdorf	Kriegsgefangenenlager	15 - 20	Polen	unbekannt	unbekannt	keine
12 Uvenhagen	Kriegsgefangenenlager	28 - 30	Franzosen Jugoslawen	unbekannt	unbekannt	keine
13 Schallern	kein Lager vorhanden					
14 Scherlenke	kein Lager vorhanden					
15 Stirpe	kein Lager vorhanden					
16 Völlinghausen	Kriegsgefangenenlager	55	Franzosen	unbekannt	unbekannt	keine
17 Weeringhausen	Kriegsgefangenenlager	30	Polen Serben	unbekannt	unbekannt	keine
18 Westerkötten	Kriegsgefangenenlager	00- 50	Polen Russen	unbekannt	unbekannt	keine

Aufgestellt:
 Erwitte, den 21. Juni 1949
 Der Amtsdirektor

2.2.0.1 / 82413816,
 ITS Digital Archive, Bad Arolsen ¹⁸

„5. Rudenko, Stephan, geb. 23.12.18 (Lager Försterbruch Sterkrade 17087) (108/45)“¹⁹

Ob ich zu „Lager Försterbruch Sterkrade“ etwas im Internet finden würde?

„Sterkrade

Sterkrade ist flächenmäßig der größte der drei Oberhausener Stadtbezirke und macht mehr als die Hälfte des gesamten Stadtgebiets aus. Von insgesamt rund 77 Quadratkilometern zählen 42,14 Quadratkilometer zu Sterkrade. ...

Die Bezirksverwaltungsstelle und der zentrale Bürgerservice befinden sich im Technischen Rathaus, dem größten städtischen Verwaltungsgebäude, das 2004 nach Erwerb und Umbau der ehemaligen GHH-Hauptverwaltung an der Bahnhofstraße eröffnet wurde. Zum Stadtbezirk Sterkrade zählen heute die Stadtteile Alsfeld, Barmingholten, Biefang, Buschhausen, Holten, Königshardt, Schmachtdorf, Schwarze Heide, Sterkrade-Mitte, Tackenberg und Walsumermark. ...

Das heutige Rathaus an der Steinbrinkstraße wurde im Jahre 1888 im Neurenaissancestil fertiggestellt. Der Stolz der Sterkrader Bürger, endlich eine eigene Verwaltung zu haben und die Geschicke der Stadt selbst in die Hand nehmen zu können,

¹⁸ Vollständige Abschrift auf S. 2 in Datei 117: „Benninghausen, Erwitte, Horn, ...“ auf

<https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/10/117.-Benninghausen-Horn-....pdf>.

¹⁹ Katholisches Pfarramt in Erwitte am 21.12.1949 an das Amt für öffentliche Ordnung, 2.1.2.1 / 70681437, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681437>.

findet seinen Ausdruck in der mit Ornamenten verzierten Fassade des Rathauses und dem von Säulen getragenen, früher mit einem Türmchen gekrönten Vorbau über der Freitreppe. Stände dieses Gebäude in einem Park, käme es einem Schlösschen gleich, an dem viele handwerkliche Hände mit großer Liebe zur Kunst ihr Können gezeigt haben. Mag das ursprüngliche Amtshaus noch die Geruhsamkeit einer noch nicht voll industrialisierten Epoche zum Ausdruck bringen, zeigt der 1902 angebaute Rathausteil eine zeitentsprechende symbolische Prägung der herrschenden und lebensbestimmenden Macht.

Als erster übernahm das Bürgermeisteramt in Sterkrade im April 1886 der westpreußische Adlige Botho Franz Wolfgang von Trotha. Die damalige Bürgermeisterei bestand aus den Gemeinden Sterkrade, Holten, Amt Holten und Buschhausen. Das selbständige Verwaltungs- und Wirtschaftsgebiet war damit geschaffen, die Bedingungen für eine weitere wirtschaftliche Entwicklung gegeben. Als der Bergbau in Sterkrade Fuß gefasst hatte, wirkte sich dies auch auf die drei Nachbargemeinden wirtschaftlich fördernd aus. Sterkrade beabsichtigte 1905 deren Eingemeindung, um die Stadtrechte zu erhalten. Trotz anfänglicher Misserfolge gab man diese Bemühungen nicht auf und wiederholte 1912 den Antrag zum dritten Mal.

Dem persönlichen Einsatz des damaligen Bürgermeisters Dr. Eugen zur Nieden, der wachsenden Bedeutung, die Sterkrade erlangt hatte, sowie der Fürsprache der Gutehoffnungshütte war es zu verdanken, dass diesem Wunsch schließlich entsprochen wurde: Am 17. März 1913 erhielt Sterkrade die Stadtrechte. Nach der Verleihung der Stadtrechte war das nächste kommunalpolitische Ziel der unabhängige Stadtkreis, also das Ausscheiden aus dem Landkreis Dinslaken. Bürgermeister Dr. Otto Most gelang es, den ganzen Norden (Holten und einen großen Teil von Hiesfeld mit insgesamt 10.691 Einwohnern) nach Sterkrade zu holen. So wurde Sterkrade bereits im Jahre 1917 selbständiger Stadtkreis mit einem Gebietsumfang von 4.338 Hektar und einer Einwohnerzahl von 48.492.

Mitten im Aufschwung zur Industriestadt musste Sterkrade dann plötzlich seine Selbständigkeit aufgeben. Im Zuge der kommunalen Neugliederung im rheinischwestfälischen Industriegebiet wurde es ab August 1929 mit Oberhausen und Osterfeld zur ‚Gutehoffnungshüttestad‘ Oberhausen zusammengelegt. In die neue Großstadt brachte Sterkrade damals 51.087 Einwohner mit.²⁰

Wikipedia²¹: „**Sterkrade**

Sterkrade ist ein Stadtbezirk von Oberhausen, der sich in die Stadtteile Alsfeld mit Dunkelschlag, Barmingholten, Biefang, Buschhausen, Holten, Königshardt, Schmachtendorf mit Waldhuck und Waldteich, Schwarze Heide mit Weierheide, Sterkrade-Mitte, Tackenberg mit Sterkrader Heide und Walsumermark mit Brink und Neuköln gliedert. Er grenzt im Nordwesten an die Stadt Dinslaken (Kreis Wesel), im Osten an die kreisfreie Stadt Bottrop und den Oberhausener Stadtbezirk Osterfeld, im Süden an den Stadtbezirk Alt-Oberhausen und im Westen an den Duisburger Stadtbezirk Hamborn.

Sterkrade besitzt den Rang eines Mittelzentrums. Die Attraktivität seiner Innenstadt und der dort ansässigen Händler wurde durch den Neubau des CentrO in der Neuen Mitte Oberhausen zunächst gemindert, erfährt aber seit der Eröffnung des Einkaufszentrums „Sterkrader Tor“ im Mai 2007 wieder vermehrten Zuspruch. Der Wochenmarkt in Sterkrade ist der größte Markt Oberhausens.

Die traditionsreiche Sterkrader Fronleichnamskirmes galt zeitweise als größte Straßenkirmes Europas. ...

²⁰ <https://www.oberhausen.de/de/index/leben-in-oberhausen/stadtportrait/stadtteile/sterkrade.php>, abgerufen am 26.6.2024.

²¹ <https://de.wikipedia.org/wiki/Sterkrade>, abgerufen 26.6.2024 (Abschrift ohne Links)



„Zeche Sterkrade 1913“²²

Geschichte

...

Das ursprünglich klevische Sterkrade gehörte nach 1815 zur Bürgermeisterei Holten im Kreis Dinslaken bzw. ab 27. September 1823 zum Kreis Duisburg, ab 8. Dezember 1873 zum Kreis Mülheim an der Ruhr und ab 1887 zum Kreis Ruhrort. Am 1. April 1886 wurde Sterkrade Bürgermeisterei mit den vier Gemeinden Sterkrade, Stadt und Feldmark Holten, Amt Holten (Biefang) und Buschhausen. Die Bürgermeisterei kam am 20. April 1887 zum Kreis Ruhrort und am 1. April 1909 zum Kreis Dinslaken. Am 20. April 1909 wurde der größte Teil von Buschhausen nach Sterkrade eingemeindet, gleichzeitig erhielt Oberhausen den Grafenbusch mit dem Schloss Oberhausen. Am 17. März 1913 erhielt Sterkrade Stadtrechte, die Bürgermeisterei Sterkrade wurde in die Stadt Sterkrade und die Bürgermeisterei Holten geteilt. Bereits am 1. Juli 1917 wurde die Bürgermeisterei Holten zusammen mit einem großen Teil der Bürgermeisterei Hiesfeld – den Orten Barmingholten, Schmachtendorf und Walsumermark – in die Stadt Sterkrade eingegliedert, die gleichzeitig Stadtkreis wurde.

Die Stadt Hamborn bemühte sich in den 1920er Jahren unter ihrem in Sterkrade geborenen Oberbürgermeister Hugo Rosendahl erfolglos um den Zusammenschluss der Städte Sterkrade, Dinslaken und Hamborn. Es lagen Pläne vor, die Städte Duisburg, Oberhausen, Mülheim an der Ruhr, Dinslaken und den Osten des Kreises Moers zur Ruhrmündungsstadt zusammenzuschließen, die damals etwa eine Million Einwohner gehabt hätte.

Am 1. August 1929 wurde Sterkrade jedoch im Zuge der Kommunalen Neugliederung im Ruhrgebiet mit Osterfeld und (Alt-)Oberhausen zur neuen Großstadt Oberhausen (Rheinland) vereinigt. Westlich entstand die neue Stadt Duisburg-Hamborn, ein Zusammenschluss aus den Städten Duisburg, Hamborn und dem nördlichen Teil des Landkreises Düsseldorf.

Industriegeschichtlich ist Sterkrade eng mit der Gutehoffnungshütte (GHH) und der Zeche Sterkrade verbunden. ...

In den letzten Jahrzehnten hat wie im gesamten Ruhrgebiet auch in Sterkrade die Montanindustrie ihre Rolle als führender Wirtschaftszweig verloren. Die meisten Werksgebäude sind inzwischen aus dem Stadtbild verschwunden, ein wesentlicher Teil des ehemaligen GHH-Betriebsgeländes im Sterkrader Zentrum wurde einer anderen Nutzung zugeführt. Von dem einstigen Großkonzern ist im Wesentlichen nur noch ein Betriebsteil von MAN Energy Solutions vor Ort produktiv. ...

²² https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Zeche_Sterkrade_Colliery0001.JPG, abgerufen 26.6.2024 .Aspdin, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons.

Politik und Verwaltung

Die Bezirksverwaltungsstelle befindet sich seit einigen Jahren gemeinsam mit weiteren Fachbereichen der Oberhausener Stadtverwaltung im so genannten Technischen Rathaus, einem ehemaligen Verwaltungsgebäude der Gutehoffnungshütte. ...²³.

Unter dem Suchbegriff „Sterkrade Lager Försterbruch“ fand ich ein Photo mit der Bildunterschrift:

„Oberhausen-Sterkrade, Notunterkünfte für ledige Bergleute der ‚GHH-Zechen‘, 1955 – bis 1945 Fremdarbeiter-Lager Forsterbruch der GHH (Gutehoffnungshütte)
Foto: Karl Gebauer (1930-2010), Oberhausen“²⁴



„Foto: Karl Gebauer (1930-2010), Oberhausen“²⁵

Und:

„Erziehungslager bei Firmen

Bezeichnung: Sonderlager Forsterbruch. Gebiet: Preußen (Rheinprovinz). Eröffnung: Februar 1944. Schließung: 30.12.1944. ... Geschlecht: Männer. Einsatz der Häftlinge bei: Gutehoffnungshütte, Oberhausen AG. Art der Arbeit: Herstellung von Kriegsmaterial, Bauarbeiten, Erdarbeiten. Bemerkungen: Eine Gruppe von 20 Häftlingen war in Walsum zu Arbeiten im Hafen eingesetzt“²⁶

²³ <https://de.wikipedia.org/wiki/Sterkrade>, abgerufen 26.6.2024 (Abschrift ohne Links; der Artikel nennt viele „Söhne und Töchter“, viel „Literatur“, auch „Belletristische Darstellungen“, „Film“, viele „Einzelnachweise“ und „Weblinks“).

²⁴ <https://www.fotocommunity.de/photo/oberhausen-sterkrade-ghh-lager-for-reinhard-gebauer/22988509>

²⁵ <https://www.fotocommunity.de/photo/oberhausen-sterkrade-ghh-lager-for-reinhard-gebauer/22988509>

²⁶ <http://www.tenhumbergreinhard.de/1933-1945-lager-1/1933-1945-lager-o/oberhausen-sterkrade.html>



„Oberhausen-Sterkrade“²⁷

Bestimmt gibt es mehr Bilder dazu im Stadtarchiv Oberhausen.²⁸



Walter Buschmann: „Gutehoffnungshütte“²⁹

²⁷ <http://www.tenhumbergreinhard.de/1933-1945-lager-1/1933-1945-lager-o/oberhausen-sterkrade.html>

²⁸ Stadtarchiv Oberhausen, stadtarchiv@oberhausen.de, Di und do 9-15 Uhr.

²⁹ https://www.rheinische-industriekultur.com/seiten/objekte/orte/oberhausen/objekte/ghh_gesamt.html, abgerufen 26.6.2024. Wenn ich solche Brücken sehe, muß ich jetzt immer an den Großvater von Ernst-Moritz Klönne bzw. den Vater von Moritz Klönne denken – an August Klönne, der laut Wikipedia „1886 () die Werkstätten der Dortmunder Brückenbau-Aktien-Gesellschaft“ kaufte [und nicht die „Dortmunder Union Brückenbau AG., Dortmund“, die auf so vielen Listen steht; siehe Datei 334 („Firma ‚August Klönne, Dortmund - Nationalität/ Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch“ auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2023/06/334.-Firma-August-Kloenne-Dortmund.-Nationalitaet_Herkunft-der-aufgefuehrten-Personen_Russisch.pdf) und Datei 355 („Vom ‚Kl. Neuengamme Bremen‘ zur ‚Dortmunder Union Brückenbau AG. Dortmund‘, Staatsangehörigkeit: Spanien“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-355.Staatsangehoerigkeit-Spanien.pdf>)].

Walter Buschmann schreibt in „Gutehoffnungshütte | Gesamtanlage“:

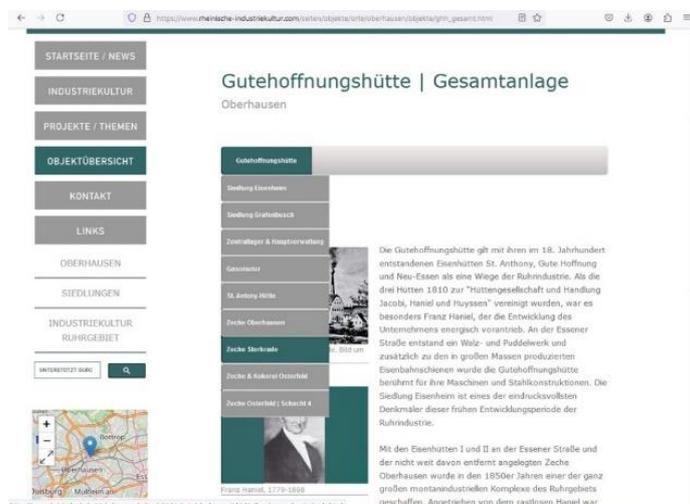
„Die Gutehoffnungshütte gilt mit ihren im 18. Jahrhundert entstandenen Eisenhütten St. Anthony, Gute Hoffnung und Neu-Essen als eine Wiege der Ruhrindustrie. Als die drei Hütten 1810 zur ‚Hüttengesellschaft und Handlung Jacobi, Haniel und Huysen‘ vereinigt wurden, war es besonders Franz Haniel, der die Entwicklung des Unternehmens energisch vorantrieb. An der Essener Straße entstand ein Walz- und Puddelwerk und zusätzlich zu den in großen Massen produzierten Eisenbahnschienen wurde die Gutehoffnungshütte berühmt für ihre Maschinen und Stahlkonstruktionen. Die Siedlung Eisenheim ist eines der eindrucksvollsten Denkmäler dieser frühen Entwicklungsperiode der Ruhrindustrie.

Mit den Eisenhütten I und II an der Essener Straße und der nicht weit davon entfernt angelegten Zeche Oberhausen wurde in den 1850er Jahren einer der ganz großen montanindustriellen Komplexe des Ruhrgebiets geschaffen. Angetrieben von dem rastlosen Haniel war die Gutehoffnungshütte zu einer Hüttenzeche geworden, jener für das Ruhrgebiet typisch werdenden Kombination von Bergbau und Hüttenwesen in einem Unternehmen. 1873 zur Aktiengesellschaft umgewandelt wurden in den folgenden Jahrzehnten weitere Bergwerke geschaffen und neue Walzanlagen und Werkstattkomplexe gebaut.

Der Bau neuer Schachtanlagen und die enorme Steigerung der Förderung gingen einher mit einem sprunghaften Anstieg der Beschäftigtenzahl. Noch Anfang der 1880er Jahre waren auf den GHH-Zechen nur knapp 2000 Bergleute beschäftigt, deren Zahl sich im darauffolgenden Jahrzehnt etwa verdoppelte. In den 15 Jahren zwischen 1895 und 1910 verdreifachte sich die Zahl der Bergleute von 4000 auf etwa 12.000.

Die Jahrzehnte um 1900 waren geprägt von einem intensiven Siedlungsbau. 684 neue Häuser entstanden in GHH-Siedlungen, ein Teil davon als Erweiterung der Siedlung Eisenheim (= Eisenheim II) in den Jahren 1897-1903. Mit Stemmersberg entstand 1902 und 1904 die größte geschlossene Siedlungsanlage (1920 erweitert) der GHH.

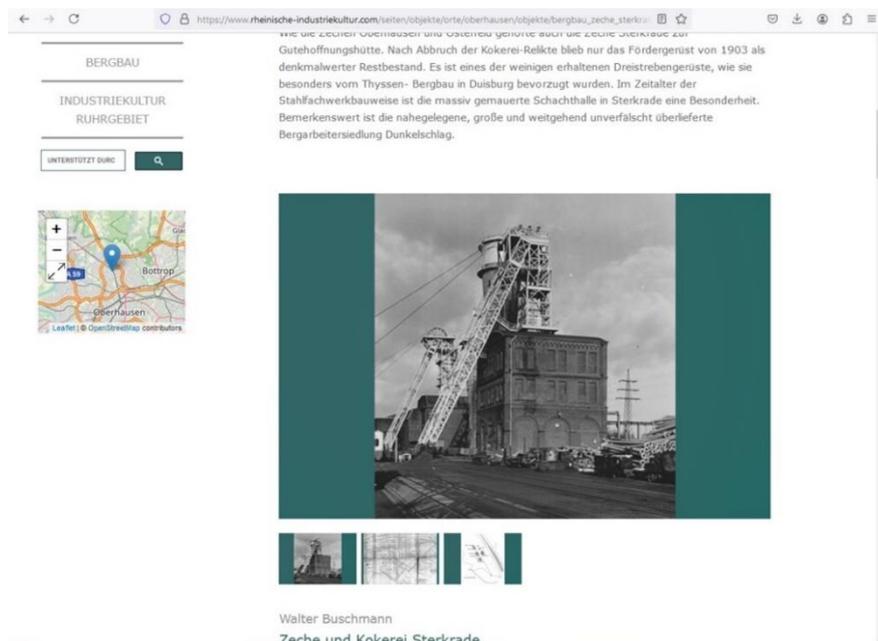
Die Gutehoffnungshütte prägte das Landschaftsbild nördlich der inzwischen herangewachsenen Stadt Oberhausen. Die Konzernzentrale war mit zwei Hauptverwaltungen an der Essener Straße entstanden. Über Jahrzehnte hinweg lenkte 1905 bis 1941/42 an der Konzernspitze Paul Reusch die Entwicklung. Aus seinen Bestrebungen zur Rationalisierung und Modernisierung heraus entstand als Teil der Konzernzentrale an der Essener Straße das Hauptlager und die Hauptverwaltung III von Peter Behrens, ein überragendes Denkmal der Ruhrindustrie und der klassischen Moderne.“³⁰



³⁰ https://www.rheinische-industriekultur.com/seiten/objekte/orte/oberhausen/objekte/ghh_gesamt.html, abgerufen 26.6.2024.

Es steht so viel auf diesen interessanten Seiten, so daß es schwerfällt, irgendetwas herauszuziehen. Unter „Zeche Sterkrade“:

„Wie die Zechen Oberhausen und Osterfeld gehörte auch die Zeche Sterkrade zur Gutehoffnungshütte. Nach Abbruch der Kokerei-Relikte blieb nur das Fördergerüst von 1903 als denkmalwerter Restbestand. Es ist eines der wenigen erhaltenen Dreistrebengerüste, wie sie besonders vom Thyssen-Bergbau in Duisburg bevorzugt wurden. Im Zeitalter der Stahlfachwerkbauweise ist die massiv gemauerte Schachthalle in Sterkrade eine Besonderheit. Bemerkenswert ist die nahegelegene, große und weitgehend unverfälscht überlieferte Bergarbeitersiedlung Dunkelschlag.“



Und alles ist nur ein „Gekürzter und für das Internet bearbeiteter Text: Gedruckt mit allen Anmerkungen und Quellenangaben in: Walter Buschmann: Zechen und Kokereien im rheinischen Steinkohlenrevier. Aachener Revier und westliches Ruhrgebiet. Gebr. Mann Verlag Berlin 1998

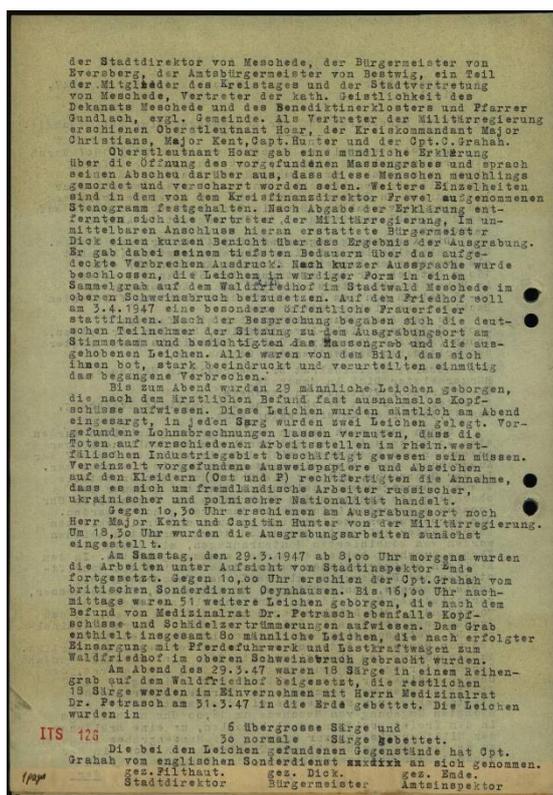
Literatur:

- Bollerey, Franziska/Hartmann, Kristina: Siedlungen aus dem Reg.-Bez. Düsseldorf, o.O., o.J. (Essen 1985)
- Bücher, Fritz: 125 Jahre Geschichte der Gutehoffnungshütte 1810-1935, Oberhausen 1935
- Der Bergbau der Hüttenwerke Oberhausen AG (HOAG), Essen 1961
- Gebhardt, Gerhard: Ruhrbergbau. Geschichte, Aufbau und Verflechtung seiner Gesellschaften und Organisationen, Essen 1957
- Gutehoffnungshütte. Aktienverein für Bergbau- und Hüttenbetrieb Oberhausen. Bericht aus Anlaß ihres 25jährigen Bestehens 1873-1898, Düsseldorf o.J. (1898)
- Günter, Roland: Oberhausen (= Die Kunstdenkmäler des Rheinlandes, Bd. 22), Düsseldorf 1975
- Huske, Joachim: Die Steinkohlenzechen im Ruhrrevier, Bochum 1987
- Woltmann, Arnold/Frölich, Friedrich: Die Gutehoffnungshütte. Oberhausen, Rheinland. Zur Erinnerung an das 100jährige Bestehen, 1810-1910, Oberhausen 1910
- Woltmann, Arnold/Frölich, Friedrich: Denkschrift zur Erinnerung an das 100jährige Bestehen der Gutehoffnungshütte, Düsseldorf 1910“.

„Rudenko, Stephan, geb. 23.12.18 (Lager Försterbruch Sterkrade 17087), 108/45“³¹.

„Mitten im Aufschwung zur Industriestadt musste Sterkrade dann plötzlich seine Selbständigkeit aufgeben. Im Zuge der kommunalen Neugliederung im rheinischwestfälischen Industriegebiet wurde es ab August 1929 mit Oberhausen und Osterfeld zur ‚Gutehoffnungshüttestadt‘ Oberhausen zusammengelegt.“³²

Bei „im rheinischwestfälischen Industriegebiet“ fiel mir wieder der Bericht des Amtsdirektors von Meschede vom 31.3.1947³³ ein, das „Massengrab auf der Eversberger Flur bei Meschede“ betreffend:



2.2.0.1 / 82416677³⁴

„Bis zum Abend wurden 29 männliche Leichen geborgen, die nach dem ärztlichen Befund fast ausnahmslos Kopfschüsse aufwiesen. Diese Leichen wurden sämtlich am Abend eingesargt, in jeden Sarg wurden zwei Leichen gelegt. Vorgefundene Lohnabrechnungen lassen vermuten, dass die Toten auf verschiedenen Arbeitsstellen im rhein-westfälischen Industriegebiet beschäftigt gewesen sein müssen. Vereinzelt vorgefundene Ausweispapiere und Abzeichen auf den Kleidern (Ost und P) rechtfertigen die Annahme, dass es sich um fremdländische Arbeiter russischer, ukrainischer und polnischer Nationalität handelt.“

³¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681437>

³² <https://www.oberhausen.de/de/index/leben-in-oberhausen/stadtportrait/stadtteile/sterkrade.php>, abgerufen am 26.6.2024.

³³ „Zu der Ausgrabung hatten sich eingefunden: Capt. C. Grahah, Field-Investigation, Section war Crimes, Group (N.W.E.) Formely N.C.J.U. HQBAOR als Beauftragter des britischen Sonderdienstes Oeynhausen, der Amtsarzt Medizinalrat Dr. Petrasch in Meschede, Bürgermeister Dick in Meschede, Stadtdirektor Filthaut in Meschede, Arbeiter der Stadt Meschede und der Gemeinde Eversberg, von 13,30 Uhr ab Amtinspektor Emde.“

³⁴ ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416677>.

Gegen 10,30 Uhr erschienen am Ausgrabungsort noch Herr Major Kent und Capitän Hunter von der Militärregierung. Um 18,30 Uhr wurden die Ausgrabungsarbeiten zunächst eingestellt.

Am Samstag, den 29. 3. 1947 ab 8,00 Uhr morgens wurden die Arbeiten unter Aufsicht von Stadtinspektor Emde fortgesetzt. Gegen 10,00 Uhr erschien der Cpt. Grahah vom britischen Sonderdienst Oeynhaus. Bis 16,00 Uhr nachmittags waren 51 weitere Leichen geborgen, die nach dem Befund von Medizinalrat Dr. Petrasch ebenfalls Kopfschüsse und Schädelzertrümmerungen aufwiesen. Das Grab enthielt insgesamt 80 männliche Leichen, die nach erfolgter Einsargung mit Pferdefuhrwerk und Lastkraftwagen zum Waldfriedhof im oberen Schweinsbruch³⁵ gebracht wurden.“³⁶

Der Bericht ist im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)
 2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945
 0. Zwangsarbeit („Einsatz fremdvölkischer Arbeitskräfte“)
 1. Schriftwechsel und Unterlagen zur Zwangsarbeit / Informationen über verschiedene Haftstätten, Arbeitslager, Kriegsgefangenenlager und andere Lager im Landkreis - 1. LK Mergentheim, - 2. LK Meschede, - 3. LK Miesbach, - 4. LK Miltenberg. Signatur: 9071200. Anzahl Dokumente: 255 Abgebende Stelle: Übernommen von Kriegszeit-Dok.Abt. Originale und Fotokopien und Durchschläge³⁷

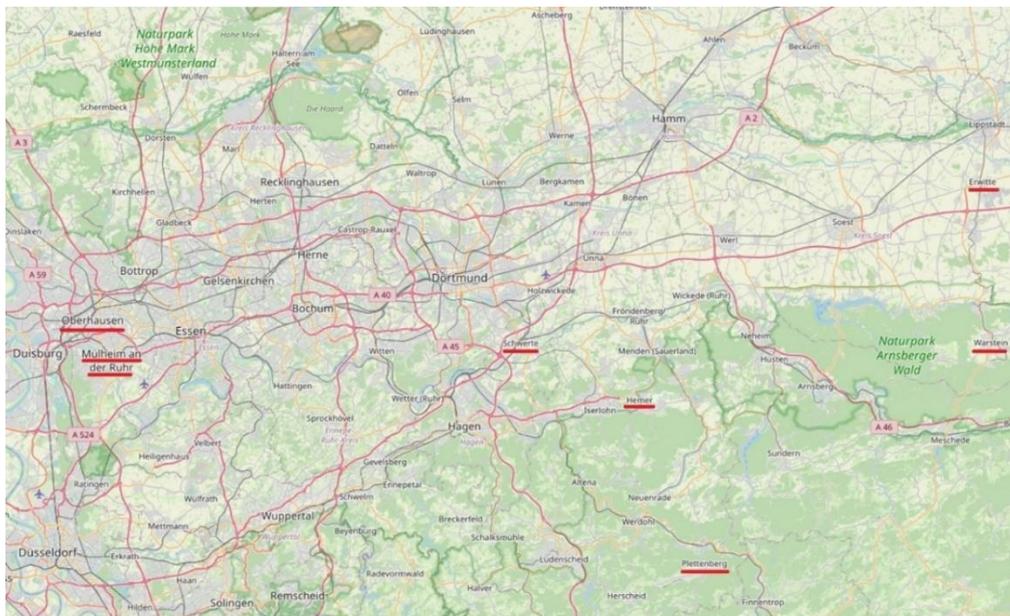
³⁵ Das ist „Der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede“, Norderstedt 2018 (Abschrift der „Exhumierungsberichte“ auf S. 248-253.)

³⁶ Gezeichnet von Stadtdirektor Filthaut, Bürgermeister Dick und Amtsinspektor Emde, 2.2.0.1 / 82416677 (Vorder- und Rückseite), ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416677>. Vollständige Abschrift [u.a. mit dem Satz „In den Kleidern einiger Leichen wurden **Brieftaschen mit Schriftstücken** und Papiergeld, kleine Kämmen, Taschenspiegel, Rasierapparate, Rasierklingen, Kartenspiele, Taschenmesser, verschiedenes Hartgeld und ähnliche kleine Gegenstände vorgefunden.“] auf http://www.hpgruppe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/Augenzeugen_3_Exhumierungsbericht.htm, als PDF auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2017/10/Abschrift-des-Exhumierungsberichtes.pdf>, zusammen mit dem dreiseitigen Bericht von Dr. Petrasch vom 28.3.1947 [2.2.0.1 / 82416675 (Vorder- und Rückseite) auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416675> und 2.2.0.1 / 82416678 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416678>] und der zweiseitigen Fortsetzung [mit den Sätzen: „**Die bei den Leichen aufgefundenen Papiere** wurden gesammelt und dem zuständigen britischen Offizier zur Verfügung gestellt. Nach der oberflächlichen Überprüfung dieser Unterlagen handelt es sich vorwiegend um Ostarbeiter (Ukrainer und Polen). An einzelnen Bekleidungsstücken waren die Bezeichnungen ‚Ost‘ bzw. ‚P‘ noch erkennbar.“] vom 29.3.1947 [2.2.0.1 / 82416676 (Vorder- und Rückseite) auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416676>]

³⁷ Vgl. Datei 40 („Blickpunkt Kriminalserie: Gesucht werden ‚Vorgefundene Lohnabrechnungen ... Vereinzelt vorgefundene Ausweisepapiere und Abzeichen auf den Kleidern (Ost und P)‘, ein Tatort und ein Friedhof“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/03/40.-Gesucht-werden-unbekannte-Papiere.pdf>), Datei 298 („Einsatz fremdvölkischer Arbeitskräfte“ oder Woran erkennt man einen ‚Ostarbeiter““ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14858/298_der_einsatz_fremdvoelkischer_arbeitskraefte_und_das_kin.pdf?t=1654255573 unter dem Titel „Der ‚Einsatz fremdvölkischer Arbeitskräfte‘ und das Kind vom Langenbachtal“) und Datei 308 („Du mußt genauer hinsehen!“ Jalina Beluk bei Ludwig Lindgens KG Lederfabrik“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-308.JalinaBeluk-bei-LindgensKG-Lederfabrik.pdf>).

Das rheinisch-westfälische Industriegebiet also: „Mitten im Aufschwung zur Industriestadt musste Sterkrade dann plötzlich seine Selbständigkeit aufgeben. Im Zuge der kommunalen Neugliederung im rheinischwestfälischen Industriegebiet wurde es ab August 1929 mit Oberhausen und Osterfeld zur ‚Gutehoffnungshüttstadt‘ Oberhausen zusammengelegt.“³⁸

„Rudenko, Stephan, geb. 23.12.18 (Lager Försterbruch Sterkrade 17087), 108/45“³⁹. Sterkrade. Oberhausen also.



Von Oberhausen nach Erwitte (auch markiert Mülheim an der Ruhr⁴⁰, Schwerte⁴¹, Plettenberg⁴², Warstein⁴³ und Hemer („Stalag VI A“))

³⁸ <https://www.oberhausen.de/de/index/leben-in-oberhausen/stadtportrait/stadtteile/sterkrade.php>, abgerufen am 26.6.2024.

³⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681437>

⁴⁰ „60 von 208 Namen: 21. ‚(18) Biluck, Janina, Russian female, 21 years old.‘ Jalina Beluk, geboren 8.10.1924?“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-307.60-v-208-Namen.Jalina%20Beluk.pdf> und „Du mußt genauer hinschauen!“ Jalina Beluk bei Ludwig Lindgens KG Lederfabrik“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2022/12/308.-Jalina-Beluk-bei-Ludwig-Lindgens-KG-Lederfabrik.pdf>.

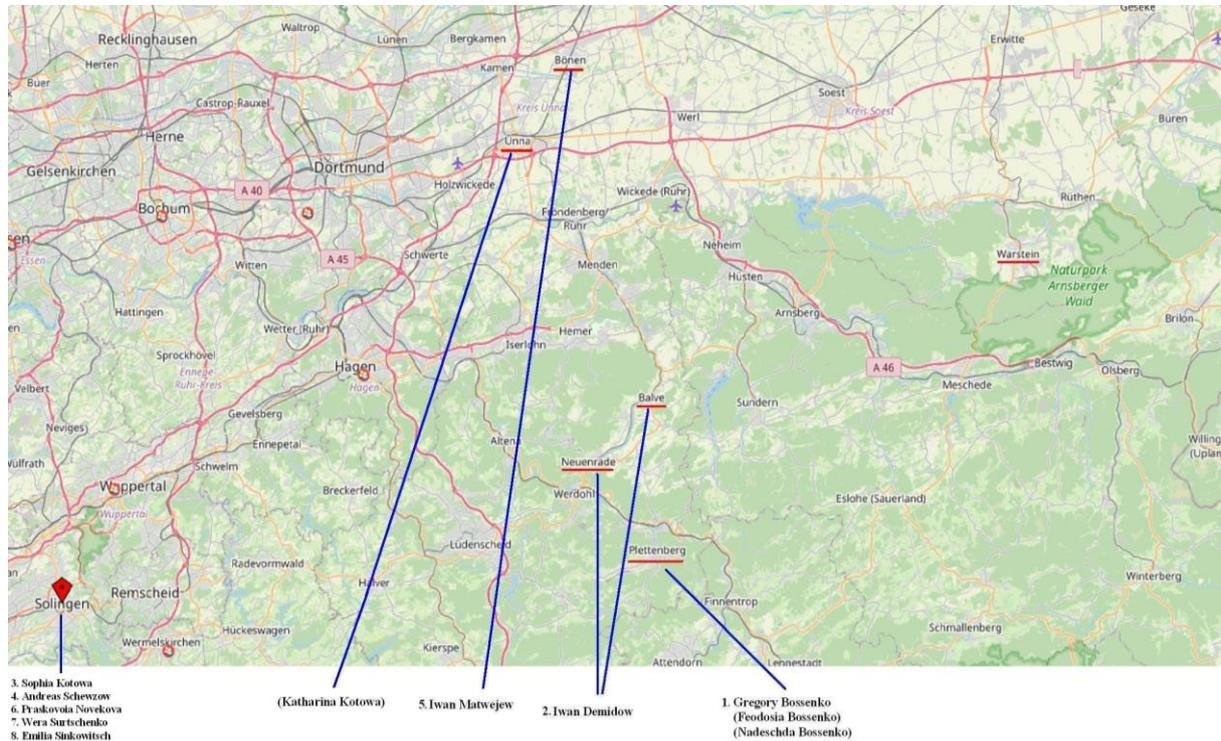
⁴¹ „60 von 208 Namen: 13. Wera Beesan, ermordet in Suttrop“ auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/234_60_von_208_Namen-13.Wera_Beesan.pdf und „Das Massaker im Arnsberger Wald“. Fragen zum Film von Marco Irrgang und Max Neidlinger in der ARD-Mediathek. Erstens: Der Titel und das Wort ‚Endphaseverbrechen‘“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/15556/304_fragen_zum_film_erstens_der_titel_und_das_wort_endpha.pdf?t=166995118.

⁴² „60 Namen der Ermordeten in Warstein und Suttrop - und mein Oppa als Zeuge. Ein Ermordeter des Massakers in Suttrop: Gregory Bossenko, geb. 24.8.1899, Zwangsarbeiter bei Langemann & Co.“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/navigation/9194/214_60_namen_1_gregory_bossenko.pdf?t=1591103571.

⁴³ Wo 71, darunter auch Jalina Beluk, erschossen und/oder erschlagen wurden. „The identification of these bodies were made from German Arbeitskarte, passports, birth certificated, and papers found on bodies. ... The majority of the people found near Warstein, appeared to have been killed by clubbing. One body of a woman was seen with a bullet hole in the head and two others with bullet holes in the legs.“; S.2 des Dokuments mit 60 Namen vom 18.5.1945 auf https://collections.arolsen-archives.org/archive/7-6-1_1100012340/?p=1&doc_id=120848142.

Klammer auf:

Weitere Erschossene und Erschlagene der Massaker in Warstein und Suttrop:



Iwan Demidow (Balve und Neuenrade)⁴⁴

Sophia Kotowa (Solingen)⁴⁵

Andreas Schewzow (Solingen)⁴⁶

Praskovia Nowikowa (Solingen)⁴⁷

Wera Surtschenko (Solingen)⁴⁸

Emilia Sinkowitsch (Solingen)⁴⁹

Weitere siehe Dateien 298 und 308⁵⁰.

Klammer zu.

⁴⁴ <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-216Art60Namen-darunter-Iwan-Demidow.pdf>

⁴⁵ <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2020/05/217.-60-von-208-Namen.-3.-Sophia-Kotowa.pdf>

⁴⁶ <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2020/05/218.-60-von-208-Namen.-4.-Andreas-Schewzow.pdf>

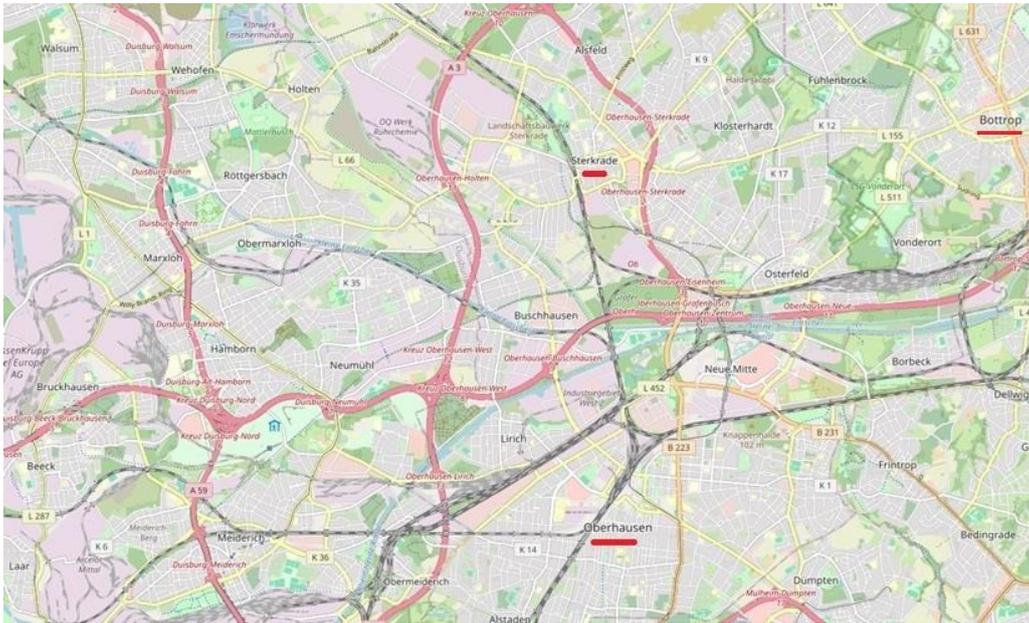
⁴⁷ <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-223.Warsteins-wahrer-Stein-u-6.Praskovoia-Novekova.pdf>

⁴⁸ <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2020/06/225.-Das-Herz-der-deutschen-Schneidwarenindustrie.-7.-Wera-Surtschenko.pdf>

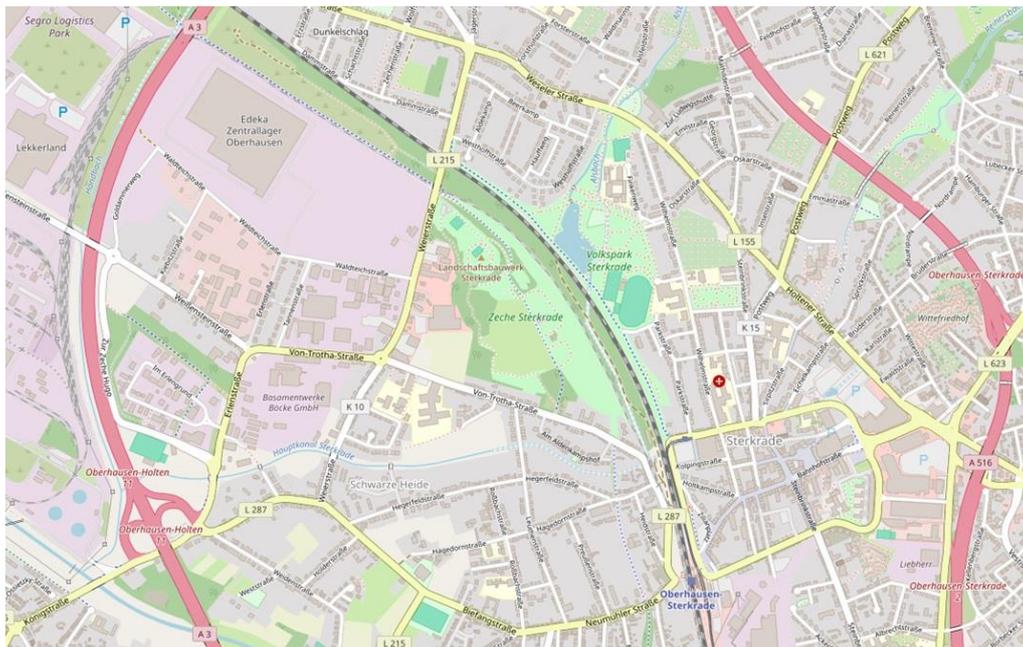
⁴⁹ https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/navigation/9194/226._60_von_208_namen._8._emilia_sinkowitsch.pdf?t=1592813202

⁵⁰ <https://www.schiebener.net/wordpress/franzosenfriedhof/>

Sterkrade also.



„Dreieck“ Oberhausen-Sterkrade-Bottrop⁵¹



Zeche Sterkrade

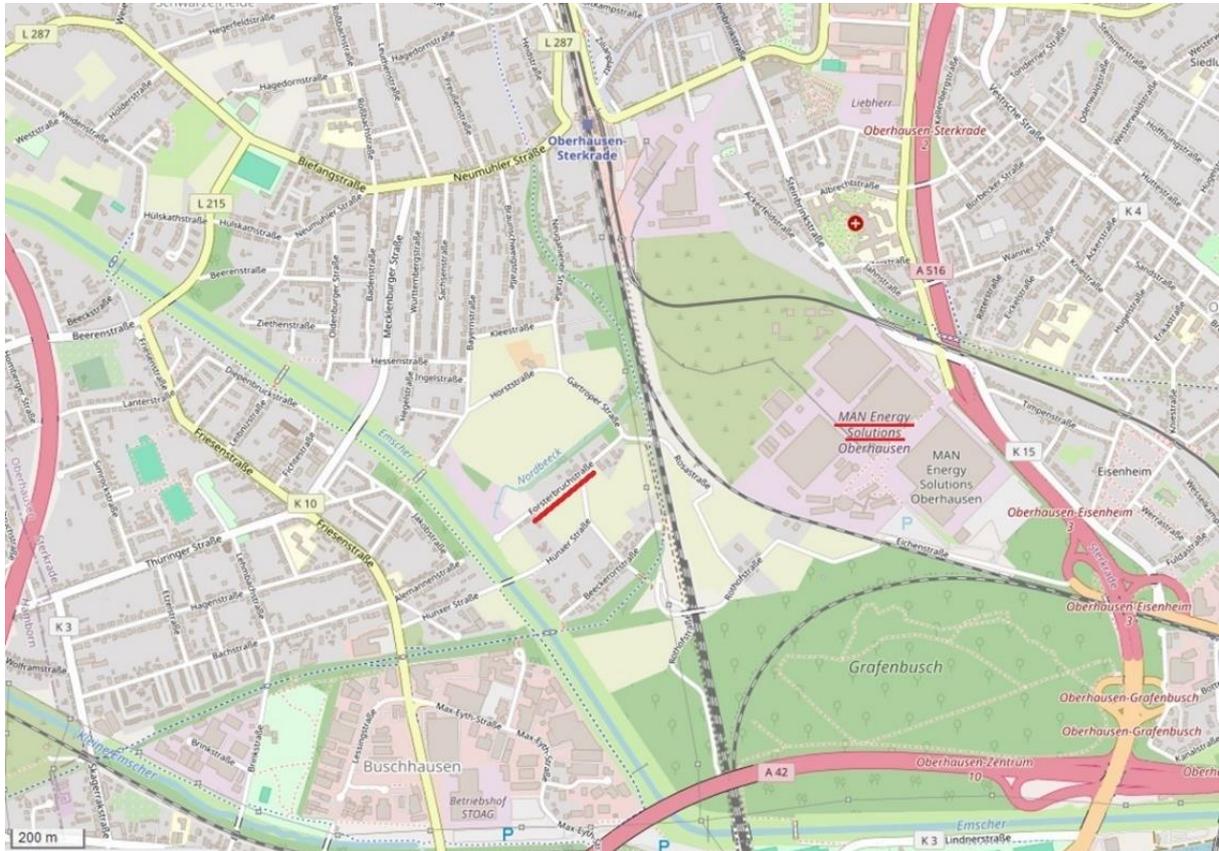
„Industriegeschichtlich ist Sterkrade eng mit der Gutehoffnungshütte (GHH) und der Zeche Sterkrade verbunden. ...

In den letzten Jahrzehnten hat wie im gesamten Ruhrgebiet auch in Sterkrade die Montanindustrie ihre Rolle als führender Wirtschaftszweig verloren. Die meisten Werksgebäude sind inzwischen aus dem Stadtbild verschwunden, ein wesentlicher Teil des

⁵¹ Bottrop ist auch auf der größeren Karte darüber und mag zur Orientierung dienen. (Mir helfen solche „Dreiecke“.)

ehemaligen GHH-Betriebsgeländes im Sterkrader Zentrum wurde einer anderen Nutzung zugeführt. Von dem einstigen Großkonzern ist im Wesentlichen nur noch ein Betriebsteil von MAN Energy Solutions vor Ort produktiv.“⁵²

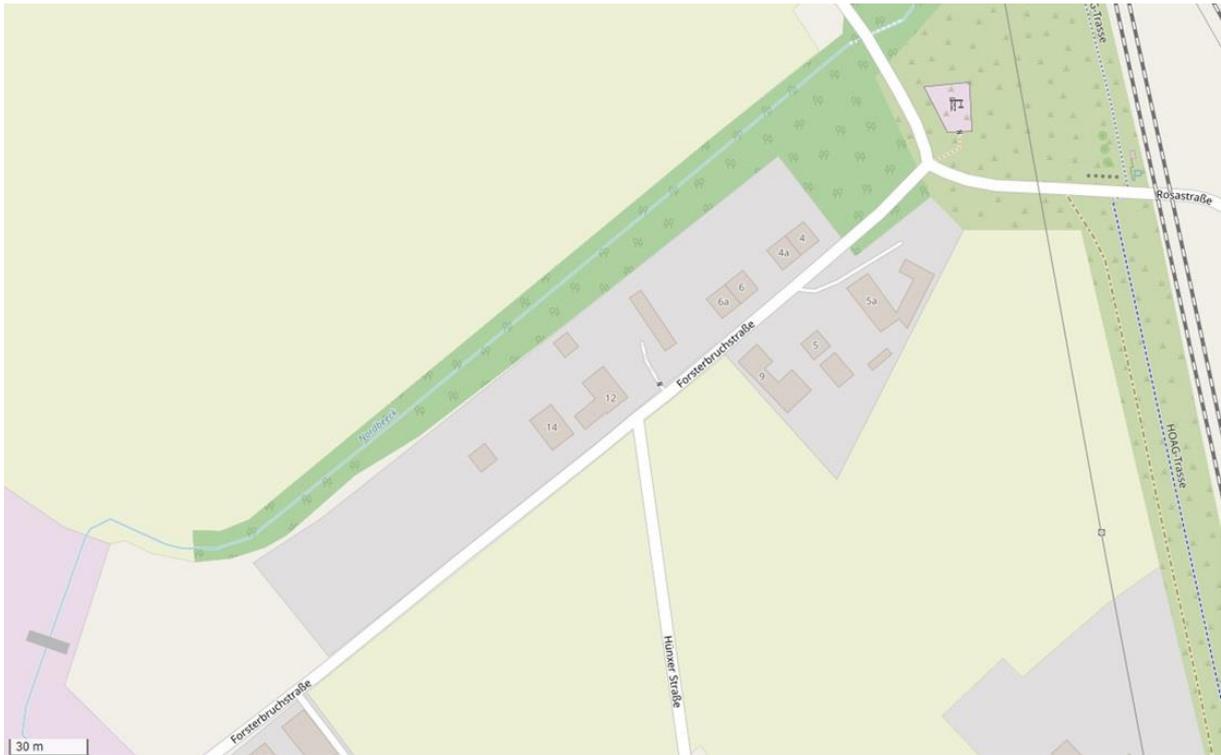
„Lager Forsterbruch“ also.



Forsterbruchstraße und MAN Energy Solutions⁵³

⁵² <https://de.wikipedia.org/wiki/Sterkrade>, abgerufen 26.6.2024.

⁵³ „Von dem einstigen Großkonzern [Gutehoffnungshütte = GHH] ist im Wesentlichen nur noch ein Betriebsteil von MAN Energy Solutions vor Ort produktiv.“ (a.a.O.)



„HOAG-Trasse“

Ob man Stephan Rudenko, geb. 23.12.1918, in Oberhausen findet?

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁵⁴
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle⁵⁵ zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁵⁶
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁵⁷
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁵⁸

NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen⁵⁹

067 Dokumente aus dem Landkreis Oberhausen/ Rheinland (SK)⁶⁰

7 Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis Oberhausen/ Rheinland aufhielten⁶¹

RUS Nationalität/ Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch⁶²

⁵⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁵⁵ Der International Tracing Service (I T S) ist der Internationale Suchdienst der alliierten Befreier und nicht der des Roten Kreuzes (siehe „An den Herrn Kommandanten des KL Mauthausen... Heil Hitler!?. Stolpersteine in Madrid“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-255-%20Stolpersteine-in-Madrid.pdf>).

⁵⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁵⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁵⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁵⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

⁶⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-067>

⁶¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-nw-067-7>

⁶² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-nw-067-7-rus>

Ursprüngliche Erhebung. Signatur: DE ITS 2.1.2.1
 NW 067 7 RUS ZM⁶³. Anzahl Dokumente: 85
 Vormals und Fremdsignaturen: F 7/1258,
 automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am
 06.03.2021

ITS 070
Koten. 4. 40 p. F-7-1258

Der Oberstadtdirektor
Oberhausen (Rhd.) Russen

Name		Gegenwärtige Anschrift	Seit wann in der N. R. P.	Obschon vor dem 3. 9. 39 in der N. R. P.	Auf der Durchreise in der Provinz		Gestorben am: wo:	Beschäftigt gewesen (genaue Anschrift)	Z. Zt. beschäftigt	Anl. Nr.
Vor-	Zu-				von	bis				
								entl. 880		
Ikos	Rjabko	unbekannt	9.7. 42	--	--	--	--	25.3.45		
Pawel	Rjabos	"	10.7. 42	--	--	--	--	"		
Michael	Rjbalka	"	"	--	--	--	--	"		
Israch	Redtschuk	"	26.6. 42	--	--	--	--	"		
Madja	Rogowitskaja	"	19.8. 43	--	--	--	--	"		
Gregori	Rokasnik	"	1.12. 42	--	--	--	--	"		
Grigorij	Romanenko	"	8.10. 43	--	--	--	--	"		
Wladimir	Romannenko	"	20.1. 43	--	--	--	--	17.6.44		
Stepan	Romaniuk	"	27.6. 42	--	--	--	--	25.3.45		
Maria	Romanyk	"	13.3. 43	--	--	--	--	24.5.43		
Madeschka	Romassenko	"	15.6. 43	--	--	--	--	6.5.44		
Luba	Roschkowa	"	29.3. 42	--	--	--	--	25.3.45		
Lydia	Roschkowa	"	20.3. 42	--	--	--	--	"		
Pelagoja	Rosolaf	"	29.8. 42	--	--	--	--	"		
Maria	Rossacha	"	26.5. 43	--	--	--	--	16.6.44		
Motra	Rostupizka	"	20.7. 42	--	--	--	--	6.3.45		
Mera	Rotschina	"	26.5. 43	--	--	--	--	22.4.44		
Elisaweta	Rowenko	"	8.10. 42	--	--	--	--	16.12.45		
Ferocora	Ruban	"	"	--	--	--	--	25.3.45		
Pawel	Rudenko	"	10.7. 42	--	--	--	--	"		
Stepan	"	"	30.11. 42	--	--	--	--	"		
Nikolaj	Rudiek	"	9.7. 42	--	--	--	--	17.3.42		

2.1.2.1 / 70711298⁶⁴

⁶³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-nw-067-7-rus-zm>

⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711298>

„[Stempel] ITS⁶⁵ 070

[Stempel] Der Oberstadtdirektor Oberhausen (Rhld.)

Russen

[handschriftlich] 172⁶⁶

Kateg. A. 1a c.

[handschriftlich] F-7-1258

Name		Gegenwärtige Anschrift	Seit wann in der N.R.P. ⁶⁷	Ob schon vor dem 3.9.39 in der N. R. P.	Auf der Durchreise in der Provinz		Gestorben am: wo:	Beschäftigt gewesen (genaue Anschrift)	Z. Zt. beschäftigt	Anl. Nr.
Vor-	Zu-				von	bis				
Ikow	Rjabko	unbekannt	9.7.42	--	--	--	--	entlassen. 25.3.45		
Pawel	Rjabow	"	10.7.42	--	--	--	--	"		
Michael	Rjbalka	"	"	--	--	--	--	"		
Iwrach	Redtschuk	"	26.6.42	--	--	--	--	"		
Nadja	Rogowitzkaja	"	18.8.43	--	--	--	--	"		
Gregori	Rokawnik	"	1.12.42	--	--	--	--	"		
Grigorij	Romanenko	"	8.10.42	--	--	--	--	"		
Wladimir	Romanenko	"	20.1.43	--	--	--	--	17.6.44		
Stepan	Romaniuk	"	26.6.42	--	--	--	--	25.3.45		

⁶⁵ „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Name-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf>; das darin erwähnte „Evangelii Gaudium“ von Papa Francesco vom 24.11.2013 ist neu verlinkt auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/papa-francesco_esortazione-ap_20131124_evangelii-gaudium_ge.pdf.

⁶⁶ 2.1.2.1 / 70711298, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711298>

⁶⁷ „North Rhine Province (i.e. one regional sector of the postwar zone of Germany under British occupation, comprised of the earlier military governmental districts of Aachen, Düsseldorf and Cologne; in German: Nord-Rheinprovinz)“ (Holocaust Survivors and Victims Resource Center: „GLOSSARY OF TERMS AND ABBREVIATIONS FOUND IN THE ARCHIVE OF THE INTERNATIONAL TRACING SERVICE (ITS)“ auf <https://secure.ushmm.org/individual-research/Glossary.pdf>, abgerufen am 7.4.2017)

Maria	Romanyk	"	13.3.43	--	--	--	--	24.5.43
Nadeschka	Romasenko	"	15.6.42	--	--	--	--	6.5.44
Luba	Roschkowa	"	29.3.42	--	--	--	--	25.3.45
Lydia	Roschkowa	"	20.3.42	--	--	--	--	"
Pelagoja	Rosolaf	"	29.8.42	--	--	--	--	"
Maria	Rossache	"	26.5.43	--	--	--	--	16.6.44
Motra	Rostupizka	"	20.7.42	--	--	--	--	6.3.45
Wera	Rotschina	"	26.5.43	--	--	--	--	22.4.44
Elisaweta	Rowenko	"	8.10.42	--	--	--	--	16.12.45
Ferodora	Ruban	"	"	--	--	--	--	25.3.45
Pawel	Rudenko	"	10.7.42	--	--	--	--	"
Stepan	"	"	30.11.42	--	--	--	--	"
Nikoloj	Rudiek	"	9.7.42	--	--	--	--	17.8.42

[Formular] Friedhelm Wolt__⁶⁸hausen“

Die Liste ist alphabetisch und diese eine Seite geht von Rjabo bis Rudiek. Wie lang ist sie wohl?

Ob Pawel und Stepan Rudenko miteinander verwandt sind?

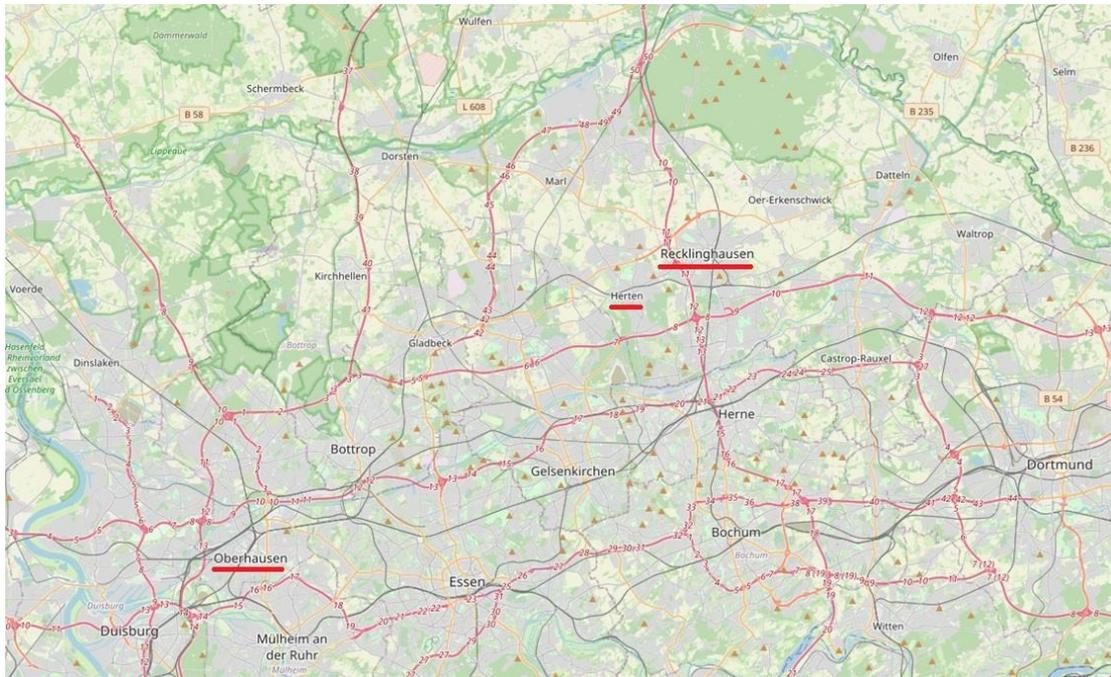
Beide werden sie am 25.3.1945 „entlassen“. Wohin? Und dann? Wird Stepan Rudenko dann am 1.4.1945 in Erwitte erschossen? Ist er es? Ein Geburtsdatum nennt die Liste nicht.

Erfährt man mehr, wenn man auch die anderen Namen auf dieser Liste bei „Suchen“⁶⁹ eingibt?

⁶⁸ Die durch den Unterstrich ersetzten Buchstaben sind wegen der Lochung unlesbar.

⁶⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

In den Belegschaftsbüchern des Bergwerks Ewald/ Schlängel & Eisen in Herten im Landkreis Recklinghausen steht auch (ein) Stepan Rudenko, aber auch ohne Geburtsdatum.



2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁷⁰
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁷¹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁷²
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁷³
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen⁷⁴
 - 070 Dokumente aus dem Landkreis Recklinghausen⁷⁵
 - 7 Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis Recklinghausen aufhielten⁷⁶

Belegschaftsbücher des Bergwerks Ewald in Herten,
Beschäftigungszeiten: 23.05.40-26.10.45
Signatur: 7276000⁷⁷. Anzahl Dokumente: 280
Form und Inhalt: Belegschaftsbücher des Bergwerks Ewald in Herten, Beschäftigungszeiten: 23.05.40-26.10.45. Abgebende Stelle: Ruhrkohle Bergbau AG, Bergwerk Ewald/Schlängel & Eisen, Herten
Fotokopien

⁷⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁷¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁷² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁷³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁷⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

⁷⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-070>

⁷⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-nw-070-7>

⁷⁷ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_7276000

ITS 054

M.-Nr.	Name	Datum der ersten Schicht		Datum der letzten Schicht		Datum der Abkehr		Bemerkungen
		Tag | Mon. | Jahr	Tag | Mon. | Jahr	Tag | Mon. | Jahr	Tag | Mon. | Jahr			
4857	Wolff, ✓ Lorenz	10	12	16	12			Hilfsm.
4860	Roman, ✓ Lorenz	15	12	16	12			
4862	Roman, ✓ Jochen	20	12	11	11			Driff.
4863	Riffen, ✓ Roman	24	12	16	12			
4867	Roman, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4869	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4871	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4872	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4873	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4874	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4875	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4876	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4877	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			
4878	Riffen, ✓ Jochen	24	12	16	12			

2.1.2.1 / 70725428⁷⁸

„ITS 054

M.-Nr. 4843, Name: Rudenko Stepan, Datum der ersten Schicht 30.12.41, Datum der letzten Schicht (keine Eintragung), Datum der Abkehr (keine Eintragung), Bemerkungen: Russe“

Und unter den „Personalunterlagen der Bergwerksgesellschaft Hibernia AG, Bergwerksdirektion Gladbeck, Zeche Shamrock“ aus dem „Zentralarchiv der Ruhrkohle AG“ in Datteln gibt es auch (einen) Stefan Rudenko, aber mit dem Geburtsdatum 10.6.1923 (statt 23.12.1918):



⁷⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70725428>

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁷⁹
 2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945⁸⁰
 2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)⁸¹
 1. Kriegszeitkartei (Melde- und Registrierkarten, Arbeitsbücher, individueller Schriftverkehr)⁸²

Personalunterlagen der Bergwerksgesellschaft Hibernia AG, Bergwerksdirektion Gladbeck, Zeche Shamrock. Signatur: 10000504⁸³. Entstehungszeitraum: 1939 – 1951. Anzahl Dokumente: 3418. Form und Inhalt: Personalunterlagen der Bergwerksgesellschaft Hibernia AG, Bergwerksdirektion Gladbeck, Zeche Shamrock. Abgebende Stelle: Datteln, Zentralarchiv der Ruhrkohle AG. Ersteller/Provenienz: siehe Bezeichnung. Mikrofilm, gescannt

Handwritten registration card for a person named Baronyowka. The card is filled out with handwritten information in German, including name, address, and employment details. The name 'Baronyowka' is written in a cursive script. The card is part of a larger document with a grid header.

Handwritten registration card for a person named Rudenko. The card is filled out with handwritten information in German, including name, address, and employment details. The name 'Rudenko' is written in a cursive script. The card is part of a larger document with a grid header.

2.2.2.1 / 75974389⁸⁴

Dann kann er es ja eigentlich nicht sein, wegen des Geburtsdatums 10.6.1323. Halten wir uns also lieber an das „Lager Forsterbruch“.

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁸⁵
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁸⁶
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁸⁷
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁸⁸
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen⁸⁹

⁷⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁸⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

⁸¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2>

⁸² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-1>

⁸³ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-1_10000504

⁸⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/75974389>

⁸⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁸⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁸⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁸⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁸⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

067 Dokumente aus dem Landkreis Oberhausen/ Rheinland (SK)⁹⁰
 11 Informationen über Ausländer aus Unterlagen von
 Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises
 Oberhausen/ Rheinland (SK)
 Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 067 11⁹¹
 Anzahl Dokumente: 238

Unter diesen 238 Dokumenten des ITS in Bad Arolsen befinden sich so viele Listen mit Angehörigen so vieler Nationen zur „Gutehoffnungshütte“. In deren „Lager Forsterbruch“ waren – und folgende Listen sind nur eine kleine Auswahl! – Belgier,

ITS Nr.	N a m e	Vorname	geboren am	in	von	Unfall	Betrieb	Wohnort	letzt. Aufenthaltsort	Bezeichnung
305	Katiles	Arcut	30.11.24	Konstanz	21.9.44	Gutehoffnungshütte				
306	Chet	Paul	18.5.24	Neerette	20.9.44	Aufbr.-Güterstr.				
307	Kosorova	Leon	22.10.00	Brussel	2.9.40	degl.				
308	Tronon	Henri	15.5.24	Ittlich	12.11.44	degl.				
309	Levyloz	Emmanuel	27.7.03	St.Gallen	2.6.44	degl.				
310	Seemann	Joris	24.9.20	Roos	21.7.44	degl.				
311	Georgette	Henriette	20.11.24	Ittlich	12.11.44	degl.				
312	Jere	Luiz	29.4.19	Lillo-Brød	27.4.43	degl.				
313	Frans	Nicolaas	7.3.09	Angleur	24.4.43	degl.				
314	Wobere	Jean	5.1.20	Brüssel	4.2.45	degl.				
315	Witvare	Georges	14.7.09	Ittlich	4.2.45	degl.				
316	Debaudier	Edouard	1.9.18	Genève	4.2.45	degl.				
317	Hockang	Lee	25.3.23	Wien	30.11.44	degl.				
318	Robert	Albert	15.8.24	Genève	27.4.43	degl.				
319	Wufflo	Jean	30.7.21	Wahagen-Dvortsek	10.2.43	degl.				
400	Manj	Karel	13.4.24	Brüssel-Genève	17.3.43	degl.				
401	Belangé	Lee	25.8.23	Wien-Ittlich	4.11.44	degl.				
402	Passolis	Francis	30.12.02	Wien-Ittlich	11.11.44	degl.				
403	Wielit	Wiel	25.12.02	Wien-Ittlich	11.11.44	degl.				
404	Schwarz	Jean	5.1.20	Schwarz-Ittlich	10.11.44	degl.				
405	Corpas	Albert	9.12.23	?	21.11.44	degl.				
406	Albrecht	Frank	21.11.19	Kasselberg	27.12.44	degl.				
407	Antoine	Roger	9.9.23	Fismelle-Grande	21.4.43	degl.				
408	Gilland	Raymond	30.12.23	Isberg	27.12.44	degl.				
409	Alfons	5.10.19	Ittlich-Genève	21.4.43	degl.					
410	Cloete	Michael	14.1.04	Antwerpen	10.9.43	degl.				
411	Prinobere	Joseph	27.11.03	St.Pierre-Isere	6.9.43	degl.				
412	Gillet	René	2.7.18	Ittlich	21.11.43	degl.				
413	van de Weerde	Jean	5.2.20	Brüssel	21.10.43	degl.				
414	Gillet	René	2.7.15	Ittlich-Genève	11.7.43	degl.				
415	Kurowska	Joseph	20.9.23	Wien	13.7.43	degl.				
416	Kurowska	Wilhelm	20.4.23	Feld-Ittlich	10.1.43	degl.				
417	Kurowska	Zdzislaw	23.10.28	Genève	11.5.43	degl.				
418	Kurowska	Emil	1.7.27	Antwerpen	7.5.43	degl.				
419	de Vylder	Emmanuel	25.7.03	St.Gilles	5.10.43	degl.				
420	Berens	Roger	4.8.11	Belgien	5.10.43	degl.				
421	Wagne	Ludwig	1.4.11	Belgien	13.4.43	degl.				

2.1.2.1 / 70711649⁹²

Franzosen,

ITS Nr.	N a m e	Vorname	geboren am	in	von	Unfall	Betrieb	Wohnort	letzt. Aufenthaltsort	Bezeichnung
1159	Leinhardt	Henri	15.4.44	?	10.4.44	CGI, Forst-Genève				
1160	Prussali	André	27.2.24	Vierzon-Villave	20.7.44	degl.				
1161	Daria	Henriette	24.4.12	Paris	26.7.44	degl.				
1162	Leuchtag	André	27.12.15	St. Jean	21.4.44	degl.				
1163	Haydine	Georges	12.12.15	Alger	17.4.44	degl.				
1164	Raphani	Joseph	14.7.02	Arbonne	24.5.44	degl.				
1165	Pellera	Henri	10.10.24	Paris	21.6.44	degl.				
1166	Guinea	Georges	1.9.22	Genève	14.4.44	degl.				
1167	Baron	René	25.7.03	Yverdon-Genève	12.12.43	degl.				
1168	Fluret	Henri	20.7.02	Genève	7.9.43	degl.				
1169	Bahall	Paul	25.2.25	Genève/Saint et Jean	22.12.43	degl.				
1170	Bagnier	Alphonse	27.11.08	Genève/Genève	23.11.43	degl.				
1171	Chemy	Georges	1.1.12	Genève/Genève	11.11.43	degl.				
1172	Chemy	Georges	27.2.12	Genève/Genève	11.11.43	degl.				
1173	Pellatuff	Henri	27.1.03	Genève	23.6.44	degl.				
1174	Barres	Henri	20.11.22	St. Julien/Genève	23.6.44	degl.				
1175	Barres	Jean	20.11.22	Genève/Genève	23.6.44	degl.				
1176	Barres	Henri	15.7.05	Paris	19.7.44	degl.				
1177	Barres	Jean	19.11.24	Genève/Genève	17.7.44	degl.				
1178	Barres	Henri	18.7.14	Genève/Genève	7.9.44	degl.				
1179	Barres	Jean	25.2.22	Genève/Genève	10.2.44	degl.				
1180	Barres	Georges	10.7.28	Genève/Genève	5.9.44	degl.				
1181	Barres	Jean	18.2.19	Genève/Genève	7.9.44	degl.				
1182	Barres	Jean	23.2.20	Paris	4.9.44	degl.				
1183	Barres	Henri	2.9.29	Genève/Genève	21.4.44	degl.				
1184	Barres	Henri	18.7.14	Genève/Genève	1.6.44	degl.				
1185	Barres	Henri	20.7.20	Genève/Genève	6.8.44	degl.				
1186	Barres	Henri	15.10.02	Genève/Genève	1.6.44	degl.				
1187	Barres	André	24.2.15	Genève	15.4.44	degl.				
1188	Barres	Georges	29.4.07	Genève/Genève	20.2.44	degl.				
1189	Barres	Henri	29.10.04	Genève	22.4.44	degl.				
1190	Barres	Léon	17.2.01	Paris	27.4.44	degl.				
1191	Barres	Jean	4.7.05	Genève/Genève	24.4.44	degl.				
1192	Barres	Henri	15.7.04	Genève/Genève	4.9.44	degl.				
1193	Barres	Henri	27.11.15	Genève/Genève	27.2.44	degl.				
1194	Barres	Henri	18.7.17	Genève/Genève	6.7.44	degl.				
1195	Barres	Henri	20.10.05	Paris	21.4.44	degl.				
1196	Barres	Roger	22.2.12	?	10.4.44	degl.				

2.1.2.1 / 70711690⁹³

⁹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067>
⁹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>
⁹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711649>
⁹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711690>

Italiener,

ITS 030 Staatsangehörigkeit: Italien						ITS 030 Hilfs- u. Wertsch.-Dienstleistungswirtschaft, Sektion 2, Oberhausen-Rhd.					
Idz. Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren in	Unfall vom	Betrieb	Rente v.H.	Letzter Aufenthalt nach den Unterlagen	Bemerkungen		
1029	Ostorino	Giuseppe	12.6.20	Acitrezza/Catania	17.10.44	GHH. Rheinwerft Walsum	-	Walsum, Ig. Rheinwerft			
1030	Fedrate	Ireos	17.1.20	Udallarate	5.11.44	deagl.-	-	deagl.-			
1031	Janetti	Giuseppe	3.10.21	S. Lorenzo/Maggiore Bene- Vulso	15.11.44	deHil. Werk Sterkrade	-	Sterkrade, Ig. Forsterbruch			
1032	Narrazio	Pietro	9.9.23	Cassino	11.11.44	deagl.-	-	deagl.-			
1033	De Gascelo	Agostino	3.5.12	Genova	18.11.44	deagl.-	-	deagl.-			
1034	Ponzi	Giovanni	11.9.14	S. Giorgia-Velina	13.11.44	deagl.-	-	Sterkrade, Ig. Eisenheim			
1035	Spanzari	Domenico	11.1.21	?	10.11.44	deagl.-	-	Sterkrade, Ig. Forsterbruch			
1036	Esoto	Pietro	18.8.26	Venedig	18.11.44	deagl.-	-	deagl.-			
1037	Boconale	Umberto	27.4.12	Farinolela/Pesara	30.10.44	Eisenwerk Wannein Dbg.	-	Wannein, Weilgenbaumstr. Ig.			
1038	di Paolo	Giuseppe	12.11.13	Piedimonte	4.10.44	deagl.-	-	deagl.-			
1039	Bossa	Bonaventura	7.12.23	?	30.10.44	Stahlindustrie Dbg.	-	Milbeis-Ruhr, Lauenhof			
1040	Settaro	Tommaso	22.6.12	Genoa-Besiri	19.11.44	deagl.-	-	Duisburg, Sedanstr. 13			
1041	Poltran	Cino	22.2.16	Stagana	22.6.44	deagl.-	-	Seunrode, Ig.			
1042	Donat	Ludwig	17.6.18	?	19.8.44	deagl.-	-	Birkenfeld, Ig.			
1043	Lattanzi	Cino	20.4.12	Santelbozio	10.8.44	deagl.-	-	Duisburg, Sedanstr. 13			
1044	Falcone	Vincenzo	1.9.23	Cappasano	4.8.41	Eisenwerk Wannein, Dbg.	-	Eisenwerk Wannein VI 35813			
1045	Marcon-tonio	Amedeo	1.9.19	Caspanna Miterno	5.8.44	deagl.-	-	deagl.-	X B 193445		
1046	Viele	Donato	7.8.17	Franlette Sabate	7.8.44	deagl.-	-	deagl.-	X B 192098		
1047	Lauretti	Giuseppe	15.11.22	Falisco	22.8.44	deagl.-	-	deagl.-	VI W 64703		
1048	Menzina	Pietro	29.6.05	San Stefano Nel Sole	21.8.44	deagl.-	-	deagl.-	VI C 64461		
1049	Alonzo	Messino	3.6.02	Atri	22.8.44	deagl.-	-	deagl.-			
1050	Allegretti	Rajo	24.9.20	Rolo	21.8.44	deagl.-	-	deagl.-	VI C 64288		
1051	Carbonararo	Francesco	27.3.24	Faterne	16.8.44	deagl.-	-	deagl.-			
1052	Glauzi	Alberto	12.6.20	Caspagna	31.7.44	deagl.-	-	deagl.-	VI C 60702		
1053	Gentile	Francesco	15.9.23	Caspagna	27.8.44	deagl.-	-	deagl.-	X B 197410		
1054	de Santis	Giovanni	18.11.18	Castel bel Forte	8.7.44	deagl.-	-	deagl.-			
1055	Stella	Antonio	8.6.24	Belvetia	19.8.44	deagl.-	-	deagl.-			
1056	Merlino	Michela	10.11.23	Bona Barga	12.8.44	deagl.-	-	deagl.-			
1057	Bertozello	Umberto	7.11.23	?	4.9.44	Hilfsmerke Ruhrort-Kalde- Hilf	-	D.-Laer, Ernststr.	VI C 60239		
1058	Sanfaro	Michela	17.11.10	?	4.9.44	deagl.-	-	deagl.-	VI C 97686		
1059	Basanconi	Severino	?	?	26.44	AB. f. 21Industrie Hamorn	-	Hamorn, Ig. Baschstr.			
1060	Senor	Michael	31.12.21	Hochi	5.9.44	Hilfsmerke Niederrhein Dbg.	-	Dbg.-Wannein, Blinger Str.			
1061	Sinatti	Quintillo	9.4.19	Florenz	11.7.44	GHH. Oberhausen	-	Oberh., Ig. Eisenwerk			
1062	Hauro	Umberto	19.6.20	?	13.4.44	deagl.-	-	O.-Osterfeld, Leche Fendern VI C 59738			
1063	Caspagna	Roberto	7.11.10	?	18.8.44	deagl.-	-	Osterfeld, Ig. Leche Fendern			
1064	Bartelli	Ad.	13.10.10	Bistonia	9.8.44	deagl.-	-	deagl.-	VI C 59813		
1065	Verrino	Albino	29.1.13	?	17.8.44	deagl.-	-	deagl.-	VI C 54717		
1066	Alfonso	Federico	30.5.19	?	16.5.44	GHH. Oberh.-Sterkrade	-	O.-Sterkrade, Forsterbruch			
1067	Defalogli	Nikolai	31.5.14	?	20.1.44	deagl.-	-	deagl.-			

2.1.2.1 / 70711744⁹⁴

Niederländer,

ITS 071 Staatsangehörigkeit: Holland						ITS 071 Hilfs- u. Wertsch.-Dienstleistungswirtschaft, Sektion 2, Oberhausen-Rhd.					
Idz. Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren in	Unfall vom	Betrieb	Rente v.H.	Letzter Aufenthalt nach den Unterlagen	Bemerkungen		
913	De Swart	Jan	13.2.27	Rotterdam	10.1.45	Gutehoffnungshütte Abtl. Sterkrade	-	Oberh.-Osterfeld, Lager Heuschenbach			
914	Ieta	Cornelius	12.8.16	Rotterdam	21.12.44	deagl.-	-	Oberhausen, Lager Forsterbruch			
915	Romeijn	Johannes	25.6.15	deagl.-	-22.1.45	deagl.-	-	" "			
916	De Hooyer	Jasper	2.2.22	Dordrecht	3.1.45	deagl.-	-	Lager Heuschenbach			
917	van de Pas	Theodor	23.7.23	Breda	27.1.45	deagl.-	-	" "			
918	Brui	Jakob	1.7.15	Hollin-Geeland	30.1.45	deagl.-	-	" "			
919	Jamin	Jan	17.3.22	?	29.12.44	deagl.-	-	" "			
920	Tunissen	Anton	9.1.22	Borghese-Nees	2.1.45	deagl.-	-	" "			
921	van Bsch	Hendrikus	21.12.22	Rotterdam	31.12.44	deagl.-	-	Forsterbruch			
922	Victor	Anton	18.1.96	Amsterdam	16.5.40	deagl.-	-	Osterfeld, Boelkestr. 62			
923	Vens	Gerrit	14.8.14	Sittland	17.10.40	deagl.-	-	Sterkrade, Steinbrinkstr.167			
924	Bourmeester	Pieter	12.12.08	Harderwyk	7.9.40	deagl.-	-	Heerte, Lager 3			
925	Worckelzer	Anton	4.9.92	Groningen	14.9.40	deagl.-	-	" "			
926	Klaassen	Bernadus	9.9.10	Helmond	9.4.42	deagl.-	-	Sterkrade, Wirtschaft Weinsich			
927	Drappers	Cornelis	30.3.17	Utrecht	19.6.44	deagl.-	-	Oberhausen, Duisburgerstr.468			
928	Esner	Abel	2.10.24	Amsterdam	15.6.44	deagl.-	-	Weberstr. 26			
929	Visser	Karl	1.4.87	Arnheim	10.7.44	deagl.-	-	Ponystr.9			
930	Gesdec	Jakob	5.2.22	Utrecht	15.4.44	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch			
931	Rywyk	Martinus	7.1.24	Waalwyk/Word-B.	1.7.43	deagl.-	-	Oberhausen, Lager Heifer, Eisenheim			
932	Godier	Anri	1.12.20	Bierum-Meeta	3.8.43	deagl.-	-	Oberhausen, Osterfelderstr.45			
933	Jacobi	Henri	30.7.23	Eyden-Linburg	Anfang Febr.43	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Heifer			
934	Peelert	Albert	13.12.98	de Welp	4.6.43	deagl.-	-	Oberhausen, Alterheim Schenkendorferstr.			
935	Ritjes	Wilhelm	3.3.10	Oberh.-Sterkrade	15.5.44	deagl.-	-	Sterkrade, Wannestr. 76			
937	Gerrits	Johann	6.9.22	Groesbeek-Gelderland	22.5.44	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Eisenheim			
938	Alfianen	Antonius	11.9.20	?	21.12.42	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Heifer			
939	van Heel	Simon	15.12.23	Rotterdam	12.1.43	deagl.-	-	" "			
940	ter Horst	Gerardus	24.2.26	Rotterdam	12.12.44	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch			
941	van Asperdt	Arnold	6.6.13	Rindhoven	21.11.44	deagl.-	-	Oberhausen, Willeh.-Vellestr.35			
942	Koster	Gerit	16.11.25	Andersmattel	13.9.44	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch			
943	Dirksen	Jan	10.4.89	Wiansen	4.8.44	deagl.-	-	Oberhausen, Duisburgerstr. 468			
944	Jamin	Jan	17.3.22	Amsterdam	25.9.44	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch			
945	Bosch	Antonius	31.12.09	Ierdam	19.9.44	deagl.-	-	Oberhausen, Duisburgerstr. 159a			
946	Jacob	Henri	30.7.23	Eyden	20.9.44	deagl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch			
947	Geutjes	Hendrikus	10.12.12	Orischaam	9.9.43	deagl.-	-	Rheinwerft Walsum Walsum, Rheinstr. 225			
948	Tunissen	Anton	9.1.22	Borghese-Nees	14.6.44	deagl.-	-	Hamorn, Sandstr. 60a			
949	de Bruin	Johannes	14.9.21	Horween an Art	24.3.44	deagl.-	-	Walsum, Rheinstr. 225			

2.1.2.1 / 70711785⁹⁵

⁹⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711744>

⁹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711785>

und Polen.

Staatsangehörigkeit: P o l e n						Hilfs- & Mühlpflicht-Verpflichtungsbuch Seite 2, Oberhausen-Stad.				
ITS 011	Name		geboren	in	von	Unfall	Betrieb	Seite	letzter Aufenthalt	Bemerkungen
Lfd. Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren in	von	Unfall	Betrieb	Seite	letzter Aufenthalt	Bemerkungen
369	Gak	Anna	15.12.13	Jaslo	9.10.13	Überhoffnungshütte 4.9.	-	Hasborn, Zwillerstr. 63		
370	Letasz	Wacław	15.1.08	Sawierce	21.10.41	498.1	-	Überlassene bei Bahngitter, Lager 5		
371	Gagerek	Kazimierz	21.11.27	Adelmann-Cestrowe	7.9.44	degl.-	-	Osterfeld, Lager Reinreich		
372	Sopalski	Józef	8.2.05	Oru-Wallen/Plescom	21.2.44	degl.-	-	Sterkrade, Lager Zigaretten		
373	Kosodinski	Stanislav	23.7.95	Ortva	14.2.44	degl.-	-	Obstereich, Lager Hasborn		
374	Stachowiak	Frans	21.12.22	?	3.2.44	degl.-	-	Osterfeld, Lager Reinreich		
375	Charensa	Jarisa	18.2.27	Unterwiesing-Warthbrunn	25.2.44	degl.-	-	Osterfeld, Lager Reinreich		
376	Stoszewski	Adam	19.1.14	Zielona	22.2.44	degl.-	-	Ordnung, Osterfeldstr. 24		
377	Duplow	Alexa	8.2.19	?	8.9.44	degl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch		
378	Spaderski	Anton	1.10.10	Warschau	27.11.44	degl.-	-			
379	Marzianek	Paul	25.12.28	Warschau	30.11.44	degl.-	-			
380	Kawinski	Michael	27.9.93	Warschau	17.11.44	degl.-	13.1.45	gestorbf.		
381	Konrowski	Johann	26.1.05	Klein-Idaun-Kelpine	28.10.44	degl.-	-			
382	Kapinski	Siegfried	28.1.05	Wajaty-Sokolow	18.11.44	degl.-	-			
383	Marzianowski	Wojciech	4.6.24	Warschau	4.2.45	degl.-	-			
384	Sitnicki	Stanislaw	19.11.08	Warschau	4.2.45	degl.-	+			
385	Allinski	Edward	7.3.95	Wawrocinow	?	degl.-	+			
386	Wojnowski	Wojciech	2.8.93	Warschau	?	degl.-	+			
387	Kowak	Witold	28.9.09	Warschau	?	degl.-	+			
388	Wojtowicz	Wojciech	22.2.97	Warschau	?	degl.-	+			
389	Paproski	Wojciech	13.10.09	Warschau	?	degl.-	+			
390	Nowak	Paul	11.11.71	Warschau	?	degl.-	+			
391	Wojcik	Jan	28.2.10	Ostrow	?	degl.-	+			
392	Tydzinski	Julian	1.9.30	Warschau	?	degl.-	+			
393	Krawinski	Wojciech	7.9.94	Warschau	?	degl.-	+			
394	Anderski	Anton	29.11.96	Warschau	?	degl.-	+			
395	Wierzbicki	Wladimir	26.5.93	Warschau	?	degl.-	+			
396	Podgorski	Wladimir	19.9.97	Warschau	?	degl.-	+			
397	Wierzbicki	Wladimir	7.4.93	Warschau	?	degl.-	+			
398	Wierzbicki	Wladimir	1.9.13	Warschau	?	degl.-	+			
399	Wierzbicki	Wladimir	19.9.97	Warschau	?	degl.-	+			
400	Wierzbicki	Wladimir	5.9.10	Warschau	?	degl.-	+			
401	Wierzbicki	Wladimir	30.9.99	Warschau	?	degl.-	+			
402	Wierzbicki	Wladimir	5.4.05	Warschau	?	degl.-	+			
403	Wierzbicki	Wladimir	28.9.09	Warschau	?	degl.-	+			
404	Wierzbicki	Wladimir	23.5.14	Warschau	?	degl.-	+			

2.1.2.1 / 70711800⁹⁶

Die meisten Listen zur Gutehoffnungshütte führen aber Bürger und Bürgerinnen aus der Sowjetunion in vielen verschiedenen „Lagern“⁹⁷ auf. Beim „Lager Forsterbruch“ sind es gar nicht so viele. Ich will versuchen, sie zu sammeln, in der Hoffnung, über diese Namen vielleicht auch mehr über Stepan Rudenko zu erfahren. Die Schreibweisen der Namen und Ortsnamen in den Dokumenten behalte ich bei.

Staatsangehörigkeit: Russland						Hilfs- & Mühlpflicht-Verpflichtungsbuch Seite 2, Oberhausen-Stad.				
ITS 053	Name		geboren	in	von	Unfall	Betrieb	Seite	letzter Aufenthalt	Bemerkungen
Lfd. Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren in	von	Unfall	Betrieb	Seite	letzter Aufenthalt	Bemerkungen
1369	Androkovitsch	Zatharina	5.8.20	Nikolitsch	30.11.43	Wuppertal-Grillhofen-Gr.	-	Dög-Wambin, Lager "Hufe"		
1370	Hidolnar	Cesar	1926	Ulanowska	28.11.43	degl.-	-	Dög-Wambin		
1371	Pillipenko	Anna	30.10.19	Kuznetsov	19.5.43	OH Oberhausen,	-	O.-Sterkrade, Ginsteregg		
1372	Sinogjinski	Anna	22.11.22	?	28.8.43	degl.-	-	Lager Ginsteregg		
1373	Plaschki	Anton	?	?	28.8.43	degl.-	-	Lager Forsterbruch		
1374	Wisek	Stephan	30.10.23	Cerna/Ostropol	30.11.43	OH Rheinwerft	-	Lager Rheinwerft		
1375	Wisek	Wassil	8.2.26	Sebat	21.8.43	Wuppertal-Grillhofen-Gr.	-	Unterkunft im Werk		
1376	Kuznetsov	Wladimir	10.5.24	Kuznetsov	31.8.43	degl.-	-			
1377	Sagorij	Wassil	7.8.26	Kuznetsov	27.8.43	degl.-	-			
1378	Sagorij	Fedor	26.8.23	Ischewka	31.8.43	degl.-	-			
1379	Dobak	Stefan	1.1.24	Jaritschan	4.9.43	degl.-	-			
1380	Kuznetsov	Konstantin	29.5.21	Russland	24.9.43	degl.-	-			
1381	Schidak	Wladimir	25.2.97	?	11.6.43	degl.-	-			
1382	Tscharschikow	Alexi	13.2.25	Wlodek/Diany	28.8.43	OH Oberhausen	-	Oberhausen, Semsterwerk		
1383	Tscharschikow	Alexi	16.9.25	Wlodek/Lasowski	28.8.43	OH Abt. Sterkrade	-	Lager Forsterbruch		
1384	Wassil	Wladimir	10.1.23	Kuznetsov/Sunne	28.8.43	degl.-	-	Sterkrade, Lager Hufe		
1385	Wladimir	Wladimir	14.9.07	Russland	11.10.43	degl.-	-	Lager Forsterbruch		
1386	Wladimir	Alex	20.5.05	Russland	5.9.43	Wuppertal-Grillhofen-Gr.	-	Ost.-Ig. Derulow, Dög-Wambin		
1387	Wladimir	Alfons	28.8.23	?	8.9.43	degl.-	-	?		
1388	Kuznetsov	Wladimir	7.11.15	?	3.9.43	degl.-	-	Lager Dög-Wambin		
1389	Wladimir	Wladimir	18.11.08	Ischewka	11.9.43	degl.-	-	Ost.-Ig. Hufe		
1390	Wladimir	Alexi	20.5.25	Kuznetsov/Dobak	10.6.43	degl.-	-	Ost.-Ig. Hufe		
1391	Wladimir	Wladimir	20.11.21	Ischewka	17.6.43	degl.-	-	Ost.-Ig. Hufe		
1392	Wladimir	Wladimir	19.5.24	Wladimir	13.10.43	OH Abt. Sterkrade	-	Lager Forsterbruch		
1393	Wladimir	Wladimir	20.6.08	Wladimir	11.6.43	degl.-	-	Lager Forsterbruch		
1394	Wladimir	Wladimir	25.6.22	Wladimir	11.6.43	degl.-	-			
1395	Wladimir	Wladimir	6.10.18	Wladimir/Sunne	11.9.43	OH Oberhausen	-	Oberhausen, Osterfeldstr. 84		
1396	Wladimir	Wladimir	12.1.18	Wladimir/Sunne	5.10.43	degl.-	-			
1397	Wladimir	Wladimir	12.1.11	Wladimir/Sunne	12.9.43	degl.-	-			
1398	Wladimir	Wladimir	12.11.92	Wladimir/Sunne	8.9.43	degl.-	-			
1399	Wladimir	Wladimir	20.4.12	Wladimir/Sunne	17.9.43	degl.-	-			
1400	Wladimir	Wladimir	12.11.26	Wladimir/Sunne	15.9.43	degl.-	-			
1401	Wladimir	Wladimir	12.7.23	Wladimir/Sunne	2.6.43	degl.-	-	Lager Semsterwerk		
1402	Wladimir	Wladimir	7.9.20	Wladimir/Sunne	2.6.43	degl.-	-			
1403	Wladimir	Wladimir	17.8.24	Wladimir/Sunne	21.5.43	degl.-	-			
1404	Wladimir	Wladimir	11.11.18	Wladimir/Sunne	3.6.43	degl.-	-			
1405	Wladimir	Wladimir	5.12.24	Wladimir/Sunne	9.10.43	degl.-	-	Oberhausen, Lager Semsterwerk		
1406	Wladimir	Wladimir	19.9.43	Wladimir/Sunne	19.9.43	degl.-	-	Lager Semsterwerk		

2.1.2.1 / 70711842⁹⁸

⁹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711800>

⁹⁷ Vgl. Datei 314: „,Irgendetwas stimmt hier nicht!‘ Die vierseitige Stele der LWL-Klinik in Warstein-Suttrop und die Wörter ‚Massengrab‘ und ‚Lager‘“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2023/01/314.-Die-Stele-der-LWL-Klinik-und-die-Woerter-Massengrab-und-Lager.pdf>.

⁹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711842>

„[Stempel] Hütten u. Walzwerks-Berufsgenossenschaft, Sektion 2⁹⁹, Oberhausen-Rhld.¹⁰⁰

[Stempel] ITS 053

Staatsangehörigkeit: Russland

[handschriftlich] 55

Lfd. Nr.	Name	Vorname	geboren am	in	Unfall vom	Betrieb	Rente v.H.	letzter Aufenthalt nach den Unterlagen
1369	Andrukowitsch	Katharina	5.8.20	Mikolitzlci	30.11.43	Berzelius Metallhütten-Ges. m.b.H., Dbg.-Wanheim	-	Dbg.-Wanheim, Lager ‚Halde‘
1370	Midcionar	Cäsar	1926	Ulianowska	26.11.43	desgl.-	-	Dbg.-Wanheim, " "
1371	Filipenko	Hanna	30.10.19	Russland	19.5.43	GHH Oberhausen, Abtlg. Sterkrade	-	O.-Sterkrade, Ginsterweg
1372	Simogejadnert	Anna	22.11.22	?	25.8.43	desgl.-	-	Lager Ginsterweg
1373	Plasetzki	Anton	?	?	25.8.43	desgl.-	-	Lager Forsterbruch
1374	Missenko	Stephan	30.10.23	Czerna/ Ostropol	30.11.43	GHH Rheinwerft Walsum	-	Lager Rheinwerft
1375	Ribas	Wassil	8.2.26	Rebasi	23.8.43	Eisenwerk Wanheim	-	Unterkunft im Werk
1376	Rusinow	Georgij	10.3.24	Wanojlowka	21.8.43	desgl.-	-	" " "
1377	Sugerij	Leonid	7.8.26	Januschpol	27.8.43	desgl.-	-	" " "
1378	Suprun	Fedor	26.8.23	Iskrowka	31.8.43	desgl.-	-	" " "
1379	Boschuk	Stefan	1.1.24	Juritschan	4.9.43	desgl.-	-	" " "
1380	Naumow	Konstantin	29.5.21	Russland	2.8.43	desgl.-	-	" " "
1381	Scheidak	Hrikoij	25.2.97	"	14.8.43	desgl.-	-	" " "
1382	Ischarski	Viktor	13.2.25	Wirowska/ Sunny	29.8.43	GHH Oberhausen	-	Oberhausen, Zementwerk

⁹⁹ Bisher war es die „Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft Sektion 4, Dortmund“ auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-022-11> („Vom ‚Kl. Neuengamme Bremen‘ zur ‚Dortmunder Union Brückenbau AG. Dortmund‘, Staatsangehörigkeit: Spanien“ auf <https://afz-ethnos.org/index.php/memorial/339-staatsangehoerigkeit-spanien>). „Sektion 2“, „Sektion 4“ – wieviel „Sektionen“ hatte die „Hütten- und Walzwerks-Berufsgenossenschaft“ wohl?

¹⁰⁰ Abschrift aus Platzgründen ohne die Spalte „Bemerkungen“, die keine Eintragungen hat.

1383	Tschurnischow	Alexi	16.9.25	Rieserev/ Lasorski	28.8.43	GHH Abt. Sterkrade	-	Lager Forsterbruch
1384	Basala	Nadeschka	10.1.23	Nowajälänowska/ Zunné	28.8.43	desgl.-	-	Sterkrade, Lager Eichelkamp
1385	Uejaschinski	Waladimir	14.5.07	Russland	12.10.43	desgl.-	-	Lager Forsterbruch
1386	Davidenko	Alex	20.5.05	Russland	5.9.43	Berzelius-Metallhütten- Ges. m.b.H., Dbg.- Wanheim	-	Ostarb.-Lg. Berzelius, Dbg.-Wanheim
1387	Sicharlawa	Almanda	22.8.23	?	8.9.43	desgl.-	-	?
1388	Kodni	Michael	7.11.15	?	3.9.43	desgl.-	-	Lager Dbg.-Wanheim
1389	Kowaleicko	Michael	18.11.24	Bnitrowka	11.9.43	desgl.-	-	Ostarb.-Lg. 'Halde'
1390	Rjabaschum	Alexi	20.5.25	Kartawa/ Schasorostiwka	10.6.43	desgl.-	-	Ostarbeiterlager
1391	Stryja	Stanislaus	20.11.21	Piotrkow	17.6.43	desgl.-	-	Ostarbeiterlager
1392	Hratschew	Wladimir	19.3.24	Melitopol	13.10.43	GHH Abt. Sterkrade	-	Lager Forsterbruch
1393	Lbodina	Pelagia	22.6.24	Kursk	11.6.43	desgl.-	-	O.-Sterkrade, Lager Eichelkamp
1394	Ustiwana	Ewdokija	25.8.22	Kursk	11.6.43	desgl.-	-	" " " "
1395	Kusemko	Anastasia	6.10.18	Jankowitschi/ Nowagrodek	21.9.43	GHH Oberhausen	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84
1396	Tschelenice	Wasili	12.2.18	Michailowka/ Pucny	5.10.43	desgl.-	-	" "
1397	Iwanicko	Iwan	12.2.11	St. Dutowka/ Gusefka	12.9.43	desgl.-	-	" "
1398	Podilko	Iwan	12.11.92	Podilki/ Sumi	8.9.43	desgl.-	-	" "
1399	Sintschuk	Kostje	20.4.12	Oljaschkow/ Podolsk	17.9.43	desgl.-	-	" "
1400	Sajka	Michel	12.11.26	Kaniwzi/ Poltawa	15.9.43	desgl.-	-	" "

1401	Podorny	Alexander	12.7.23	Orlesnowka/ Charkow	2.6.43	desgl.-	-	Lager Zementwerk
1402	Potapenko	Maria	7.9.20	Lutenka/ Poltawa	2.6.43	desgl.-	-	" "
1403	Ribez	Nikolei	17.8.24	Sumu	21.5.43	desgl.-	-	" "
1404	Smetanin	Michail	11.11.18	Iwanowskij/ Woroschilowgrad	3.6.43	desgl.-	-	" "
1405	Sorokin	Wasil	5.12.24	Ukraine	9.10.43	desgl.-	-	Oberhausen, Lager Zementwerk
1406	Sergata	Anna	1918	Russland	14.9.43	desgl.-	-	Lager Zementwerk ¹⁰¹

„Laufende Nummer“ 1369 bis „Laufende Nummer 1406. 38 Namen, 38 Menschen auf einer einzigen Seite, die nur „Unfälle“ angibt.

Der Älteste ist Iwan Podilko, geb. 12.11.1892, der Jüngste Michail Sajka, geb. 12.11.1926, der bei seinem Unfall am 15.9.1943 gerade einmal 16 Jahre alt war. Beide waren Sklavenarbeiter bei der Gutehoffnungshütte, aber nicht in der „Abteilung Sterkrade“, sondern bei der „GHH Oberhausen“, im „Lager in der Osterfelder Str. 84. Dort hatte die Gutehoffnungshütte auch ihr „Lager Zementwerk“.

In Sterkrade gab es auch mehrere Menschenlager der Gutehoffnungshütte – so das „Lager Ginsterweg“, das „Lager Forsterbruch“, das „Lager Eichelkamp“.

Nur vier Zwangsarbeiter der „Gutehoffnungshütte, Abteilung Sterkrade“ waren im „Lager Forsterbruch“:

Anton Plasetzki, geb. ? in ?, Unfall am 25.8.1943;

Alexi Tschurnischow, geb. 16.9.25 in Rieserey/ Lasorski, Unfall am 28.8.1943;

Wladimir Uejaschinski, geb. 14.5.1907 in „Russland“, Unfall am 12.10.1943 und

Wladimir Hratschew, geb. 19.3.1924 in Melitopol, Unfall am 13.10.1943.

Wir befinden uns hier: „Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises Oberhausen/ Rheinland (SK), Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 067 11¹⁰², Listentyp 11.

Bestimmt kann man in „Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich“ – Listentyp 9 – Näheres finden.

Die „Gutehoffnungshütte Oberhausen“ hatte nicht nur die „Lager in der Osterfelder Str. 84“ und das „Lager Zementwerk“, sondern auch das „Ostarbeiterlager Zementwerk“ und das „Kriegsgefangenen-Lager Zeche Vondern“.

¹⁰¹ 2.1.2.1 / 70711842, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711842>

¹⁰² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>

Und die „Gutehoffnungshütte Oberhausen, Abteilung Verkehr“ noch das „Lager Zementfabrik“.

Und die „Gutehoffnungshütte Oberhausen, Abteilung Rheinwerft Walsum“ noch das „Lager Rheinwerft Walsum“.

In Sterkrade hatte die Gutehoffnungshütte neben dem „Lager Ginsterweg“, dem „Lager Forsterbruch“ und dem „Lager Eichelkamp“ auch das „Ostarbeiterlager Drahtlager Rufach“:

„[Stempel] Hütten u. Walzwerks-Berufsgenossenschaft, Sektion 2, Oberhausen-Rhld.¹⁰³

[Stempel] ITS 054

Staatsangehörigkeit: Russland

[handschriftlich] 56

1407	Derewjankin	Pawel	2.12.05	Prischip	11.9.43	Eisenwerk Wanheim GmbH, Dbg.-Wanheim	-	Unterkunft im Werk
1408	Tokarenko	Alexander	31.9.06	Russland	28.9.43	desgl.-	-	" " "
1409	Beletzky	Georgi	29.5.14	Rostow	8.6.43	desgl.-	-	" " "
1410	Karobkin	Michael	6.9.12	?	15.5.43	Aug.-Thyssen-Hütte AG	-	Ostarbeiterlager Laar, Thielenstr.
1411	Korolew	Grigorij	24.9.19	?	7.6.44	GHH Oberhausen	-	Gef.Lg. Zeche Vondern
1412	Motusko	Paul	27.8.07	Bogdanowa/ Kiew	4.6.44	desgl.-	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84
1413	Resjaew	Iwan	10.5.14	?	24.6.44	desgl.-	-	Kgf.Lg. Zeche Vondern
1414	Panin	Michael	18.8.24	Woroschilowgrad	9.6.44	desgl.-	-	Oberhausen, Ostarbeiter-Lg. Zementwerk
1415	Schminsitz	Natalia	18.11.25	Constantinof	12.6.44	Hütte Ruhrort-Meiderich AG, Dbg.-Ruhrort	-	Meiderich, Lager Düppelstr.
1416	Jamuschewska	Nadia	12.3.23	Kamenez/ Podolsk	2.6.44	Eisenwerk Wanheim GmbH, Dbg.-Wanheim	-	Unterkunft im Werk
1417	Kowalenko	Wasilij	29.1.21	Iwanowo/ Ukraine	5.6.44	desgl.-	-	" " "
1418	Mironow	Alex	3.4.26	Saratow	14.6.44	desgl.-	-	" " "
1419	Potapowitsch	Klara	12.10.21	Moskau	13.6.44	desgl.-	-	" " "

¹⁰³ Abschrift aus Platzgründen ohne die Spalte „Bemerkungen“, die keine Eintragungen hat.

1420	Pasiuk	Diomp	2.10.98	Rodominicz/ Ukraine	31.5.44	desgl.-	-	Wanheim, Ehinger-Str. 205
1421	Halitsch	Iwan	25.5.26	Huivoy-Rog/ Nowa Nikolizevka	25.5.44	Stahlwerk Becker, Willich	-	Krefeld, DEW Lager
1422	Kolodij	Macsim	16.11.12	Spetschenu/ Poldolsk	16.6.44	GHH Oberhausen, Abt. Verkehr	-	Oberhausen, Lager Zementfabrik
1423	Matajuk	Iwan	27.6.22	Ukraine	19.6.44	desgl.-	-	" " "
1424	Chpenowka	Michael	7.12.24	?	27.6.44	Berzelius-Metallhütten- Ges.m.b.H., Dbg.- Wanheim	-	Wanheim, Ostarbeiter-Lg. ,Halde'
1425	Ehrennenkowa	Paul	24.4.25	Prachode/ Smolensk	22.6.44	desgl.-	-	Wanheim, Lager ,Halde'
1426	Kultschak	Valentina	15.6.25	?	26.6.44	desgl.-	-	Wanheim, Ostarbeiter-Lg. ,Halde'
1427	Salonow	Tuisien	3.12.42 ¹⁰⁴	Saporowje	19.6.44	Stahlindustrie GmbH Duisburg	-	Duisburg, Sedanstr. 13
1428	Scherenett	Johann	25.5.22	Kirowograd	19.6.44	desgl.-	-	" "
1429	Skupoi	Peter	25.5.22	Dierowograd	19.5.44	desgl.-	-	" "
1430	Tretjack	Wladimir	9.2.26	Nowo-Olexowka	10.5.44	desgl.-	-	" "
1431	Kowal	Grigorij	13.5.24	Ukraine	31.5.44	GHH Oberhausen	-	Oberhausen, Lager Zementwerk
1432	Burikeew	Askosty	7.9.15	?	8.6.44	desgl.-	-	Kr.Gef.Lg. Zeche Vondern
1433	Kutschin	Alex	22.6.12	?	5.6.44	desgl.-	-	" " " " "
1434	Nikinowa	Elisaweta	3.9.21	?	9.6.44	desgl.-	-	Oberhausen, Lager Zementwerk
1435	Nikaschew	Paul	?	?	12.6.44	desgl.-	-	" " Vondern
1436	Newedrow	Alex	4.9.20	?	13.5.44	desgl.-	-	" " "
1437	Abrannow	Wladimir	11.3.25	Ortjon/ Jusefke	1.6.44	desgl.-	-	" Osterfelder-Str. 84
1438	Borsukow	Fedor	18.9.12	?	3.6.44	desgl.-	-	Gef.Lg. Zeche Vondern

¹⁰⁴ Ein Zahlendreher?

1439	Baischew	Nicolai	15.10.22	?	30.5.44	desgl.-	-	" " " "
1440	Iwatschenko	Wladimir	17.12.12	?	6.6.44	desgl.-	-	" " " "
1441	Horschewika	Valentine	14.8.24	?	7.6.44	GHH Abt. Sterkrade	-	Ostarbeiter-Lg. Drahtlager Rufach
1442	Holdebuka	Nikolai	15.5.20	Otrado/ Ostropol	13.6.44	GHH Abt. Rheinwerft Walsum	-	Lager Rheinwerft Walsum
1443	Jakubiwska	Jodaika	12.12.22	?	28.5.44	Berzelius-Metallhütten- Ges. m.b.H., Dbg.- Wanheim	-	Wanheim, Ostarbeiter-Lg. 'Halde'
1444	Alekseew	Sergei	25.9.07	Kaliminskai	15.5.44	Stahlwerk Becker, Willich	-	Willich, DEW Lager 422 ¹⁰⁵

Auf dieser Seite steht kein einziges Mal das „Lager Forsterbruch“.

¹⁰⁵ 2.1.2.1 / 70711843, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711843>

ITS 054		Staatsangehörigkeit: Russland		56		Hilfen & Maßnahmen Bundesgesundheitsamt, Saison 2, Oberhausen-Rld.		ITS 054	
Lfd. Nr.	Name	Vorname	am geboren in	von	Unfall	Betrieb	Rente v.H.	letzter Aufenthalt nach dem Untergang	Bemerkungen
1407	Derevjankin	Pawel	2.12.05	Frischlip	11.9.43	Risengerg Wanheim GmbH	-	Unterkunft im Werk	
1408	Tokarenko	Alexander	31.8.06	Russland	28.9.43	Dbg.-Wanheim	-	" " "	
1409	Belezsky	Georgi	29.5.14	Moskow	8.6.43	desgl.-	-	" " "	
1410	Karobkin	Michael	6.9.12	?	15.5.43	Hilfeschyssen-Hütte AG	-	Ostarbeiterlager Laar, Thielenstr.	
1411	Korolew	Grigorij	24.9.19	?	7.6.44	GHH Oberhausen	-	Gef.Lg. Zeche Vondern	
1412	Kutako	Paul	27.6.07	Bogdanowka/Kiew	4.6.44	desgl.-	-	Oberhausen, Osterfelder-Str. 84	
1413	Resjaw	Iwan	10.5.14	?	24.6.44	desgl.-	-	Zgf.Lg. Zeche Vondern	
1414	Pania	Michael	18.6.24	Woroschilowgrad	9.6.44	desgl.-	-	Oberhausen, Ostarbeiter-Lg. Zementwerk	
1415	Sohninits	Natalia	18.11.25	Constantinof	12.6.44	Hütte Ruhrort-Weidrich AG	-	Weidrich, Lager Moppelstr.	
1416	Jamaschewska	Nadia	12.3.23	Kanewa/Podolak	2.6.44	Hilfeschyssen-GebW	-	Unterkunft im Werk	
1417	Kowalenko	Wassilij	29.1.21	Iwanowo/Ukraine	5.6.44	desgl.-	-	" " "	
1418	Mironow	Alex	3.4.26	Saratow	14.6.44	desgl.-	-	" " "	
1419	Potapow tsch	Klara	12.10.21	Moskau	13.6.44	desgl.-	-	" " "	
1420	Pasjuk	Diemp	2.10.98	Wodosniz/Ukraine	31.5.44	desgl.-	-	Wanheim, Ehinger-Str. 205	
1421	Balitsch	Iwan	29.5.26	Holroy-Rog/Nowa Nikolajewka	25.5.44	Stahlwerk Becker,	-	Arzfeld, DEW Lager	
1422	Kolodij	Kosim	16.11.12	Spaschennu/Podolak	16.6.44	GHH Osthäusen, Abt.Verkehr	-	Oberhausen, Lager Zementfabrik	
1423	Katajuk	Iwan	27.6.22	Ukraine	15.6.44	desgl.-	-	" " "	
1424	Chepowka	Michael	7.12.24	?	27.6.44	Bergbau-Metallhütte-Ges.-	-	Wanheim, Ostarbeiter-Lg. "Halde"	
1425	Ebranenenkowa	Paul	24.4.25	Frachode/Smolensk	22.6.44	desgl.-	-	Wanheim, Lager "Halde"	
1426	Kaktchak	Valentina	15.6.25	?	26.6.44	desgl.-	-	Wanheim, Ostarbeiter-Lg. "Halde"	
1427	Salonow	Tuisien	3.12.42	Saparowe	19.6.44	Stahlindustrie GmbH	-	Duisburg, Sedanstr. 13	
1428	Scherezett	Johann	25.5.22	Kirowograd	19.6.44	desgl.-	-	" " "	
1429	Skupoi	Peter	25.5.22	Kirowograd	19.6.44	desgl.-	-	" " "	
1430	Tretjak	Wladimir	9.8.26	Nowo-Oleksowka	10.5.44	desgl.-	-	" " "	
1431	Kowal	Grigorij	13.5.24	Ukraine	31.5.44	GHH Oberhausen	-	Oberhausen, Lager Zementwerk	
1432	Katschew	Askoety	7.9.15	?	8.6.44	desgl.-	-	Zgf.Lg. Zeche Vondern	
1433	Katschin	Alex	22.6.12	?	5.6.44	desgl.-	-	" " "	
1434	Nakoinowa	Blissaweta	3.9.21	?	9.6.44	desgl.-	-	Oberhausen, Lager Zementwerk	
1435	Nikaschew	Paul	?	?	12.6.44	desgl.-	-	" " " Vondern	
1436	Nowedrow	Alex	4.9.20	?	13.5.44	desgl.-	-	" " "	
1437	Abrahamow	Wladimir	11.3.25	Ortjen/Jaszerke	1.6.44	desgl.-	-	Osterfelder-Str. 84	
1438	Borankow	Fedor	18.9.12	?	3.6.44	desgl.-	-	Gef.Lg. Zeche Vondern	
1439	Balschew	Nicolai	15.10.22	?	30.5.44	desgl.-	-	" " " "	
1440	Isatschenko	Wladimir	17.12.12	?	6.6.44	desgl.-	-	" " " "	
1441	Hornschewka	Valentina	14.8.24	?	7.6.44	GHH Abt. Stetkrade	-	Ostarbeiter-Lg. Drahtlager Rufach	
1442	Heidewka	Nicolai	15.5.20	Otrado/Ostropol	13.6.44	GHH Abt. Rheinwerft Walsum	-	Lager Rheinwerft Walsum	
1443	Jakubiwka	Jedalka	12.12.22	?	28.5.44	Bergbau-Metallhütte-Ges.-	-	Wanheim, Ostarbeiter-Lg. "Halde"	
1444	Alekseew	Sergij	25.9.07	Kalinskai	15.5.44	M.B.H., Dbg.-Wanheim	-	Stahlwerk Becker, Willich	422

2.1.2.1 / 70711843¹⁰⁶

Und auf der nächsten Seite kommt noch das „Lager Zeche Jacobi“ der „Gutehoffnungshütte Oberhausen, Abteilung Verkehr“ hinzu; nur zwei waren im Lager Forsterbruch: Wladimir Kusnerow, geb. 28.11.1925 in Petrowska/ Siwaschewski, Unfall am 22.4.1944, und Wassil Chomekow, geb. 1.7.1916 in Saporone, Unfall am 1.5.1944.

ITS 055		Staatsangehörigkeit:		57		Hilfen & Maßnahmen Bundesgesundheitsamt, Saison 2, Oberhausen-Rld.		ITS 055	
Lfd. Nr.	Name	Vorname	am geboren in	von	Unfall	Betrieb	Rente v.H.	letzter Aufenthalt nach dem Untergang	Bemerkungen
1445	Skutareno	Paul	11.7.24	Ukraine	11.7.44	Hütte Ruhrort-Weidrich AG	-	Ostarbeiterlager Laar, Kinderheim	
1446	Klesch	Jakob	18.11.24	Charkow	7.4.44	Dbg.-Ruhrort	-	Laar, Adolf-Hitler-Str. Lager	
1447	Eranekow	Maria	20.3.15	Woroschilowgrad	9.4.44	desgl.-	-	Weidrich, Lager Oberon	
1448	Cieski	Bromislaw	23.10.28	Bryznowska	24.1.44	desgl.-	-	Lager Umline	
1449	Heidewtjakaja	Helene	22.4.1924	Ukraine	18.3.44	desgl.- + 7.6.44	-	Weidrich, Lager Aida, Moppelstr.	
1450	Ezjansky	Alex	15.5.26	?	29.4.44	GHH Oberhausen	-	Zementfabrik Ostarbeiterlager	
1451	Frasdowa	Anna	22.9.11	Schiraw/Okenino	29.5.44	desgl.-	-	desgl.-	
1452	Sobotowitsch	Oxana	3.15	Ukraine	1.6.44	desgl.-	-	desgl.-	
1453	Iwlenki	Wassil	23.10.27	Aischin/Schitonir	26.4.44	desgl.-	-	desgl.-	
1454	Banlow	Iwan	?	?	25.4.44	desgl.-	-	desgl.-	
1455	Bisawraschij	Pawlo	24.6.03	Padilki	14.4.44	desgl.-	-	Osterfeld, Lager Vondern	
1456	Hollwer	Maria	1.7.21	?	4.4.44	desgl.-	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84	
1457	Kalinitsch	Anna	2.11.22	?	13.4.44	desgl.-	-	desgl.-	
1458	Kowalen	Leonid	14.10.24	?	29.4.44	desgl.-	-	desgl.-	
1459	Bogonolow	Wiktor	7.4.26	?	29.4.44	desgl.-	-	Ubn., Zementfabrik Ostarbeiterlager	
1460	Kosakow	Fedor	4.3.22	?	29.5.44	desgl.-, Abt. Verkehr	-	Lager Secke Jacobi, Oberhausen	
1461	Kowal	Nicolai	22.12.22	Birkif	5.5.44	Bergbau-Metallhütte-Ges.-	-	Dbg.-Wanheim, Lager	
1462	Kosatsch	Wladimir	20.6.26	Hinka/Ordisonnik	8.5.44	Risengerg Wanheim GmbH.	-	Unterkunft im Werk	
1463	Pawitschenko	Akulina	1908	Woroschilowgrad	17.5.44	desgl.-	-	desgl.-	
1464	Kuchtarow	Rusja	12.12.25	Ukraine	24.4.44	desgl.-	-	Ostarbeiterlager	
1465	Andrzejewski	Wailaw	31.3.07	Sokolka/Polen	27.4.44	desgl.-	-	D.-Wanheim, Ehinger-Str. 205	
1466	Gladtsch	Maria	5.2.25	Kiew	24.4.44	desgl.-	-	Unterkunft im Werk	
1467	Hischkow	Fedor	1.3.03	Charkow	25.4.44	desgl.-	-	desgl.-	
1468	Higankow	Paul	7.7.25	Woroschilowgrad/Ukraine	3.7.44	Stahlindustrie GmbH, Dbg.	-	Dbg.- Sedanstr. 13	
1469	Etschkow	Gregor	18.2.25	Korowograd	8.6.44	desgl.-	-	desgl.-	
1470	Malowany	Serge	21.11.22	?	30.5.44	desgl.-	-	desgl.-	
1471	Oschikroyan	Fedor	20.1.20	Kranodow	9.6.44	desgl.-	-	desgl.-	
1472	Pilimonow	Paul	20.8.15	Ordnaschivrodtsch	7.6.44	Stahlwerk Becker, Willich	-	Willich, Lg. DEW.	
1473	Kusnerow	Wladimir	28.11.25	Petrowska/Siwaschewski	22.4.44	GHH Stetkrade	-	Stetkrade, Lg. Forsterbruch	
1474	Nowinschona	Milja	25.3.26	?	26.4.44	desgl.-	-	Lg. Stetkrade	
1475	Chomekow	Wassil	1.7.16	Saporone	1.5.44	desgl.-	-	Stetkrade, Lg. Forsterbruch	
1476	Hollboshchuk	Okoy	12.2.22	Illischowka/Konstantinow	24.5.44	GHH Rheinwerft Walsum	-	Walsum, Lg. Rheinwerft	
1477	Koschuk	Zichon	13.5.13	Illischowka/Konstantinow	24.4.44	desgl.-	-	desgl.-	
1478	Kuchin	Wassil	28.1.26	Ukraine	28.4.44	Deutsche Edelstahlwerke	-	Krefeld, DEW. Lg.	
1479	Koschuk	Michail	23.11.02	Choiniko/Ukraine	28.3.44	desgl.-	-	desgl.-	
1480	Skupoi	Peter	25.5.22	Korowograd	13.7.44	Stahlindustrie GmbH, Dbg.	-	Duisburg, Sedanstr.13	
1481	Antonowitsch	Klara	7.5.19	Ferewoltzanna	23.3.44	desgl.-	-	Lg. Zementfabrik, Oberhausen	
1482	Krusky	Iwan	20.5.24	?	23.3.44	desgl.-	-	desgl.-	
1483	Potrebitchow	Iwan	19.10.12	?	20.7.44	desgl.-	-	desgl.-	

2.1.2.1 / 70711844¹⁰⁷

¹⁰⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711843>

¹⁰⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711844>

Auf der nächsten Seite ist es nur einer:
Nikdari Sakrojes, geb- 20.7.1926 in Kachnowitsch, Unfall am 13.7.1944.

ITS 056				ITS 056		Hilfs- u. Wagners-Verfahrensmittel	
Staatsangehörigkeit: Russland.				Sektion: Oberhausen-Eink.			
Stf. Nr.	N a m e	Vorname	an geboren in	von	Unfall Betrieb	Reute v.H.	letzte Aufenthalt nach den Unterlagen Bemerkungen
1484	Bitnik	Michael	25.11.05 Besszka	7.8.44	GHH. Oberhausen, Abt. Verkehr	-	Oberhausen, Lg. Zementwerk
1485	Wasiljev	Viktor	?	7.7.44	GHH. Oberhausen	-	Lg. Zeche Vondern 326/113 090
1486	Selenski	Wladimir	10.6.24 Starok	17.7.44	Eisenwerk Wanheim GbH.H.	-	Eisenwerk Wanheim
1487	Soradansko	Stephan	28.12.16 Poltava	19.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1488	Berens	Kaspa	1912 Pottswal	26.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1489	Skalan	Lida	7.7.21 Wiselklat	6.8.44	Stahlindustrie GbH, Dbg.	-	Duisburg, Sedanstr. 13
1490	Skrenko	Frits	13.9.24 Kirovograd	17.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1491	Antonov	Andrej	10.8.26 Sokolodrant	17.7.44	GHH. Oberhausen	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84
1492	Skladensko	Wjeger	26.12.26 Kijakowka	17.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1493	Gogalov	Alex	2.4.12 Penza	17.7.44	deagl.-	-	Oberhausen, Lg. Zeche Vonder
1494	Gondar	Jakow	9.4.16 Umankaja	17.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1495	Basow	Kaspa	1.4.84 ?	17.7.44	deagl.-	-	deagl.- VI C 46551
1496	Dosenko	Nikol	19.4.16 Mskaski	17.7.44	deagl.-	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84
1497	Martinioff	Ima	19.7.11 ?	17.7.44	Eisenwerk Wanheim GbH.	-	Eisenwerk Wanheim
1498	Lyasa	Krudekja	1.3.25 ?	17.7.44	GHH. Obern.-Sterkrade	-	St. Febr./Zie. Untarb. Lg.
1499	Jarason	Iwan	7.9.19 Kresowok	17.7.44	Stahlwerk Seeler, Ellrich	-	Lager Forstwald, Kresfeld.
1500	Holdobuka	Nikolaj	15.7.20 Otrado	26.7.44	GHH. Rheinwerft Walsen	-	Walsen, Rheinwerftlager
1501	Katwaraky	Nikolaj	5.6.06 Stars-Bopa	17.7.44	Eisenwerk Wanheim GbH.	-	Dbg.-Wanheim, Ehinger Str. 205
1502	Drewsch	Nikolaj	15.7.23 Finsk	17.7.44	deagl.-	-	Eisenwerk Wanheim
1503	Radisch	Pedror	15.2.08 Baryana	17.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1504	Kotink	Jean	4.2.93 Snylow	25.4.44	deagl.-	-	Dbg.-Wanheim, Ehinger Str. 205
1505	Ischnas	Iwan	17.9.21 ?	14.7.44	Bergbau Metallhütten	-	Dbg.-Wanheim, Lager
1506	Korochor	Alig	25.7.04 Illisobowka	11.8.44	GHH. Oberhausen, Abt. Verkehr	-	Walsen, Lager Rheinwerft
1507	Kelasekita	Daniel	19.12.24 ?	6.8.44	GHH. Oberhausen, Abt. Verkehr	-	Sterkrade, Lager Luft
1508	Janoschkin	Sagontj	20.3.25 Slatowestonina	25.4.44	GHH. Oberhausen,	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84
1509	Kochanow	Nikolaj	7.2.27 Altinowka	17.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1510	Marines	Anton	12.4.00 Wischa-Jalowa	25.4.44	deagl.-	-	Lg. Zeche Vondern, VI C 46083
1511	Puta	Fuscha	15.4.26 ?	26.6.44	deagl.-	-	Oberh., Osterfelder Str. 84
1512	Podakira	Mirgina	25.7.24 Galesnial	22.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1513	Paslesko	Marta	6.10.25 Katscherzko	26.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1514	Sponkora	Maria	15.7.23 Borodskai	26.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1515	Jorissnas	Paul	27.10.10 Balaigala	27.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1516	Mitana	Ilja	17.6.24 Pantechevo	26.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1517	Sohnakoy	Iwan	3.12.24 Batani	17.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1518	Wissnow,	Iwan	6.8.26 ?	9.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1519	Sojett	Wasillj	24.5.28 Driek	27.7.44	Hütte Vulkan, Duisburg	-	Dbg.-Ostarbeiterlager
1520	Sakrojes	Nikdari	20.7.26 Kachnowitsch	13.7.44	GHH. Obern.-Sterkrade	-	Lg. Forsterbruch, Sterkrade
1521	Agafanowa	Walentina	23.2.27 Demingrad	18.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1522	Gratschow	Wladimir	19.7.24 Keltopol	27.7.44	deagl.-	-	deagl.-

2.1.2.1 / 70711845¹⁰⁸

Auf der nächsten drei:
Nikolaj Esaulenko, geb. 4.8.1924 in ?, Unfall am 7.8.44
Nikolai Kodrowski, geb. 8.4.1926 in ?, Unfall am 13.11.1943
Nikolai Schwez, geb. 4.6.1927 in Nowokoiski, Unfall am 1.11.1943.

ITS 057				ITS 057		Hilfs- u. Wagners-Verfahrensmittel	
Staatsangehörigkeit: Russland.				Sektion: Oberhausen-Eink.			
Stf. Nr.	N a m e	Vorname	an geboren in	von	Unfall Betrieb	Reute v.H.	letzte Aufenthalt nach den Unterlagen Bemerkungen
1523	Wesobenska	Akulina	15.6.14 Aidare	6.7.44	GHH. Obern.-Sterkrade	-	Lg. Uinsterweg, Sterkrade
1524	Solich	Judina	1.10.18 Oshirin	7.8.44	deagl.-	-	Lg. Kichelweg
1525	Samalenko	Nikolaj	25.11.21 ?	7.8.44	deagl.-	-	Lg. Forsterbruch, Sterkrade
1526	Saginsen	Michail	21.11.27 Karak	15.7.44	Eisenwerk Wanheim GbH.	-	Eisenwerk Wanheim
1527	Jaranovk	Nikolaj	11.3.24 Stalino	15.8.44	deagl.-	-	Eisenwerk Wanheim
1528	Babi	Iwan	24.9.01 Kasena-Podolsk	31.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1529	Dubrow	Nikolaj	23.12.06 Swetogorsk	7.8.44	deagl.-	-	deagl.-
1530	Isaschkin	Pur	9.3.22 ?	6.8.44	Bergbau Metallhütten	-	Lager Dbg.-Wanheim
1531	Seraschinsk	Jewtrukia	10.9.23 ?	6.8.44	GbH.-Wanheim	-	Dbg.-Wanheim, Lg. Halde
1532	Delandwella	Alena	26.6.24 Woroschilowgrad	17.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1533	Osasohen	Leonid	26.9.27 Dnestrowka	3.11.43	deagl.-	-	Dbg.-Wanheim, Lg. Halde
1534	Jankowski	Kasimir	18.11.43 Moskwa	18.11.43	deagl.-	-	Dbg.-Wanheim, Lg. Halde
1535	Sonjelo	Alfred	25.5.24 ?	22.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1536	Sasantschow	Wjeger	7.4.17 Alsenoka	17.11.43	Eisenwerk Wanheim GbH.	-	Eisenwerk Wanheim
1537	Wasatschow	Pedror	11.11.43 ?	11.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1538	Billy	Iwan	12.1.23 Strokless	12.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1539	Wartschuk	Iwan	28.10.25 Beresowka, Schitomir	7.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1540	Ribas	Wasillj	6.2.26 Babasi	10.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1541	Basnikow	Wjeger	10.1.27 Rowenka Kurek	10.11.43	GHH. Oberhausen, Abt. Verkehr	-	Obern., Lg. Zementfabrik
1542	Sotowka	Wlad	2.1.22 Kamskaspodok	11.11.43	Hütte Vulkan, Duisburg	-	Dbg.-Hochfeld, Lg. Hilschulte
1543	Kodrowski	Nikolaj	0.4.25 ?	15.11.43	GHH. Obern.-Sterkrade	-	Oberhausen, Lg. Forsterbruch
1544	Stawitkaja	Stafjana	10.12.14 Tschornobajewski	12.11.43	deagl.-	-	Sterkrade, Lg. Steinterweg
1545	Oras	Stephan	22.1.08 Bajdowka/Lujan	3.11.43	GHH. Oberhausen	-	Oberhausen, Osterfelder Str. 84
1546	Kakulgin	Viktor	21.5.27 Ukrawtschanka	17.11.43	Eisenwerk Wanheim GbH.	-	49844 Eisenwerk Wanheim
1547	Selichowa	Maria	3.1.26 Worosnawa	16.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1548	Jasnasewska	Nadja	14.9.23 Schepelowska	18.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1549	Manguschow	Aleksay	1.3.22 Kaswino	30.8.43	deagl.-	-	deagl.-
1550	Alpatow	Julius	1.7.25 Kotelink	16.10.43	deagl.-	-	deagl.-
1551	Babi	Lobow	20.2.25 Moskau/Ukraine	2.11.43	deagl.-	-	deagl.-
1552	Saranowa	Sagmija	12.1.24 ?	23.10.43	deagl.-	-	deagl.-
1553	Osasowa	Alexandra	1914 Usaki	10.10.43	Wagners-Verfahrensmittel	-	Dbg.-Wanheim, Lg. Grillo
1554	Rosadow	Nikolaj	10.9.25 Ukraine	28.6.43	GHH. Oberhausen	-	Oberhausen, Lg. Zementwerk
1555	Scharaworakt	Alex	17.3.21 ?	24.6.43	deagl.-	-	deagl.-
1556	Kualik	Michailo	22.4.22 Palawa Ukraine	19.6.43	deagl.-	-	deagl.-
1557	Potchoiko	Sadja	10.10.26 Nowo Orsopa Ukraine	1.9.43	deagl.-	-	deagl.-
1558	Wassanowa	Maria	23.6.23 Ictima, Worosnawa	10.9.43	deagl.-	-	deagl.-
1559	Bonow	Nikolaj	4.6.27 Nowokoloid	1.11.43	GHH. Obern.-Sterkrade	-	O.-Sterkrade, Lg. Forsterbruch
1560	Stepanowa	Alexandra	25.7.15 Nowa Wolnowka	26.10.43	deagl.-	-	Lg. Uinsterweg
1561	Kukjapowa	Loba	15.3.22 Ukraine	9.9.43	deagl.-	-	deagl.-

2.1.2.1 / 70711846¹⁰⁹

¹⁰⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711845>

¹⁰⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711846>

Auf der nächsten auch drei:

Anton Plaszeski, geb. am ? in ?, Unfall am 25.8.1943 (hier mit der „Lfd. Nr.“ 1564, aber auch als „Lfd. Nr.“ 1373 auf 2.1.2.1 / 70711842, siehe oben),

Alexi Houscha, geb. 1.4.1919 in Usbenskoe, Ukraine, Unfall am 12.9.1943, und
Wladimir Paszuk, geb. 6.7.1915 in Kaspilowka, Ukraine, Unfall am 23.10.1943.

ITS 058		Staatsangehörigkeit: Russland.		ITS 058		Mittel- u. Wehrkreis-Verwaltungsamt Sachsen, Chemnitz-Bld.		
Lfd. Nr.	N a m e	Vorname	am geboren in	von	Unfall	Betrieb	Beim letzter Aufenthalt v.H. nach den Unterlagen	Bemerkungen
1562	Kurilo	Iwan	16.04.26	Ukraine	13.04.43	Reinhold-Mitte, Willion	-	Krefeld-Verdingen, Gefähr
1563	Jesenko	Hanna	16.10.26	Saßschkw	13.04.43	GHh.-Oberrn.-Starkzwe	-	O.-Osterfeld, Lg. Ginsterbweg
1564	Plaszeski	Anton	?	?	25.08.43	degl.-	-	Obernhausen, Lg. Forsterbruch
1565	Houscha	Alexi	1.4.19	Usbenskoe, Ukraine	12.09.43	degl.-	-	degl.-
1566	Ostrosch	Katrina	3.3.24	Kiew	25.04.43	degl.-	-	O.-Storkzwe, Lg. Stahlfabrik
1567	Paszk	Wladimir	6.7.15	Kaspilowka Ukraine	23.10.43	degl.-	-	Obernhausen, Lg. Forsterbruch
1568	Dorofelwa	Melilide	25.05.25	Ozlowski Ukraine	20.04.43	Mitte Bahrvort-Weiderrich AG	-	Dg.-Weiderrich, Stahlstr. 50
1569	Pallast	Vasili	1904	Perichow, Ostreich	21.04.43	degl.-	-	Krefeld, ZSH-Lager
1570	Ileschun	Nikolai	1924	Polono	25.04.43	degl.-	-	Apfelfld, Lg. Forstwald
1571	Ostroschikow	Ischob	21.05.1904	Ostreich	20.04.43	degl.-	-	degl.-
1572	Krischtal	Wassil	18.10.13	?	29.04.43	Bergleise Metallhütten	-	Dg.-Wandau, Lg.
1573	Dytkowski	Zbignew	10.10.43	Polono	10.10.43	degl.-	-	Dg.-Wandau, Lg. Halde
1574	Kudlow	Anna	15.04.15	?	15.10.43	degl.-	-	degl.-
1575	Martschenko	Martja	1892	?	21.10.43	degl.-	-	degl.-
1576	Mantjak	Peter	5.7.1924	?	22.04.43	GHh. Oberhausen	-	Obernhausen, Lg. Wesenfabrik
1577	Kudlow	Iwan	10.09.26	Worochilowgrad	14.10.43	degl.-	-	Obernhausen, Osterfelder Str. 84
1578	Artemenko	Maria	13.10.10	Isbaska/Polono	13.10.43	degl.-	-	degl.-
1579	Krasnow	Miron	10.11.00	Kora Preiska	27.04.43	Stahlindustrie GmbH, Dg.	-	Dg.-Wandau, Sedanstr. 13
1580	Kowalik	Jan	25.7.91	Zbranoszka, Ukraine	23.04.43	Riesewerk Vanhein GmbH,	-	Dg.-Wandau, Priesterheiner Str. 91
1581	Banka	Peter	10.3.26	Wilka-Peschmiska	21.10.43	degl.-	-	Riesewerk Vanhein
1582	Swietliza	Simeon	2.02.02	Polono	10.10.43	degl.-	-	Riesewerk Vanhein
1583	Aichow	Nikolai	9.5.22	?	27.10.43	degl.-	-	degl.-
1584	Dabrow	Nikolaj	23.10.06	?	0.11.43	degl.-	-	degl.-
1585	Sitochak	Lew	25.05.25	Rikopitischeche	19.10.43	degl.-	-	degl.-
1586	Sartowa	Saja	10.9.23	Nowos	2.11.43	degl.-	-	degl.-
1587	Kowalowa	Wera	0.7.23	Jablonska, Josefka	3.11.43	GHh. Oberhausen	-	Obernhausen, Osterfelder Str. 84
1588	Semjonowa	Walentina	10.12.24	Uzdi	3.11.43	degl.-	-	degl.-
1589	Kowtshon	Andrei	10.1.00	Hiter-Semnowski	19.10.43	degl.-	-	degl.-
1590	Keatechewa	Nikolai	13.7.08	Suny Polono	23.10.43	degl.-	-	degl.-
1591	Schliachin	Nikolai	1.5.24	Sajtowa, Josefka	23.10.43	degl.-	-	degl.-
1592	Pyta	Wladimir	10.7.23	Suny	31.10.43	degl.-	-	degl.-
1593	Kwalenkow	Nikolaj	21.12.21	?	6.11.43	GHh.Oberhausen, Abt.Verkehr	-	O.-Osterfeld, Lg. Zechen Vordern
1594	Fritschak	Oleg	1924	Kilarszka	5.11.43	Bergleise Metallhütten	-	Dg.-Wandau, Lg. Halde
1595	Choraschewa	Walentina	14.02.24	Odesa	23.10.43	GHh. OBFH-Struktur	-	O.-Storkzwe, Lg. Ginsterbweg
1596	Kamarschok	Ischaf	1925	Ukraine	26.10.43	Mittel- u. Wehrkreis-Verwaltungsamt	-	Krefeld, Gefähr
1597	Fopow	Georgi	15.02.11	Mariopol	10.11.43	Riesewerk Vanhein GmbH,	-	Unterkunft in Werk
1598	Hawilenko	Nikola	10.04.04	Kyjirow	4.12.43	degl.-	-	degl.-
1599	Kotirga	Iwan	27.12.10	Salak	5.12.43	degl.-	-	degl.-
1600	Grebak	Andrei	17.10.00	Tarawowa	23.11.43	degl.-	-	degl.-

2.1.2.1 / 70711847¹¹⁰

Auf der nächsten auch drei:

Wassil Chamekow, geb. 22.3.1916 in Borona, Unfall am 30.8.1944,

Wassil Martshenko, geb. 25.5.1926 in ?, Unfall am 25.8.1944, und

Wassil Alexandrow, geb. 24.12.1924 in Kalenin, Unfall am 24.8.1944.

ITS 058		Staatsangehörigkeit: Russland.		ITS 058		Mittel- u. Wehrkreis-Verwaltungsamt Sachsen, Chemnitz-Bld.		
Lfd. Nr.	N a m e	Vorname	am geboren in	von	Unfall	Betrieb	Beim letzter Aufenthalt v.H. nach den Unterlagen	Bemerkungen
1601	Gajdar	Viktor	10.2.21	?	1.12.43	Bergleise Metallhütten	-	Lg. Halde, D.-Vanhein
1602	Skalitschenko	Wassil	23.9.23	?	5.12.43	degl.-	-	degl.-
1603	Schulnow	Viktor	13.09.19	Isbasskoe	15.12.43	Mitte Bahrvort-Weiderrich AG	-	D.-Wandau, Adolf-Hilber-Str.
1604	Kalitschewskaja	Walentina	11.1.27	Taganrog/Nowos	16.12.43	degl.-	-	D.-Weiderrich, Lg. Doppelstr.
1605	Scharikoff	Grigore	17.11.24	Saporotshka	17.12.43	Deutsche Metallwerke Krefeld	-	Krefeld, Lg. Forstwald
1606	Litwinski	Nikolai	6.10.25	Sasulja/Nowy	17.12.43	degl.-	-	Krefeld, Lg. ZSH
1607	Baba	Wassil	4.4.25	Kiew	27.12.43	degl.-	-	degl.-
1608	Kuljalle	Aleksi	20.3.24	Krasnoselska/Polono	10.11.43	GHh. Oberhausen	-	Obernhausen, Osterfelder Str. 84
1609	Lisey	Wassil	27.1.13	Saigowa	26.11.43	degl.-	-	Obern., Lg. Zessnwerk
1610	Pankow	Peter	16.6.050	?	7.11.43	degl.-	-	Obern., Lg. Zessnwerk
1611	Schulnow	Aleksi	17.04.24	Chomarno	27.11.43	degl.-	-	Obern., Lg. Zessnwerk
1612	Strelitschko	Ischak	20.11.29	?	15.11.43	degl.-	-	Obern., Lg. Zechen Vordern
1613	Poltschowa	Alexandra	27.5.27	?	14.11.43	degl.-	-	Obern., Osterfelder Str. 84
1614	Wirjajewa	Wera	20.4.23	Kirgysk/Englow	22.12.43	degl.-	-	O.-Osterfeld, Lg. Zessnwerk
1615	Waleriano	Gregori	13.09.24	D. Pansowa	23.12.43	Stahlindustrie GmbH, Dg.	-	Dg.-Wandau, Sedanstr. 13
1616	Kamernik	Peter	20.3.26	Gatka	04.01.43	degl.-	-	degl.-
1617	Sadji	Peter	15.1.00	?	25.11.43	Riesewerk Vanhein GmbH	-	Unterkunft in Werk
1618	Stelnow	Sergel	2.3.03	Berzitschewo	23.04.44	degl.-	-	degl.-
1619	Worotnikin	Gregor	20.06.20	Wilowka	13.7.44	GHh. Oberhausen	-	Obern., Osterfelder Str. 84
1620	Witowitsch	Wassil	10.10.23	?	9.7.44	degl.-	-	degl.-
1621	Kuljalle	Aleksi	20.3.24	Krasnoselska	17.7.44	degl.-	-	degl.-
1622	Podsabnij	Iwan	25.6.24	Krasnoselska	3.7.44	degl.-	-	degl.-
1623	Worotnik	Andrei	10.1.00	Wasser-Semnowski	13.04.44	degl.-	-	degl.-
1624	Witowitsch	Wassil	9.10.24	Wasser-Semnowski	10.04.44	degl.-	-	degl.-
1625	Tripatschowa	Ischaja	15.3.23	Silwestr	11.04.44	degl.-	-	degl.-
1626	Susenzak	Isch	20.5.25	Wintza	31.7.44	Stahlindustrie GmbH, Dg.	-	Riesewerk, Lager
1627	Kischilowskaja	Frans	1925	Krasnoselska	27.7.44	Deutsche Metallwerke AG	-	Krefeld, Lager Forstwald
1628	Schulitschko	Iwan	13.11.08	Sarka	20.04.45	degl.-	-	Witowitsch, Abt.-Wd. 170
1629	Schuhjanowa	Ekatarina	17.10.19	Worochilowgrad	17.04.44	degl.-	-	Krefeld, Sen.-Lg. Forstwald
1630	Portscharskaja	Wladimir	1916	Paruska	30.04.44	degl.-	-	Krefeld, Lg. Forstwald
1631	Chasnow	Wassil	23.9.16	Borona	30.04.44	GHh. Oberrn.-Starkzwe	-	O.-Storkzwe, Lg. Forsterbruch
1632	Martshenko	Wassil	25.05.26	?	23.04.44	degl.-	-	degl.-
1633	Alexandrow	Wassil	24.12.24	Kalenin	24.04.44	degl.-	-	degl.-
1634	Siraska	Iwan	13.2.21	?	9.04.44	Wittgenberg Hinderrna, Krefeld	-	Dg., Nr. 1916 X 316/11802
1635	Ischak	Aleksi	3.6.27	?	13.04.44	degl.-	-	Dg., Wirtsh.
1636	Silwestr	Nikolaj	4.02.23	?	31.04.44	degl.-	-	degl.-
1637	Susenzak	Iwan	20.12.25	?	31.04.44	degl.-	-	degl.-
1638	Sawitschak	Pedrasko	?	?	2.9.44	degl.-	-	Dg., Lager Wilowitsch

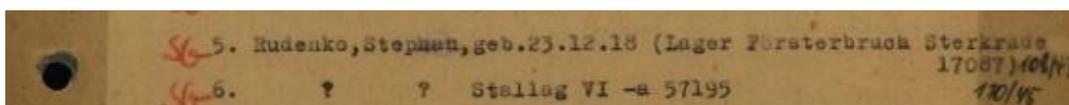
2.1.2.1 / 70711848¹¹¹

¹¹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711847>

¹¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711848>

Auf der nächsten Seite habe ich keinen im „Lager Forsterbruch“ gefunden, aber die erste „Nummer“ eines Soldaten: Zur „Gutehoffnungshütte Oberhausen, Abteilung Verkehr“ gehörte „Oberhausen, Lage Zeche Vondern“, und dahinter steht „326/3766“. Dann trug die „Laufende Nummer“ 1640, Grigory Stolbenko, geb. 30.11.1915 in ?, wohl im Kriegsgefangenen-Stammlager 326 (= VI K = Stukenbrock) die „Nummer der Erkennungsmarke“ 3766? Oder ist „3766“ die Nummer eines „Arbeitskommandos“? Die Fragen sind mir besonders wegen dieser beiden hier so wichtig:

„5. Rudenko, Stephan, geb. 23.12.18 (Lager Försterbruch Sterkrade 17087) (108/45)
 6. ? ? Stallag VI-a 57195 (110/45)¹¹²“



2.1.2.1 / 70681437¹¹³ (Ausschnitt)

Denn von Stephan Rudenko ist wohl *auch* die Nummer der „Erkennungs-Marke“ angegeben, und der „Unbekannte Russe“ auf dem Gedenkstein in Erwitte muß es vielleicht nicht bleiben; wer eine *Nummer* bekommen hat, wird bestimmt auch in irgendwelchen *Listen* geführt.



„Hier ruhen 19 sowjetische Bürger, die am 1.4.1945 fern von ihrer Heimat starben.“¹¹⁴

¹¹² „Nr. 110 Erwitte, den 5. September 1945. Ein unbekannter sowjet-russischer Kriegsgefangener, wohnhaft in Erwitte, ist am 1. April 1945 in Erwitte verstorben. Vater: unbekannt. Mutter: unbekannt. Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als Ortspolizeibehörde vom 23. August 1945- Der Standesbeamte. In Vertretung: (Unterschrift) Todesursache: Erschossen“ (Standesamt Erwitte, 110/1945)

¹¹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681437>

¹¹⁴ „Ebenfalls an einem Karsamstag, am 03. April 2010, fand am Grab- und Gedenkstein auf dem Friedhof in Erwitte eine Gedenkfeier ‚Gegen das Vergessen‘ statt. Dabei erinnerte der DGB Kreisverband zusammen mit der Stadt Erwitte an acht sowjetische Zwangsarbeiter, die am 1. April 1945 einem Volkssturmann des ‚Freikorps Sauerland‘ in die Hände fielen. ... Weitere Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter fielen auf dem Gebiet der Stadt Erwitte anderen braunen Banden in die Hände, auch sie wurden nur wenige Stunden vor der Befreiung ermordet. ... Es gibt nur wenig Erkenntnisse über die ermordeten Menschen. Von einigen ist das Geburtsjahr bekannt, von einigen wissen wir, dass sie in Steinkohlebergwerken in **Essen und Herringen** Zwangsarbeit leisten mussten.“; aus „Der Gedenkstein an der St. Josephkirche in Lippstadt. Naziverbrechen im Kreis Soest“ auf <https://www.sozaz.net/PopUp-Galerie/WebPage/page.pdf>. (Photo des Gedenksteins aus der Pressemitteilung des DGB und der Stadt Erwitte vom 26.3.2010 zur Gedenkfeier für sowjetische Bürger)

Und neben „Deutsche Edelstahlwerke Krefeld“ steht nicht nur „Krefeld, Lg. Forstwald“, sondern auch „Arb.-Kdo. 422“, und bestimmt gibt es auch zu den „Arbeitskommandos“ Listen. Und bei einem weiteren „Lager“ der „Deutsche Edelstahlwerke Krefeld“, dem „Kriegsgefangenen-Stammlager Willich“, steht auch eine Nummer: 12651. Zu den Menschenlagern der Gutehoffnungshütte in Oberhausen-Sterkrade kommt auf dieser Seite noch ein weiteres hinzu: das „Arbeitslager der Kriegsmarine Gotenhafen“.

Und dann gibt es zur Gutehoffnungshütte in Oberhausen zum „Lager Zeche Vondern“ noch die Angaben „326/112738“ hinter der „Laufenden Nummer“ 1670, Viktor Tschistjakow, geb. 8.1.1916 in ?, Unfall am 14.6.1944, und „Hanielsfeld, Lg. 329/5618“ zur „Laufenden Nummer“ 1671, Anebrui Jewdokimow, geb. 31.12.1922 in ?, Unfall am 29.6.1944.

ITS 060		ITS 060						
Stammangehörigkeit: Russland.		Hilfs- u. Wehrkräfte-Verpflichtungsstellen, Sektoren, Oberhausen-Nord						
Nr.	Name	Vorname	geboren in	von	Unfall	Seitens v. Nr.	Leiter Anfertigung nach dem Unterlagen	Bezeichnungen
1639	Busko	Nikolaj	27.10.22	Wenowski	7.9.44	Herzljus Metallhütten	-	Lg. Halden, Lg. Halden
1640	Bulbanko	Grigory	20.1.15	?	11.10.44	GHM "Gutehoffnungshütte", Arb. Verkebr.	-	Oberh., Lg. Zeche Vondern 326/5786
1641	Chesterberes	Alexej	29.7.25	Zebenspacow	12.10.44	Metzschel-Schiff Million	-	Sekt. 2, Vordringen
1642	Sakorna	Soda	17.1.24	?	20.4.44	Mitte Ruhrort-Waldenick AG.	-	Metzschel, Zippelstr.
1643	Baran	Panas	1924	Wodenscharska	24.8.44	Deutsche Edelstahlwerke	-	Krefeld, Lg. Forstwald
1644	Klitschok	Nassili	7.4.04	Schurikoff	19.8.44	Metzschel	-	Krefeld, Arb.-Kdo. 422.
1645	Kutela	Alexander	23.5.23	Weslaw	17.7.44	Mitte Ruhrort-Waldenick AG.	-	Lg. Inar, Gbn.-Lg.
1646	Sirik	Roman	23.7.05	Kiew	7.7.44	deagl.-	-	Inar, Lg. Kiew, Oberstr. 96a
1647	Isosowitsch	Kliment	1904	Ukraine	15.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1648	Woznicki	Johann	19.6.15	Strzyzowa	27.6.41	GHM. Oberh.-Sterkrade	-	Arb.-Lg. d. Kriegsmarine Gotenhafen
1649	Witschinskaja	Klondia	23.7.21	Kriewitz	10.7.44	deagl.-	-	Lg. Nickelkupf., Sterkrade,
1650	Wituck	Hanna	19.9.24	Krolewez	16.7.44	GHM. Rheinwerft Salama	-	Rheinwerft Salama
1651	Sirla	Ilman	14.9.14	Sagowez	25.7.41	Kriegswerk Hansa AG.	-	2.-Furnein, Priemerhäuser Str. 51
1652	Pogodin	Sagan	29.1.12	Peteraburg	21.8.41	deagl.-	-	Lg. Inar, Binger Str. 209
1653	Percowitj	Nikolaj	29.11.95	?	21.8.44	deagl.-	-	deagl.-
1654	Sowittj	Iwan	21.9.98	Pollawa	7.10.41	deagl.-	-	deagl.-
1655	Perschik	Nikolaj	29.11.25	Kanadische	24.10.41	deagl.-	-	deagl.-
1656	Habowjewa	Alexjewa	1894	Ukraine	21.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1657	Saskakowa	Juljana	10.1.97	Karlsruhe	24.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1658	Las'joo	Klondia	23.1.21	Kriewitz	10.7.44	Deutsche Edelstahlwerke	-	Stalag Willich
1659	Pissasew	Andre	24.12.22	Mannal	8.8.44	Metzschel	-	Lg. Willich 12651
1660	Kosaron	Ilja	23.6.11	Kriewitz	1.8.44	deagl.-	-	Krefeld, Lg. Forstwald
1661	Wanda	Klondia	4.3.24	Werschiljegrund	12.8.44	deagl.-	-	Krefeld, Lg. ZSW.
1662	Kostanz	Ilman	4.4.16	Kriewitz	25.6.44	deagl.-	-	Gbn. Sekt. Krefeld, ZSW.
1663	Kakrowez	Koena	1.10.95	Duprowotowski	28.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1664	Solons	Anna	31.11.25	Weslaw	27.6.44	deagl.-	-	Krefeld, Lg. Forstwald
1665	Alexandrowitsch	Josap	7.1.24	?	13.8.44	Mitte Niederrhein AG.	-	Lg. Sager Urbevelid Vürthbr.
1666	Dugakrow	Nassil	26.10.11	Karalowa	15.6.44	GHM. Oberhausen	-	Oberh., Guterfelder Str. 84
1667	Wesow	Iwan	19.10.13	?	15.6.44	deagl.-	-	Lager Zeche Vondern
1668	Skatscheneko	Wladimir	7.3.25	Kiew	15.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1669	Weslja	Iwan	21.1.25	Kiew	11.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1670	Weschlajakow	Viktor	8.1.16	?	11.6.44	deagl.-	-	deagl.- 326/112738
1671	Jewdokimow	Anebrui	31.12.22	?	29.6.44	deagl.-	-	Hanielsfeld, Lg. 329/5618
1672	Solow	Ilja	2.8.25	?	25.6.44	Mitte Niederrhein AG.	-	Lager Metzing, Wörthstr.
1673	Olanowez	Stasilana	7.4.20	Ukraine	2.7.44	deagl.-	-	deagl.-
1674	Wonnasarenko	Peter	25.6.23	?	25.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1675	Bezotowa	Jenn	28.12.25	?	2.6.44	deagl.-	-	deagl.-
1676	Wischako	Oleska	25.7.25	?	23.6.44	deagl.-	-	deagl.-

2.1.2.1 / 70711849¹¹⁵

Auf der nächsten Seite steht zur „Laufenden Nummer“ 1678 die „Bemerkung: XIII C 10612“; war Rigori Pisklow, geboren 17.8.1902 in Tembow, Unfall am 1.7.1944 bei den Deutschen Edelstahlwerken, „Lager Forstwald“, zum „Lager Forsterbruch“, der Soldat mit der „Nummer der Erkennungsmarke“ 10612 im „Kriegsgefangenen-Stammlager XIII C“?

Zur Gutehoffnungshütte Abteilung Sterkrade stehen 14 Namen, aber im „Lager Forsterbruch“ (wie Stephan Rudenko) waren nur vier:

- Gregori Petroschenko, geb. 20.11.1901 in ?, Unfall am 4.7.1944,
- Iwan Mertenenko, geb. 20.3.1924 in Kirowograd, Unfall am 10.10.1944,
- Nikolai Moskalonko, geb. 25.10.1924 in Moskalenka-Beopolsk, Unfall am 9.10.1944 und
- Ewgeny Golowaty, geb. 29.12.1926 in Krasniutsch-Rolaschai, Unfall am 16.11.1944.

¹¹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711849>

Staatangehörigkeit: Russland		6		1886		Hilfs- u. Wagners Reichsanstalt, Sektor 2, Oberhausen-Str.		ITS 061	
Id. Nr.	N a m e	Vorname	am geboren in	von	Unfall	betriebl.	Seite v. n.	Letzter Aufenthalt nach dem Untertage	Bemerkungen
1677	Igwe	Michael	15.4.1901	Omsk	15.5.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1678	Raslow	Nikolaj	17.8.02	Tschow	1.7.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Lager Forstwald
1679	Jerochima	Alexandra	6.6.05	Woronesch	29.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	III C 10612
1680	Kalilow	Peter	4.7.21	Ukraine	17.5.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Gen. Lager Krefeld
1681	Ischitschikow	Nikolaj	25.11.21	Sibirien	7.7.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1682	Sobakow	Andre	17.8.03	Tsara	15.5.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Lager Willib
1683	Schejmanowa	Ekaterina	18.10.19	Woronesch	8.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lager Forstwald
1684	Kowalewsk	Ischuk	26.11.17	Woronesch	3.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1685	Kiltschik	Iwan	1908	Woronesch	7.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1686	Kolochin	Peter	15.6.07	Stalingrad	4.11.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1687	Saeta	Serguja	25.7.23	Klinsk	14.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1688	Katohil	Alexander	30.8.10	Charkow	23.5.44	Hilfs- u. Wagners Reichsanstalt	-	-	Krefeld, Lager Forstwald
1689	Klitschko	Sera	17.7.22	Ischomina	23.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1690	Berostalla	Nasily	17.9.11	Saolensk	23.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1691	Liedow	Afanasi	18.11.16	Tium, Kuzn	1.7.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1692	Kilitschko	Karia	17.12.23	Kiew	3.7.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1693	Keratina	Anna	10.7.07	Kolchowa	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1694	Zestowtschko	Sultri	9.10.23	Ischomina	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1695	Dorofew	Nasily	14.2.21	Topka	9.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1696	Andreeva	Praskowja	1884	Serdica	27.7.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1697	Spiridow	Nikolaj	29.12.19	Ischomina	21.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1698	Andreevskij	Waslaw	31.3.07	Sokolka/Zelen	30.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1699	Spiridow	Nikolaj	20.12.15	Ischomina	29.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1700	Zestowtschko	Sergur	20.11.01	?	4.7.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Lager Forstwald
1701	Silarschko	Iwan	20.12.06	?	9.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Deutsche Hüttenwerke
1702	Karimow	Peter	19.4.09	?	30.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Deutsche Hüttenwerke
1703	Kocherowa	Luba	20.9.21	Ischomina	24.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Deutsche Hüttenwerke
1704	Karimow	Iwan	20.9.24	Krowograd	10.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Forstwald
1705	Kiltschik	Waslaw	9.9.03	Saolensk	21.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Ischomina
1706	Dendawitsch	Luba	13.4.29	Klinsk	4.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1707	Kowalewsk	Nikolaj	29.10.24	Kosakenka-Ischomina	9.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Forstwald
1708	Keratina	Anna	6.9.7	?	11.11.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1709	Golowati	Waslaw	25.1.28	?	23.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1710	Artemow	Anna	15.10.20	Woronesch	7.11.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Ischomina
1711	Golowati	Waslaw	29.10.26	Kamenski-Ischomina	10.11.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Forstwald
1712	Kiltschik	Waslaw	19.10.31	Woronesch	10.11.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1713	Stritschuk	Peter	20.3.25	?	20.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Deutsche Hüttenwerke

2.1.2.1 / 70711850¹¹⁶

Auf der nächsten Seite steht niemand zum „Lager Forsterbruch“,

Staatangehörigkeit: Russland		6		1886		Hilfs- u. Wagners Reichsanstalt, Sektor 2, Oberhausen-Str.		ITS 062	
Id. Nr.	N a m e	Vorname	am geboren in	von	Unfall	betriebl.	Seite v. n.	Letzter Aufenthalt nach dem Untertage	Bemerkungen
1714	Agnewowa	Radja	10.1.03	?	30.4.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Deutsche Hüttenwerke
1715	Owenschikow	Waslaw	20.10.15	?	18.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1716	Kochowa	Ischomina	7.10.28	USA	15.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Lager 'Golia'
1717	Alexandrow	Iwan	11.2.90	?	13.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1718	Ischomina	Sera	10.1.11	Woronesch	20.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1719	Kasak	Waslaw	20.1.04	Ischomina	3.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1720	Antonow	Sera	23.4.29	?	20.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Lager Forstwald, Lagerstr. 205
1721	Waslaw	Nikolaj	21.1.04	?	20.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1722	Kiltschik	Waslaw	31.10.13	Ischomina	20.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1723	Silarschko	Anna	29.11.04	Oscha	19.11.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	-
1724	Ischomina	Peter	20.7.24	?	20.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Ischomina
1725	Keratina	Gregurij	15.1.12	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1726	Sobakow	Sultri	6.9.04	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1727	Waslaw	Nikolaj	9.7.00	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1728	Waslaw	Waslaw	1.1.04	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1729	Keratina	Waslaw	18.4.23	?	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1730	Waslaw	Waslaw	20.12.23	Woronesch	20.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1731	Waslaw	Waslaw	20.12.23	Woronesch	20.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1732	Sobakow	Waslaw	17.10.23	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1733	Waslaw	Waslaw	20.2.27	?	4.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1734	Waslaw	Waslaw	23.10.09	?	4.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1735	Waslaw	Waslaw	29.11.00	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1736	Keratina	Waslaw	1.4.21	Wagners	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1737	Waslaw	Waslaw	31.1.25	Wagners	20.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1738	Waslaw	Waslaw	1.4.21	Wagners	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1739	Waslaw	Waslaw	23.2.19	Wagners	7.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1740	Waslaw	Waslaw	3.3.12	Wagners	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1741	Waslaw	Waslaw	20.1.28	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1742	Waslaw	Waslaw	19.10.27	?	30.6.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1743	Waslaw	Waslaw	14.10.24	?	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1744	Waslaw	Waslaw	15.10.27	?	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1745	Waslaw	Waslaw	12.9.12	?	19.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1746	Waslaw	Waslaw	27.1.22	Wagners	9.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205
1747	Waslaw	Waslaw	20.1.25	Wagners	9.10.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1748	Waslaw	Waslaw	3.3.03	?	20.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Wagners, Lagerstr. 205
1749	Waslaw	Waslaw	6.1.00	?	20.9.44	Deutsche Hüttenwerke	-	-	Krefeld, Lagerstr. 205

2.1.2.1 / 70711851¹¹⁷

auf der nächsten dann elf:

- Jahow Bogira, geb. 8.5.1923 in Tscherna-Ostropolski, Unfall am 10.12.1944,
- Artur Jurba, geb. 23.3.1888 in Kaminade, Unfall am 1.12.1944,
- Gregori Klimenko, geb. 9.12.1944¹¹⁸ in Trifonowka-Borosensk, Unfall am 9.12.1944,
- Iwan Samanuk, geb. 18.5.1922 in ?, Unfall am 2.2.1945,
- Owedo Badulo, geb. 1914 in Tscherna-Ostropol/ Kamen-Todolsk, Unfall am 8.1.1945, und am 11.3.1945 hatten einen Unfall
- Iwan Simikon, geb. 10.3.1912 in Nikolajewka,
- Peter Guba, geb. 13.10.1926 in Skwazowka-Saporshje,

¹¹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711850>

¹¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711851>

¹¹⁸ ?

Artur Schurba, geb. 23.3.1898 in Tscherna-Kamen-Podolsk,
 Nikolai Kulitzki, geb. 26.7.1926 in Alexandrowa-Saporoshja,
 Iwan Schwez, geb. 30.9.1923 in Murachwa-Charkow und
 Sergej Schtscherbink, geb. 5.10.1926 in Karabiewka Tiofipolski, Kamen-Podolsk.

2.1.2.1 / 70711852¹¹⁹

Und auf der nächsten Seite ging das „Oberhausen, Lager Forsterbruch“ der „Gutehoffnungshütte AG Abt. Sterkrade“ weiter:
 Iwan Fedik, geb. 17.10.1922 in Tscherna-Ukraine, Unfall am 14.3.1945,
 Eugen Tichij, geb. 25.10.1928 in Kramatorek, Unfall am 14.2.1945,
 Alexander Abromow, geb. 12.9.1924 in Stalino, Unfall am 9.12.1943,
 Maria Hontscharik, geb. 20.6.1924 in Minsk, Unfall am 8.2.1944,
 Talina Jusenko, geb. 2.4.1926 in Nikoleiski, Unfall am 10.2.1944,
 Jurik Niewirow, geb. 8.8.1925 in Stalino, Unfall am 30.10.1943,
 Iwan Pachv, geb. 17.2.1925 in Woroschilowgrad, Unfall am 22.11.1944,
 Mikita Sawrentschuk, geb. 3.4.1925 in Wischnopol, Unfall am 11.1.1944,
 und einen Unfall am 1.2.1944 hatten
 Klaudia Kutuk, geb. 11.11.1924 in ?,
 Anna Lisawtschuk, geb. 18.8.1923 in ?,
 Anna Mornuch, geb. 6.8.1923 in ?,
 Ekaterina Piwnjowa, geb. 1918 in ?,
 Tatina Piskiwarzkowa, geb. 18.5.1926 in ?.

2.1.2.1 / 70711853¹²⁰

¹¹⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711852>
¹²⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711853>

„Die Deutsche Arbeitsfront.
Kreisverwaltung Altena-Lüdenscheid
Rundschreiben Nr. 41/42
Lüdenscheid, den 11.12.1942

Abt.: Soziale Selbstverantwortung und Gestaltung B./Mü.

An alle Lagerführer der Ostarbeiterlager im Kreise Altena-Lüdenscheid

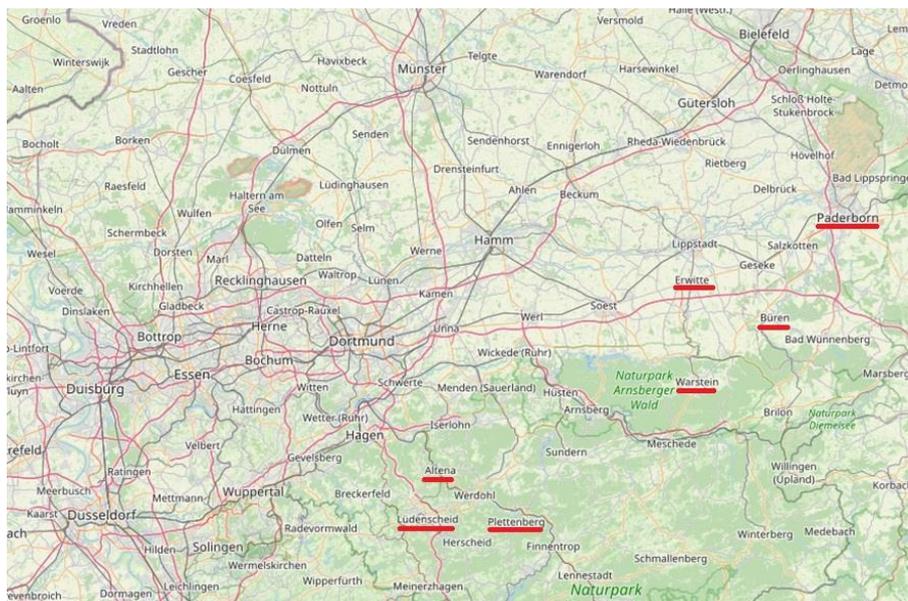
Betrifft: Exekution von zwei Ostarbeiterinnen im Konzentrationslager Paderborn¹²⁵

Nachdem bereits am 18. November 1942 ein Ostarbeiter wegen Mordes und Beraubung des Wachmannes H.¹²⁶ in der Firma Lüdenscheider Metallwerke Busch-Jäger in Lüdenscheid durch den Strang hingerichtet wurde, sind nunmehr auch ... die zwei Ostarbeiterinnen, die aus dem Lager der Firma Wilh. Schade, Plettenberg, geflohen waren ..., am Freitag, den 4. Dezember d.J., in der Nähe von Paderborn in einem Konzentrationslager in der gleichen Weise hingerichtet worden.

Im Einvernehmen mit allen Partei- und Behördenstellen, in Sonderheit auf Wunsch der Geheimen Staatspolizei, soll dieses den in Ihrem Lager befindlichen Ostarbeitern bzw. Ostarbeiterinnen in geeigneter Form bekanntgegeben werden ... mit der Mahnung, Fluchtversuche zu unterlassen und sich vor allen Dingen im Lager diszipliniert und ordnungsgemäß aufzuführen.

Heil Hitler!

Kreissozialwalter“¹²⁷



¹²⁵ „Konzentrationslager Niederhagen“ in Wewelsburg bei Büren zwischen Warstein und Paderborn. Zu Paderborn siehe „Erzbischof Lorenz Jaeger. ‚Menschen, die fast zu Tieren entartet sind?‘“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/73.-Menschen-die-fast-zu-Tieren-entartet-sind.pdf>.

¹²⁶ Name von mir gekürzt.

¹²⁷ Rundschreiben Nr. 41/42 der Deutschen Arbeitsfront (DAF), Kreisverwaltung Altena-Lüdenscheid vom 11.12.1942 an alle Lagerführer der „OST“-Arbeiterlager im Kreis; abgebildet in Wulff E. Brebeck, Frank Huismann, Kirsten John-Stucke und Jörg Piron (Hrsg.): „Endzeitkämpfer. Ideologie und Terror der SS“, Berlin München 2011, S. 313. Vollständige Abschrift in „Sonderbehandlung‘ 1942. Für Alexander Kaslow, Eugenij Skosarecy, Maria Markielowa und Halina Wolkowa“, verlinkt unter https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/zur_wewelsburg?nav_id=10163. (Direkter Link: <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-299.Sonderbehandlung1942.F-A.Kaslow-E.Skosarecy-M.Markielowa-u-H.Wolkowa.pdf>).

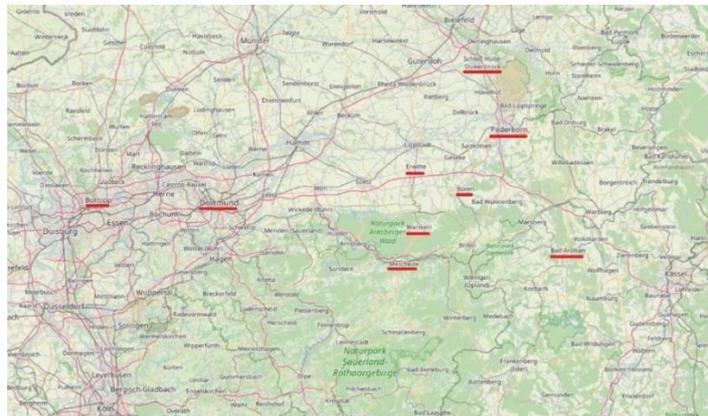
Der eine Michail Gontscharow war 18, als er in Oberhausen seinen Unfall hatte, der andere 32, als er in Wewelsburg verbrannt wurde – wie die anderen 532 Bürger und Bürgerinnen der UdSSR zwischen dem 1.11.1942 und dem 12.4.1943.¹²⁸

Russische Häftlinge Gontscharow Michail, Blatt Nr. 246
 Beruf: Elektro-Monteur geboren am 3.9.10 in Pskrowskaja
 Häftlings-Ort: Vater: Alexander G. Schrowskaja, Nr. 2010
 Eingel. am 11.11.42 Uhr von: Göt. Detachement am 26.11.42 Uhr nach: Oerterden

Bei Einlieferung abgegeben:	Raffer	Platenafche	Ruchloch	Dohet
1. Hut	1. Anzug	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
2. D. Schuhe	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
3. D. Stiefel	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
4. D. Handschuhe	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
5. D. Dohet	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
6. D. Dohet	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
7. D. Dohet	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
8. D. Dohet	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
9. D. Dohet	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet
10. D. Dohet	1. Dohet	1. Arbeitshut	1. Dohet	1. Dohet

Bezeichnet: Gontscharow Michail

1.1.31.2 / 3667550¹²⁹



mit Bottrop¹³⁰, Dortmund¹³¹, Erwitte¹³², Warstein¹³³, Meschede¹³⁴,
 Stukenbrock¹³⁵, Paderborn¹³⁶ und Bad Arolsen¹³⁷

¹²⁸ „Für Nikolai Cybin, 27.5.1915 - 4.3.1943, verbrannt in Wewelsburg - Vorher bei ‚RMW-Motorradwerke G.m.b.H., Neheim-Hüsten‘?“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/jugend_forscht_im_its (Ankündigung; direkter Link zur Datei: <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-333.F-Nikolai-Cybin-verbrannt-in-Wewelsburg.pdf>).

¹²⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3667550>

¹³⁰ Weil die Karte für Oberhausen-Sterkrade zu groß ist.

¹³¹ Die Geheime Staats-Polizei, die Michail Gontscharow ins „Konzentrationslager Niederhagen“ „einlieferte“.

¹³² Massaker vom 1.4.1945, bei dem auch Stephan Rudenko erschossen wurde.

¹³³ Massaker vom 20.3.1945, das mir meine Mutter als Erbe hinterließ.

¹³⁴ „Der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede“, wo 201 der 208 Erschossenen und Erschlagenen anonym begraben liegen.

¹³⁵ „Kriegsgefangenen-Stammlager 326“ (= VI K).

¹³⁶ Peter Bürger: „Lorenz Jaeger – Kriegsbischof der deutschen Blutsgemeinschaft“, Digitalfassung, Sonderdruck 6.8.2020, 67 Seiten. Sonderdruck mit Genehmigung und Unterstützung des Verfassers nach: Texte zur Militärseelsorge im Hitlerkrieg. Herausgegeben von Rainer Schmid, Thomas Nauerth, Matthias-W. Engelke und Peter Bürger. Digitalausgabe Oekif 2019 auf https://www.ikvu.de/fileadmin/user_upload/IKvu_Sonderdruck_Lorenz_Jaeger_2020-08-07.pdf.

¹³⁷ „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Namen-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf>.

Im „Lager Forsterbruch“ waren auch
 Iwan Kowalewski, geb. 20.4.1924 in ?, Unfall am 21.8.1944,
 Peter Daniljuk, geb. 25.5.1926 in ?, Unfall am 25.8.1944,
 Ilja Pelkov, geb. 22.7.1925, Unfall am 10.5.1944,
 Alex Sagumenni, geb. 18.3.1926 in Safarocce, Unfall am 15.5.1944,
 Ignatz Smreker, geb. 17.2.1909 in Preskan-Laibach, Unfall am 16.5.1944,
 Nikolai Smirnow, geb. 9.5.1918 in Reschkin, Unfall am 8.5.1944;
 einen Unfall am 30.3.1944 hatten
 Anatoje Kortunow, geb. 2.10.1927 in Djakowa-Woroschilowgrad,
 Iwan Petro, geb. 20.6.1921 in Kanisch-NowomizKorok, und
 Nikolaj Schawschin, geb. 6.11.1912 in Priwet-Sumski.

№	Имя	Дата рождения	Место рождения	Дата смерти	Причина смерти	Место захоронения
1927	Иванов	25.12.25	Ленинград	4.5.44	УШО, Германия	Stalag VI A Hemer
1928	Сидоров	25.4.20	Алтай	25.4.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1929	Сидоров	12.03.27	?	7.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1930	Ковалевский	20.4.24	?	21.8.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1931	Данилюк	25.5.26	?	25.8.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1932	Серебряков	2.10.27	Джакова-Воросхилград	30.3.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1933	Петров	20.6.21	Канисх-Новомизкорок	30.3.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1934	Сажумени	18.3.26	Сафароце	15.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1935	Смрекер	17.2.09	Прескан-Лаибач	16.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1936	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1937	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1938	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1939	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1940	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1941	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1942	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1943	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1944	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1945	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1946	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1947	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1948	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1949	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1950	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1951	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1952	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1953	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1954	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1955	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1956	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1957	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1958	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1959	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1960	Смирнов	9.5.18	Решкин	8.5.44	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer
1961	Смирнов	26.2.21	Роскин	13.3.42	Смерть в плену	Stalag VI A Hemer

2.1.2.1 / 70711857¹³⁸

Bei Nikolaj Smirnow, geb. 9.5.1918, dachte ich an Aleksej Smirnow, 26.2.1921 – 13.3.1942, UdSSR, der vom Alter her sein Bruder gewesen sein könnte. Ich dachte an

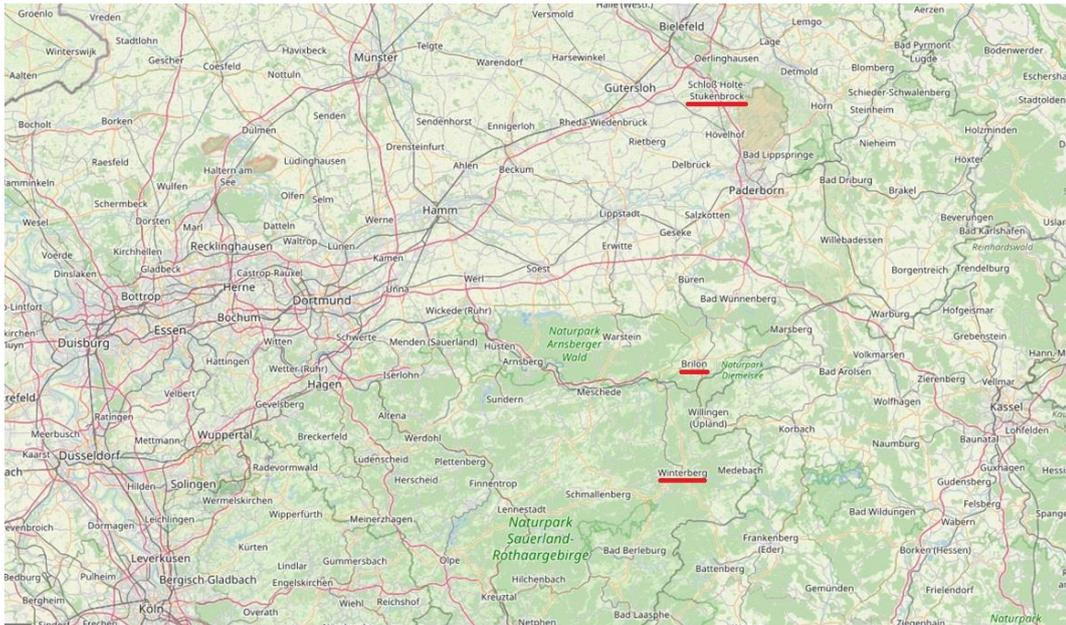
- an seine Sterbeurkunde vor Ort (Standesamt Siedlinghausen, 23/1950¹³⁹),
- an seine „Personalkarte I“ des „Kriegsgefangenen-Stammlager“ mit den Stempeln „Stalag VI A Hemer“ und „Stalag 326“ in Klammern¹⁴⁰,
- an den Bericht vom 17.7.1942 „über die Arbeitsverhältnisse im Kgf.-Arb.Kdo. 775 Siedlinghausen I Firma Krämer & Co. Westfälisches-Diabas-Werk, Siedlinghausen“ vom Kontrolloffizier für den Wachbezirk des Kreises Brilon¹⁴¹,

¹³⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711857>

¹³⁹ „Nr. 23. Siedlinghausen, den 31. Januar 1950. Der Kriegsgefangene Smirnow Nr. 5167, Religion unbekannt, wohnhaft in Siedlinghausen Lager Krämer & Co., ist am 13. März 1942 um unbekannt Uhr in Siedlinghausen in obigem Lager verstorben. Der Verstorbene war geboren am nicht bekannt in Rußland. Vater: unbekannt. Mutter: unbekannt. Der Verstorbene war - nicht - verheiratet nicht bekannt. Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Gemeinde Siedlinghausen. Zu der nachträglichen Beurkundung des Sterbefalles hat die untere Verwaltungsbehörde am 4. Februar 1950 Ho. 3-01-6 die Genehmigung erteilt. Der Standesbeamte (Unterschrift) Todesursache: unbekannt“. Im I.T.S. hier: <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76870725>

¹⁴⁰ „Beschriftung der Erkennungsmarke Nr. 5167 ... Am 13.3.1942 im Arb.Kdo 775 Siedlinghausen I an Herzschwäche gestorben. Beerdigt am 16.3.1942 auf dem Russenfriedhof in Siedlinghausen, I Grab N° 4.“; <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=300244474> (mit herzlichem Dank an Frau Marmontowa)

¹⁴¹ Staatsarchiv Münster Landesarbeitsamt Nr. 10, 17.7.1942; Abbildung und Abschrift in „mit der Bitte um Weiterleitung an eine interessierte Institution übersandt ... Alte Akten wurden von uns Studenten als Schmierpapier benutzt“. Für Stepan Linnik und Iwan Samilow“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/siedlinghausen/>; direkter Link auch <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-271-F-Stepan-Linnik-u-Iwan-Samilow.pdf>.



Siedlinghausen, zwischen Brilon und Winterberg¹⁴²

- und an seinen Grabstein ohne Vornamen, Geburtsdatum und Nationalität¹⁴³ und unser Gräbergesetz: „Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“ (Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz, Paragraph 2, Absatz 6, Satz 4¹⁴⁴)



Алексей Смирнов
Aleksej Smirnow
26.2.1921 – 13.3.1942
UdSSR

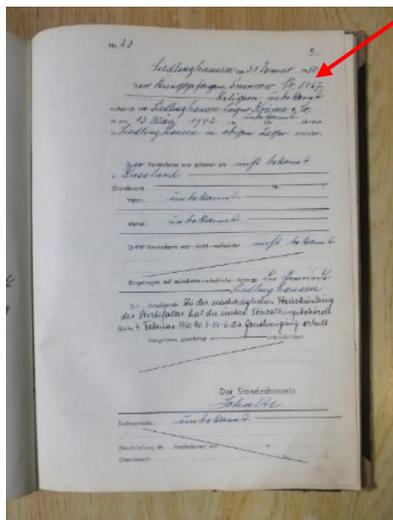
¹⁴² Zur ganz genauen Lage siehe „,Aufruf an Zeitzeugen – Wer kann helfen?“ (Westfalenpost, 16.11.2021)“ auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/290_Aufruf_an_Zeitzeugen_-_Westfalenpost_16.11.2021.pdf.

¹⁴³ „Aus gegebenem Anlaß: Artikel zum Friedhof in Siedlinghausen und eine Bitte“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2022/08/302.-Aus-gegebenem-Anlass.-Artikel-zu-den-Toten-in-Siedlinghausen-und-eine-Bitte.pdf>.

¹⁴⁴ Vollständige Abschrift in Datei 144: „Die Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz und der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede. Der Bundesminister des Innern“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14238/144_der_bundesminister_des_innern_150.pdf?t=1637323720.

Mit Vor- und Familiennamen, Geburtstag, Todestag und Nationalität des Bestatteten frißt sich die DNA¹⁴⁵ des Toten in den Stein ein und der Stein spricht. Er sagt: „Hier! Hier wurde Vorname Nachname in die Erde gelegt. Seine Mutter gebar ihn am Geburtstag, und auch sein Vater beklagt seinen Todestag. Hier liegt Vorname Nachname. Willst Du mehr wissen, suche nach ihm.“

Und je länger man vor dem Stein steht, desto intensiver wird dieser Dialog. Der Stein verwandelt sich. Er sagt plötzlich „Ich“. „Ich liege hier. Willst Du wissen, wer ich war?“



146



147

- 2 -

6

Die nachstehende Aufstellung vermittelt ein bezeichnendes Bild über natürliche und unnatürliche Todesfälle sowie über Fluchten bei der Firma Krämer & Co. in der Zeit vom 14.9.41 bis 29.6.1942.

VI X 10817	gestorben am	14. 9.41	Todesursache:	unbekannt
" 10921	"	27. 9.41	"	Herzschwäche
" 7242	"	26. 9.41	"	"
" 10913	"	3.10.41.	"	Auf d.Flucht erschos.
" 16193	"	7.11.41	"	Ruhr
" 1390	"	15.11.41	"	Auf d.Flucht erschos.
" 14073	"	15.11.41	"	Herzschwäche
" 137	"	16.11.41	"	unbekannt
" 5167	"	4. 3.42	"	Herzschwäche
" 2534	"	13. 3.42	"	Herzschwäche
" 12535	"	20. 3.42	"	Herzschwäche
" 16385	"	2. 4.42	"	Auf d.Flucht erschos.
" 15159	"	23. 4.42	"	Auf d.Flucht erschos.
" 17715	"	16. 5.42	"	Auf d.Flucht erschos.
" 13843	"	16. 5.42	"	unbekannt
" 418	"	29. 5.42	"	Ruhr
" 20335	"	2. 6.42	"	Auf d.Flucht erschos.
" 4796	Geflohen	29. 6.42	"	Herzschwäche
" 10724	"	12.9.41	"	"
" 2361	"	1.10.41	"	"
" 3749	"	16. 5.42	"	"
" 6445	"	16. 5.42	"	"
" 17758	"	16. 5.42.	"	"

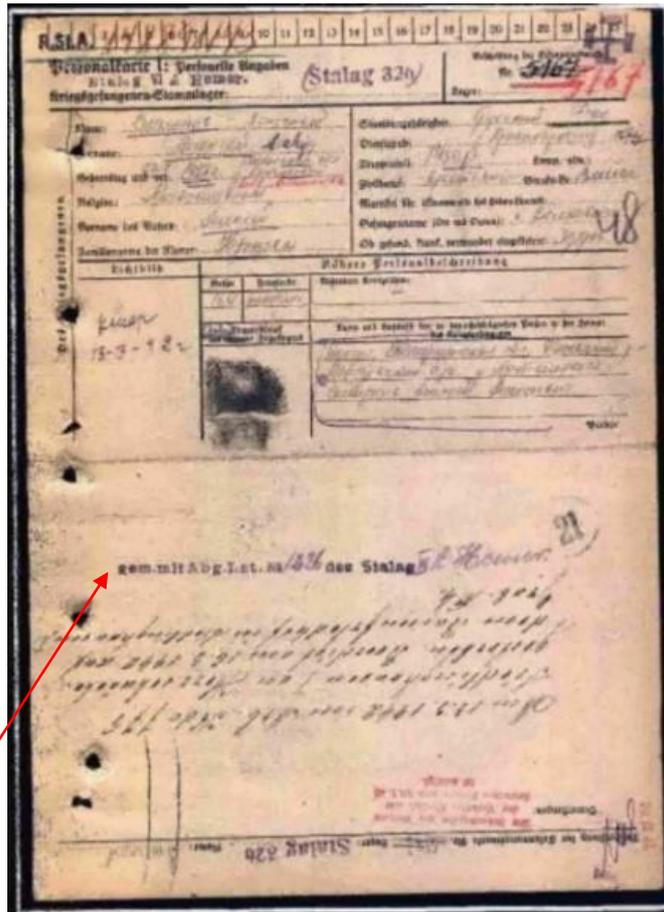
148

¹⁴⁵ Vgl. „,Fünf Menschen unseres Glaubens, die in diesen Räumen gequält wurden‘ - Für Markus Lindheimer, Martin Liebermann, Emil Walz, Julius Braun, Justus Fuld und die Jüdische Kultusgemeinde Erlangen“ auf www.hprumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/335_Fuenf_Menschen_unseres_Glaubens.pdf.

¹⁴⁶ StA Siedlinghausen 23/1950 (im Standesamt im Rathaus von Winterberg).

¹⁴⁷ „Personalkarte I: Personelle Angaben“ der „Kriegsgefangenen-Stammlager“. „Sie sollen sich beim Militärarchiv in Podolsk befinden. Die Anschrift lautet: Zentralarchiv des Ministeriums für Verteidigung der Russischen Föderation / ul. Kirova, 74 / 142100 Podolsk / Moskauer Gebiet.“ (Auskunft aus dem Bundesarchiv vom 19.10.2022, Zeichen: PA 2 - 2019/D-364, Betreff: Fremdländische Kriegsgefangene. Hier: Personalkarte I: Personelle Angaben der Kriegsgefangenen-Stammlager. Bezug: Ihr Schreiben vom 21.08.2022“).

¹⁴⁸ Aus dem Bericht des Kontrolloffiziers im Staatsarchiv Münster Landesarbeitsamt Nr. 10, 17.7.1942.



In den Stempel „gem. mit Abg.Lst. N^o 1226 des Stalag“ hat jemand handschriftlich „1226“ und „VI A Hemer“ eingetragen.

Solche „Abgangslisten“ wurden an die „Wehrmachtsauskunftsstelle für Kriegerverluste und Kriegsgefangene“ in Berlin W 30“ geschickt.¹⁴⁹ Mit ihnen läßt sich auch so manch „Unbekannter“ ermitteln – wie zum Beispiel Kirill Nowikow in Siedlinghausen mit der „Abgangsliste“ Nr. 1388 des „Stalag VI A“¹⁵⁰ in Hemer.¹⁵¹



Nr.	Name	Wohnort	Geburtsort	Religion	Stand	Truppenteil	Abgangsort	Abgangszeitpunkt	Abgangsurache	Abgangsurkunde	Abgangsurkunde-Nr.	Abgangsurkunde-Datum	Abgangsurkunde-Ort	Abgangsurkunde-Bemerkungen
1388	Kirill Nowikow	Siedlinghausen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1389	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1390	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

¹⁴⁹ Vgl. z.B. Datei 209: „Abgänge (27 Russen) des Kriegsgefangenen M.-Stammlagers VI/B“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2020/03/209.-Abgang-vom-M.-Stammlager-VI-B-durch-Tod.pdf>.

¹⁵⁰ <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=67726286>.

¹⁵¹ Datei 247: „Die Kerze für die fünf ‚Unbekannten‘ und die Sprache der Toten. Andrej und Wasilij Sergeew (‚Serkow‘)“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-247.Kerze-f-SUNBEKANNTE-d-30-in-Siedlinghausen.pdf>.

Wladimir Osadtschuk, geb. 13.2.1921 in Lawkijwka, Unfall am 20.12.1944,
 Nikolai Gorjajew, geb. 19.9.1923 in ?, Unfall am 1.12.1944,
 Iwan Karschenuk, geb. 7.10.1926 in Tetachowa, Unfall am 14.9.1944,
 Lawrenzi Nelub, geb. 22.7.1923 in Turia, Unfall am 16.9.1944,
 Alexander Demesenko, geb. 22.11.1925 in Jeskowa-Sasorki, Unfall am 8.12.1944,
 Gregori Rokawnik, geb. 26.9.1926 in ?, Unfall am 6.12.1944,
 Iwan Ischenko, geb. 17.9.1925 in Poltawa, Unfall am 20.11.1944,
 Emilian Palarmartschuk, geb. 24.8.1924 in ?, Unfall am 8.11.1944 und
 Iwan Samanuk, geb. 18.5.1922 in ?, Unfall am 19.10.1944.

ITS 878										
Stammangehörigkeit: Russland										
ITS 878										
Rhein- u. Wehrkreis-Dienstvermerk										
Sektion: Oberhausen-Rhld.										
Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren	in	von	Unfall	Betrieb	Ort	Seite letzter Aufstellung
Nr.										vor dem Unfall
1999	Baburga	Wladimir	5.3.24	?		17.4.44	Unteroffiziersstelle		Oberhausen, Osterfelderstraße 84	
2000	Benaschewski	Wital	15.6.20	?		24.4.44	Segel-		"	
2001	Brenschel	Nikolai	20.8.13	?		25.4.44	Segel-		"	
2002	Korolitsow	Alexander	14.10.07	?		19.9.44	Segel-		"	
2003	Falkow	Wladimir	19.11	?		23.6.44	Segel-		"	
2004	Borise	Alexander	13.11.16	?		21.10.44	Segel-		"	
2005	Segata	Sygnat	10.11.23	?	Wjasma-Masowski	10.11.44	Segel-		Oberhausen, Osterfelderstraße 84	
2006	Bratschuk	Petru	8.11.22	?		9.11.44	Segel-		Oberhausen, Lager Seestenberg	
2007	Krawtschenko	Wladimir	1.11.22	?		20.10.44	Segel-		Oberhausen, Lager Seestenberg	
2008	Wassiljowitsch	Kuzin	22.4.19	?		20.10.44	Segel-		"	
2009	Bojarschewski	Alex	15.4.22	?	Flak	4.3.44	Segel-, Abtl. Sterkrade		Sterkrade, Lager Forsterbruch	
2010	Worobow	Iwan	25.7.22	?	Wjasma	3.5.44	Segel-		"	
2011	Budnik	Wladimir	7.11.26	?	Almaschowa	9.1.44	Segel-		"	
2012	Borissow	Alexi	12.7.19	?		20.4.44	Segel-		"	
2013	Kosel	Iwan	10.9.24	?	Wjasma	1.8.44	Segel-		Otto Weddigstraße	
2014	Bakatschewski	Wladimir	10.4.26	?		11.12.44	Segel-		"	
2015	Salzart	Wladimir	27.10.26	?		8.12.44	Segel-		"	
2016	Wassiljowitsch	Wladimir	13.8.21	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2017	Wassiljowitsch	Wladimir	20.8.24	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		Oberhausen, Lager Seestenberg	
2018	Korolitsow	Alexander	19.9.03	?		1.12.44	Segel-		Sterkrade, Lager Forsterbruch	
2019	Karatschuk	Iwan	7.10.26	?	Wjasma	14.9.44	Segel-		"	
2020	Wassiljowitsch	Wladimir	22.7.23	?	Wjasma	14.9.44	Segel-		"	
2021	Wassiljowitsch	Alexander	22.11.25	?	Wjasma-Masowski	8.12.44	Segel-		"	
2022	Korolitsow	Gregori	26.9.26	?		6.12.44	Segel-		"	
2023	Wassiljowitsch	Iwan	17.9.25	?	Poltawa	20.11.44	Segel-		"	
2024	Palarmartschuk	Emilian	24.8.24	?		8.11.44	Segel-		"	
2025	Samank	Iwan	18.5.22	?		19.10.44	Segel-		"	
2026	Wassiljowitsch	Wladimir	12.9.20	?		24.10.44	Segel-		"	
2027	Wassiljowitsch	Nikolai	10.10.27	?	Wjasma-Masowski	7.12.44	Segel-, Abtl. Sterkrade		Sterkrade, Lager Forsterbruch	
2028	Wassiljowitsch	Wladimir	18.7.20	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2029	Wassiljowitsch	Wladimir	13.10.05	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2030	Wassiljowitsch	Wladimir	13.10.05	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2031	Wassiljowitsch	Wladimir	13.10.05	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2032	Wassiljowitsch	Wladimir	13.10.05	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2033	Wassiljowitsch	Wladimir	13.10.05	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	
2034	Wassiljowitsch	Wladimir	13.10.05	?	Wjasma	20.12.44	Segel-		"	

2.1.2.1 / 70711859¹⁵⁵

Auf der nächsten Seite gehören alle Namen zur Gutehoffnungshütte AG Oberhausen Rheinland, aber nur einer zur „Abteilung Sterkrade“ und zum „Lager Forsterbruch“:
 Wladimir Budnik, geb. 20.11.26 in Kiloleijo. Unfall am 22.3.1944.

ITS 873										
Stammangehörigkeit: Russland										
ITS 873										
Rhein- u. Wehrkreis-Dienstvermerk										
Sektion: Oberhausen-Rhld.										
Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren	in	von	Unfall	Betrieb	Ort	Seite letzter Aufstellung
Nr.										vor dem Unfall
1110	Borissow	Nikolai	27.11.23	?	Wjasma-Masowski	27.2.44	Unteroffiziersstelle		Oberhausen, Osterfelderstraße 84	
1111	Borissow	Nikolai	10.11.19	?	Wjasma-Masowski	27.2.44	Unteroffiziersstelle		Oberhausen, Osterfelderstraße 84	
1112	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1113	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1114	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1115	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1116	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1117	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1118	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1119	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1120	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1121	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1122	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1123	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1124	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1125	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1126	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1127	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1128	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1129	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1130	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1131	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1132	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1133	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1134	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1135	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1136	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1137	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1138	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1139	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1140	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1141	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1142	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1143	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1144	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1145	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1146	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	
1147	Kuznetsov	Wladimir	18.9.26	?	Wjasma	11.9.44	Segel-		"	

2.1.2.1 / 70711862¹⁵⁶

¹⁵⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711859>

¹⁵⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711862>

Auf der nächsten Seite gehören wieder alle Namen zur Gutehoffnungshütte. Gestorben sind der Neunjährige

Michail Boschko, geb. 13.11.1934 in Ukraine, Unfall am 17.3.1944 („Osterfeld, Lager Zementwerk“), und ein Teenager

Nikolai Bebitsch, geb. 5.5.1925 in Kiew, Unfall am 9.8.1943 („Oberhausen, Osterfelderstraße“).

Bei Mitrofan Kosirsky, geb. 23.7.1921 in ?, Unfall am 4.8.1943, steht „Lager Sterkrade“, bei Wenet Majboroda, geb. 3.7.1923 in ?, Unfall am 8.8.1943, nur ein Fragezeichen, ebenso bei Serge Pawlikow, geb. 6.10.1914 in ?, Unfall am 19.3.1944.

Es gibt auch ein neues Lager zur „Abteilung Sterkrade“: „Sterkrade, Lager Neifer“.

Zur „Abteilung Sterkrade“ und zum „Lager Forsterbruch“ gehören

Angelo Fairot, geb. 1.8.1924 in ?, Unfall am 20.12.1943,

Gregor Djatschuk, geb. 12.10.1898 in Polowiniki, Unfall am 19.6.1944,

Anton Boshniuk, geb. 20.7.1893 in Osikowa-Ukraine, Unfall am 24.3.1944,

Iwan Wolobujew, geb. 2.4.1925, Unfall am 13.4.1944,

Paul Zirkowic, geb. 3.10.1900 in Drogoschaftei-Jaska, Unfall am 4.4.1944,

Wassily Gawras, geb. 28.10.1925 in Rowny, Unfall am 2.11.1944, und

Demitrie Selischow, geb. 15.5.1917 in Maikewka-Stalino, Unfall am 23.5.1944.

Kfd. Nr.	N a m e	Vorname	am	geboren	in	vom	Unfall	Betrieb	Reihe	Letzter Aufenthalt	Bemerkungen
										nach dem Untergang	
2148	Kowaljowa	Taisaa	28.9.25	?		1.3.44	Gutehoffnungshütte A.G.	-	Osterfeld, Lager Zementwerk		
2149	Nikitow	Michail	30.10.00	Ukraine		22.2.44	Oberhausen-Hald.	-	"	"	"
2150	Owtscharenko	Ksatarina	6.5.29	Ukraine		18.2.44	degl.-	-	"	"	"
2151	Owtscharenko	Wasil	6.1.25	Ukraine		24.2.44	degl.-	-	"	"	"
2152	Strinjek	Iwan	16.6.24	Ukraine		24.2.44	degl.-	-	"	"	"
2153	Senko	Nikolaj	8.3.19	?		8.3.44	degl.-	-	Oberhausen, Osterfelderstraße 84		
2154	Susenko	Spiridaster	26.2.12	Jankowitschi-Nowograd		27.2.44	degl.-	-	"	"	"
2155	Hjabzew	Nikolaj	4.9.25	?		18.2.44	degl.-	-	"	"	"
2156	Esamin	Justin	18.11.17	?		8.3.44	degl.-	-	Osterfeld, Lager Zementwerk		
2157	Giwawitschuk	Anna	18.8.23	?		6.3.44	degl.-	-	"	"	"
2158	Trichedko	Wasil	5.6.24	Ukraine		13.3.44	degl.-	-	"	"	"
2159	Schewnow	Pjodor	?	?		10.3.44	degl.-	-	"	"	Seehe vordern
2160	Sowosko	Michail	15.11.34	Ukraine		17.3.44	degl.-	-	"	"	Zementwerk
2161	Kawirjak	Nikolaj	8.1.24	?		13.3.44	degl.-	-	"	"	"
2162	Irowtschenko	Pjodor	15.1.25	Malinowka-Ukraine		18.2.44	degl.-	-	"	"	"
2163	Wartachenko	Michael	20.11.28	St. Iosowotka-Ukraine		18.2.44	degl.-	-	"	"	"
2164	Tersemann	Iwan	7.8.37	?		31.1.44	degl.-	-	"	"	Seehe vordern
2165	Grines	Nikolaus	9.8.07	?		26.8.43	degl.-	-	"	"	"
2166	Owaschjanikow	Alexandj	?	?		17.3.44	degl.-	-	"	"	"
2167	Buschow	Stepan	18.12.07	?		13.3.44	degl.-	-	"	"	"
2168	Benitsch	Nikolaj	5.5.25	Kiew		9.8.43	degl.-	-	Oberhausen, Osterfelderstraße		
2169	Koatirsky	Mitrofan	23.7.21	?		4.8.43	degl.-	-	Lager Sterkrade		
2170	Majboroda	Wenet	3.7.23	?		8.8.43	degl.-	-	?		
2171	Fairot	Angelo	1.8.24	?		20.12.43	degl.-	-	Abt. Sterkrade, Sterkrade, Lager Forsterbruch		
2172	Pawlikow	Serge	6.10.14	?		19.3.44	degl.-	-	?		
2173	Baswizuk	Gregorij	7.4.06	Hjasschok-Tassy-Podolak		9.8.44	degl.-	-	Oberhausen, Osterfelderstr. 84		
2174	Schewnow	Gregory	30.11.12	?		13.6.44	degl.-	-	Osterfeld, Lager Seehe vordern		
2175	Djatschuk	Gregor	12.10.98	Polowiniki		19.6.44	degl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch		
2176	Bohannik	Anton	20.7.37	Osikowa-Ukraine		24.3.44	degl.-	-	"	"	"
2177	Wrea	Wladimir	21.10.17	?		24.1.44	degl.-	-	"	"	Neifer
2178	Wolobujew	Iwan	2.4.25	?		13.4.44	degl.-	-	"	"	Forsterbruch
2179	Sizowic	Paul	3.10.00	Drogoschaftei-Jaska		4.4.44	degl.-	-	"	"	"
2180	Gawras	Wassily	28.10.25	Rowny		2.11.44	degl.-	-	"	"	"
2181	Buditsch	Wasil	7.12.25	?		21.9.44	degl.-	-	# Binfach/Str., Bahnhofsstraße, Lager		
2182	Sizowladow	Paul	17.3.24	?		7.8.44	degl.-	-	"	"	"
2183	Selischow	Demitrie	15.5.17	Maikewka-Stalino		23.5.44	degl.-	-	Sterkrade, Lager Forsterbruch		
2184	Stepenko	Peter	21.11.18	Lebedin		17.5.44	degl.-	-	"	"	Alsenheim

2.1.2.1 / 70711863¹⁵⁷

¹⁵⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711863>

Auf der nächsten Seite gehört niemand zur GHH,

ITS 076		Staatsangehörigkeit: Russland		ITS 076		Hilfs- u. Wehrkraft Beschäftigtenliste, Sektion 2, Oberhausen-Rüd.	
Nr.	N a m e	Vorname	am geboren in	von	Unfall Betrieb	heute letzter Aufenthalt v. d. nach den Unterlagen	Bemerkungen
2185	Bitkowski	Mitcheilow	5.5.27	?	20.2.44	degl.	degl. -
2186	Kowlenko	Mikhail	10.11.24	?	24.3.44	degl.	degl. -
2187	Juchenko	Sison	25.2.24	?	27.3.44	degl.	degl. -
2188	Saranow	Sedja	20.7.16	?	21.8.44	degl.	degl. -
2189	Balaich	Iwan	22.8.04	?	17.7.44	degl.	degl. -
2192	Sobotina	Daria	1.5.23	?	15.7.44	degl.	degl. -
2200	Saida	Diatzi	2.2.26	?	15.7.44	degl.	degl. -
2201	Hartschanko	Iwan	7.1.18	?	29.3.44	degl.	degl. -
2202	Sawitschenko	Simi	15.8.24	?	17.4.44	degl.	degl. -
2203	Somnadin	Wladimir	1.10.21	?	2.4.44	degl.	degl. -
2204	Andruschenko	Stefan	2.5.22	?	27.10.44	degl.	degl. -
2205	Alexandrow	Valentina	7.1925	?	28.2.44	degl.	degl. -
2206	Satura	Katharina	10.2.24	?	28.2.44	degl.	degl. -
2207	Alexandrow	Iwan	11.2.90	?	10.3.44	degl.	degl. -
2208	Kuznarew	Sawja	26.11.21	?	13.3.44	degl.	degl. -
2209	Schlarowa	Christina	5.3.13	?	9.3.44	degl.	degl. -
2209	Apenkowa	Madsja	10.2.25	?	14.3.44	degl.	degl. -
2210	Eripak	Nikolaus	24.12.23	?	6.8.43	degl.	degl. -
2211	Kolosa	Stanislaus	21.4.26	?	7.8.43	degl.	degl. -
2212	Kerewjak	Petro	1926	?	11.8.43	degl.	degl. -
2213	Barwjak	Peter	?	?	15.7.44	degl.	degl. -
2214	Kowalitschuk	Maria	22.7.25	?	2.3.44	degl.	degl. -
2214	Schaton	Iwan	14.1.24	?	14.1.24	degl.	degl. -
2215	Selowa	Anna	31.11.19	?	11.7.44	degl.	degl. -
2217	Serasimtschuk	Wladimir	1925	?	12.4.44	degl.	degl. -
2218	Sokolosky	Iwan	11.3.15	?	15.4.44	degl.	degl. -
2219	Sarontschuk	Alex	25.9.23	?	5.4.44	degl.	degl. -
2220	Krzeschwin	Alexei	12.2.00	?	29.3.44	degl.	degl. -
2221	Isew	Alexei	21.1.24	?	29.3.44	degl.	degl. -
2222	Kimichiljuk	Iwan	15.10.24	?	21.10.44	degl.	degl. -
2223	Somarschenko	Wladimir	1916	?	18.3.44	degl.	degl. -
2224	Olisek	Nikolaj	22.4.26	?	26.2.44	degl.	degl. -
2225	Chilaw	Wladimir	19.3.23	?	29.3.44	degl.	degl. -
2226	Pisachow	Willy	15.4.14	?	29.10.43	degl.	degl. -
2227	Koloff	Stefan	20.8.23	?	4.8.44	degl.	degl. -
2228	Bananitschin	Anatoly	23.4.24	?	7.3.44	degl.	degl. -
2229	Yanow	Anton	15.3.92	?	10.3.44	degl.	degl. -

2.1.2.1 / 70711864¹⁵⁸

auf der nächsten gibt es zur „GHH., Abt. Sterkrade“ wieder ein neues Lager („Sterkrade, Lager Eisenheim“) und drei Namen zum „Lager Forsterbruch“:
 Paul Stabloway, geb. 5.5.1917 in Ukraine, Unfall am 7.3.1944,
 Davis Ogorostrik, geb. 10.5.1892 in Orzikowa, Unfall am 20.2.1944, und
 Iwan Pusim, geb. 24.4.1922 in ?, Unfall am 30.7.1943.

ITS 076		Staatsangehörigkeit: Russland		ITS 076		Hilfs- u. Wehrkraft Beschäftigtenliste, Sektion 2, Oberhausen-Rüd.	
Nr.	N a m e	Vorname	am geboren in	von	Unfall Betrieb	heute letzter Aufenthalt v. d. nach den Unterlagen	Bemerkungen
2230	Hantschets	Josef	1925	?	14.1.44	degl.	degl. -
2231	Werdnirkow	Johann	20.10.24	?	23.10.44	degl.	degl. -
2232	Kabajew	Stefan	1.8.25	?	11.3.44	degl.	degl. -
2233	Topelki	Jakob	27.3.23	?	27.2.44	degl.	degl. -
2234	Kakarew	Gregori	1915	?	17.3.44	degl.	degl. -
2235	Linschuk	Nikol	10.10.22	?	25.10.44	degl.	degl. -
2236	Palczozek	Sofia	23.10.21	?	24.2.44	degl.	degl. -
2237	Stabloway	Paul	5.5.17	?	7.3.44	degl.	degl. -
2238	Stjepenko	Peter	21.11.18	?	17.5.44	degl.	degl. -
2239	Kojek	Helena	2.5.20	?	9.3.44	degl.	degl. -
2240	Ogorostrik	Davis	10.5.92	?	20.2.44	degl.	degl. -
2241	Pusim	Iwan	24.4.22	?	30.7.43	degl.	degl. -
2242	Tereschenko	Anna	23.10.24	?	4.8.43	degl.	degl. -
2243	Hatschewa	Maria	15.8.16	?	4.3.44	degl.	degl. -
2244	Tinacchenko	Hegenija	14.8.24	?	12.2.44	degl.	degl. -
2245	Panowrowa	Nina	26.1.25	?	6.8.43	degl.	degl. -
2246	Zapacke	Grigorij	14.5.05	?	6.8.43	degl.	degl. -
2247	Belina	Helena	11.10.08	?	6.3.44	degl.	degl. -
2248	Wollanow	Iwan	19.4.23	?	11.2.44	degl.	degl. -
2249	Gomorlisa	Alex	20.3.25	?	8.2.44	degl.	degl. -
2250	Koralte	Nicolai	6.12.07	?	20.7.43	degl.	degl. -
2251	Lisowcy	Wladimir	25.12.24	?	12.7.43	degl.	degl. -
2252	Widalfschenko	Anna	7.6.10	?	8.7.43	degl.	degl. -
2253	Manowrow	Anna	29.6.17	?	16.5.43	degl.	degl. -
2254	Krawatschaka	Helena	11.10.08	?	12.7.43	degl.	degl. -
2255	Schoket	Sadi	8.9.24	?	30.5.43	degl.	degl. -
2256	Nikolitschuk	Nadia	17.9.22	?	6.7.43	degl.	degl. -
2257	Tscheschawaka	Pedora	25.3.23	?	30.6.43	degl.	degl. -
2258	Otschajenne	Alexandra	2.2.26	?	15.5.43	degl.	degl. -
2259	Witowski	Indog	22.3.23	?	20.12.43	degl.	degl. -
2260	Yanow	Paul	20.10.17	?	27.12.43	degl.	degl. -
2271	Kraow	Boris	25.3.28	?	21.12.43	degl.	degl. -
2262	Kobluk	Aulawa	7.10.23	?	10.12.43	degl.	degl. -
2263	Kraow	Gregor	19.7.26	?	20.9.44	degl.	degl. -
2264	Kraschewen	Petro	6.1.06	?	17.9.44	degl.	degl. -
2265	Nikolitschuk	Andre	14.12.24	?	17.5.44	degl.	degl. -
2266	Petrowal	Serfan	22.6.24	?	8.9.44	degl.	degl. -

2.1.2.1 / 70711865¹⁵⁹

158 <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711864>

159 <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711865>

Auf der nächsten Seite steht niemand zur Gutehoffnungshütte,

ITS 877	Staatsangehörigkeit: Russland		ITS 878			
ITS-Nr.	Name	Vorname	am geboren in	von Unfall Betrieb	Heute letzter Aufenthalt v.H. nach den Unterlagen	Bemerkungen
3370	Wilkowski	Micha	17.11.27	Franko	3.1.43	Berzelius Metallhütte - Untertürkheim Zementwerk Wambitz
3370	Wilkowski	Micha	17.11.27	?	1.1.43	Berzelius Metallhütte Wambitz
3371	Podolajewa	Marina	2.7.21	Konjark	15.1.43	degl.-
3372	Wolkow	Alma	17.11.27	Podolaj	15.1.43	degl.-
3373	Wolkow	Micha	1.11.23	?	27.1.43	degl.-
3374	Wolkow	Wera	25.11.28	Wastow	15.1.43	degl.-
3375	Wolkow	Wera	1.6.24	?	15.1.43	degl.-
3376	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3377	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3378	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3379	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3380	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3381	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3382	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3383	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3384	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3385	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3386	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3387	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3388	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3389	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3390	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3391	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3392	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3393	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3394	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3395	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3396	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3397	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3398	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3399	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3400	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3401	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3402	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3403	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3404	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3405	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3406	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3407	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3408	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3409	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3410	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-
3411	Wolkow	Wera	27.1.13	Wastow	15.1.43	degl.-

2.1.2.1 / 70711868¹⁶⁰

auf der nächsten ein neues Lager: „Oberhausen, Rolandstraße 40“. Aber dort ist nur ein Name angegeben; die anderen waren im „Lager Zementwerk“.

ITS 880	Staatsangehörigkeit: Russland		ITS 880			
ITS-Nr.	Name	Vorname	am geboren in	von Unfall Betrieb	Heute letzter Aufenthalt v.H. nach den Unterlagen	Bemerkungen
3376	Purta	Petro	14.4.27	?	26.9.44	Berzelius Metallhütte - Wambitz, Lager
3377	Bokan	Petre	3.2.26	Stara Russa	22.5.44	degl.-
3378	Borane	Nadja	19.7.16	Stara Russa	23.5.44	degl.-
3379	Bentencz	Leana	1.11.26	Winnikow	21.7.43	degl.-
3380	Benczkowski	Peter	5.6.26	Winnikow	2.1.43	degl.-
3381	Bidenko	Annatoli	19.10.24	?	12.2.44	degl.-
3382	Staltschenko	Pawal	29.12.23	?	6.2.44	degl.-
3383	Oleksyk	Peter	15.5.10	Winnikow	19.2.44	degl.-
3384	Bobersches	Trofin	15.5.04	Winnikow	1.8.43	degl.-
3385	Chosenko	Maria	22.1.24	Foltawa-Ukraine	17.8.43	degl.-
3386	Borkan	Militsy	2.2.26	Dynitrowka	20.8.43	degl.-
3387	Kowale	Sina	20.11.21	?	3.1.43	degl.-
3388	Malosow	Nikolai	29.3.27	Rostow	2.8.43	degl.-
3389	Radkewitsch	Stanislaw	8.5.26	Wielanka-Chitowir	19.8.43	degl.-
3390	Wolanski	Johann	2.3.24	?	4.6.43	degl.-
3391	Wuklenski	Wassil	22.6.26	?	3.6.43	degl.-
3392	Kowal	Nikolai	22.11.22	?	1.1.43	degl.-
3393	Sawistjanko	Sewenti	15.8.24	Charkow	17.5.43	degl.-
3394	Chapanowka	Klischal	7.12.24	?	2.6.43	degl.-
3395	Lebidi	Nikolass	9.12.24	Scharfowitska	5.8.43	degl.-
3396	Pustowal	Leonid	22.6.23	Ukraine	17.12.43	degl.-
3397	Bratko	Alexander	24.5.24	?	22.10.43	Unteroffizierschichte AG. Oberhausen, Lager Zementwerk Oberhausen-Rhld.
3398	Bratko	Grigoritsch	24.6.22	?	15.11.43	degl.-
3399	Borobez	Maria	14.5.20	Sarapoltawa	11.8.43	degl.-
3400	Karpjenski	Nikolass	26.11.95	Sowoschew-Charlow	11.5.43	degl.-
3401	Lebrowa	Maria	28.5.26	Watanaka, Foltawa	13.5.43	degl.-
3402	Bosenkow	Alex	4.3.24	?	16.5.43	degl.-
3403	Stidlow	Adam	1.3.25	?	16.5.43	degl.-
3404	Pokojew	Nikolai	29.9.23	Bergatschi-Charkow	19.9.43	degl.-
3405	Berulow	Alexander	20.3.26	Ukraine	22.5.43	degl.-
3406	Welfrus	Hugo	19.10.91	Wawick/Obernick	22.5.43	degl.-
3407	Erselatij	Wodimir	21.6.22	Taschlik-Lirowograd	1.7.43	degl.-
3408	Kicowal	Alexander	10.9.24	Berowitsch-Kalinin	27.4.43	degl.-
3409	Rajnow	Paul	27.6.24	Selma-Wawick	21.9.43	degl.-
3410	Berichowa	Natse	27.8.21	Chotau	16.6.43	degl.-
3411	Abecion	Natassja	28.2.21	Wlegolaty-Iwanowka	12.6.43	degl.-

2.1.2.1 / 70711869¹⁶¹

Auf der nächsten Seite gehören wieder alle Namen zur Gutehoffnungshütte AG., Oberhausen-Rhld., und es gibt wieder ein neues Lager: „Oberhausen, Eichstraße 22“.

Und zwei Tote:

Iwan Bratko, geb. 19.5.1913 in Ukraine, Unfall am 21.2.1944 („Oberhausen, Lager Zementwerk“) und

Peter Terech, geb. 10.10.1926 in ?, Unfall am 18.2.1944 („Osterfelderstraße 84“). Bei ihm steht nicht nur „gestorben“, sondern auch das Datum dazu: „19.2.1944 gestorben“.

¹⁶⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711868>

¹⁶¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711869>

Iwan Tiszenko, geb. 1912 in ?, Unfall am 23.7.1943,
 Dimitri Kobiz, geb. 5.11.1926 in ?, Unfall am 18.9.1944,
 Wasili Chomekow, geb. 16.3.1916 in Borona, Unfall am 26.5.1944,
 Matei Lukjanzene, geb. 9.7.1912 in Woroschilowgrad, Unfall am 27.4.1943,
 Peter Jazenko, geb. 10.1.1924 in ?, Unfall am 7.8.43,
 Peter Perekrest, geb. 1926 in Podstepnowo, Unfall am 9.8.1943,
 Valentin Hromow, geb. 23.10.1921 in Woroschka-Sumskaja, Unfall am 1.6.1943,
 Fedor Schloma, geb. 13.6.1926 in ?, Unfall am 1.6.1943,
 Wladislaus Sapunow, geb. 28.3.1918 in ?, Unfall am 23.4.1943,
 Iwan Budenko, geb. 27.10.1926 in Stewkiowka-Ukraine, Unfall am 6.5.1943,
 Iwan Rioni, geb. 11.6.1926 in ?, Unfall am 19.6.1943,
 Peter Skotjak, geb. 10.7.1924 in Volotschka-Teotipolski, Unfall am 24.6.1943, und
 Heizko Kloz, geb. 10.7.1910 in Gubin-Ostrpolski, Unfall am 7.11.1943.

ITS 083	ITS 083
Stabsamt	Stabsamt
ITS 083	ITS 083
ITS 083	ITS 083
1000	1000
1001	1001
1002	1002
1003	1003
1004	1004
1005	1005
1006	1006
1007	1007
1008	1008
1009	1009
1010	1010
1011	1011
1012	1012
1013	1013
1014	1014
1015	1015
1016	1016
1017	1017
1018	1018
1019	1019
1020	1020
1021	1021
1022	1022
1023	1023
1024	1024
1025	1025
1026	1026
1027	1027
1028	1028
1029	1029
1030	1030
1031	1031
1032	1032
1033	1033
1034	1034
1035	1035
1036	1036
1037	1037
1038	1038
1039	1039
1040	1040
1041	1041
1042	1042
1043	1043
1044	1044
1045	1045
1046	1046
1047	1047
1048	1048
1049	1049
1050	1050
1051	1051
1052	1052
1053	1053
1054	1054
1055	1055
1056	1056
1057	1057
1058	1058
1059	1059
1060	1060
1061	1061
1062	1062
1063	1063
1064	1064
1065	1065
1066	1066
1067	1067
1068	1068
1069	1069
1070	1070

2.1.2.1 / 70711872¹⁶⁴

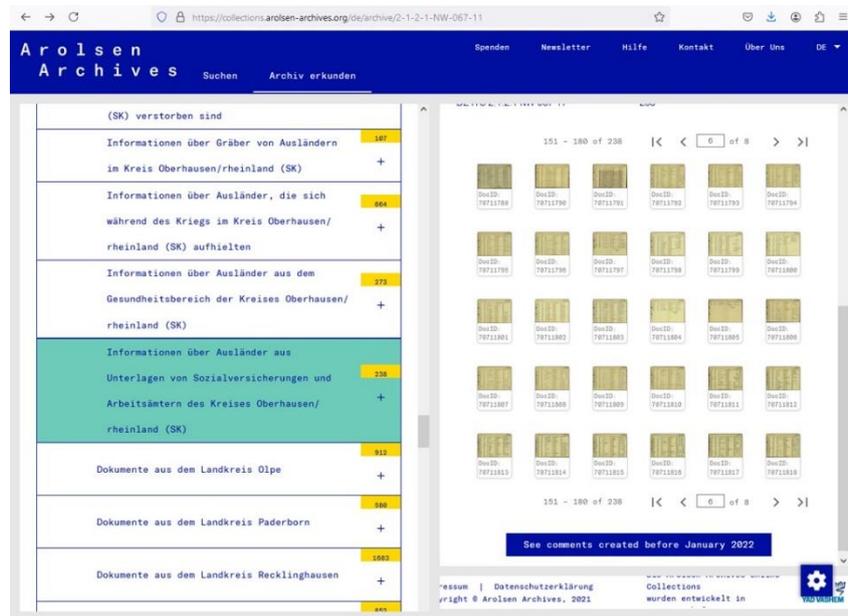
Auf der nächsten Seite gehören die Namen, die zur Gutehoffnungshütte gehören, zur „Abt. Sterkrade, Rheinwerft“ („Walsum, Lager Rheinwerft“).

ITS 084	ITS 084
Stabsamt	Stabsamt
ITS 084	ITS 084
ITS 084	ITS 084
1000	1000
1001	1001
1002	1002
1003	1003
1004	1004
1005	1005
1006	1006
1007	1007
1008	1008
1009	1009
1010	1010
1011	1011
1012	1012
1013	1013
1014	1014
1015	1015
1016	1016
1017	1017
1018	1018
1019	1019
1020	1020
1021	1021
1022	1022
1023	1023
1024	1024
1025	1025
1026	1026
1027	1027
1028	1028
1029	1029
1030	1030
1031	1031
1032	1032
1033	1033
1034	1034
1035	1035
1036	1036
1037	1037
1038	1038
1039	1039
1040	1040
1041	1041
1042	1042
1043	1043
1044	1044
1045	1045
1046	1046
1047	1047
1048	1048
1049	1049
1050	1050
1051	1051
1052	1052
1053	1053
1054	1054
1055	1055
1056	1056
1057	1057
1058	1058
1059	1059
1060	1060
1061	1061
1062	1062
1063	1063
1064	1064
1065	1065
1066	1066
1067	1067
1068	1068
1069	1069
1070	1070

2.1.2.1 / 70711873¹⁶⁵

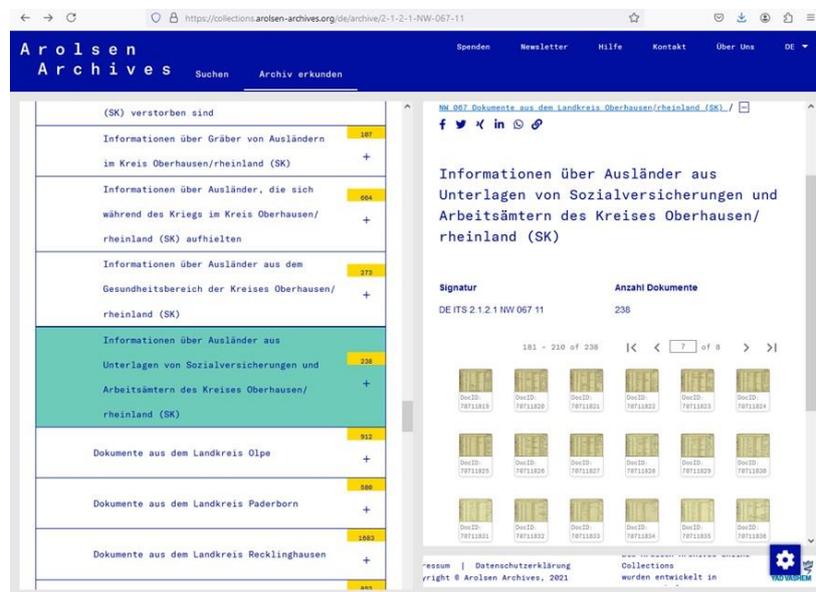
¹⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711872>
¹⁶⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711873>

Von den 238 Dokumenten der Sozialversicherungen und Arbeitsämter aus dem Landkreis Oberhausen (SK)¹⁶⁶ sind 68 Listen zu „Russland“ (Sowjetunion oder UdSSR geht vielen nur schwer über die Lippen oder in die Tastatur), von ID 70711806¹⁶⁷ auf „Seite 6“



<https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>,
„Seite 6“

über „Seite 7“

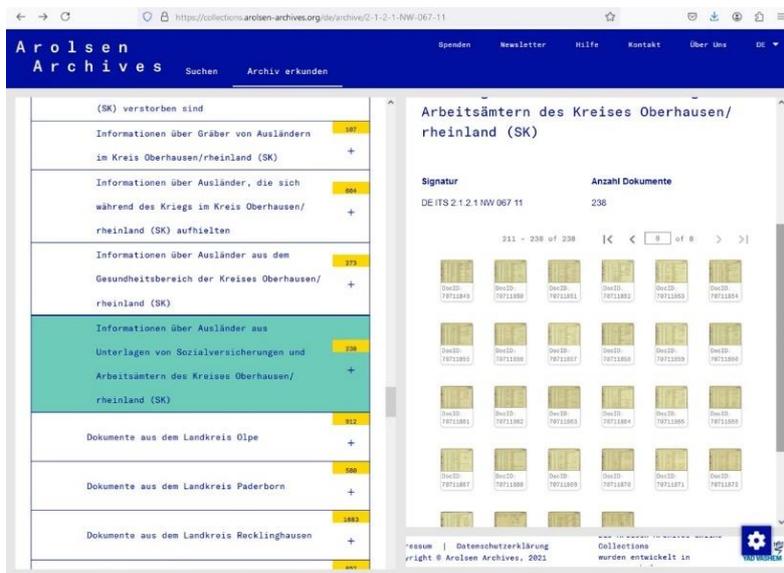


<https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>,
„Seite 7“

¹⁶⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>

¹⁶⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711806>

bis ID 70711873¹⁶⁸ auf „Seite 8“.



<https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>,
„Seite 8“

Von diesen 68 Listen habe ich oben nur die angegeben, auf denen ich Angaben zur Gutehoffnungshütte gesehen habe. Aber ich würde keinen Pfifferling darauf wetten, daß ich nicht etwas - und vor allem jemanden - übersehen habe. Denn mir ist ganz schwindelig und schlecht geworden bei all den Arbeitgebern und ihren „Menschenlagern“, wie Iwan Kusmin sie nennt¹⁶⁹.



April 2019¹⁷⁰

¹⁶⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711873>

¹⁶⁹ Datei 176: „AEL oder KL. „Diese Warnung habe ich genau verstanden““ auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/176_AEL_oder_KL_-Diese_Warnung_habe_ich_genau_verstanden.pdf.

¹⁷⁰ Grabstein von Iwan Kusmin (ИВАН КУЗЬМИН) und Grigori Sorata auf dem „Franzosenfriedhof“ in Meschede – Name unleserlich, kein Geburtsdatum, kein Todestag (29.4.1945), keine Nationalität („Der Ostarbeiter Iwan Kuzmin ...“). „Die Bepflanzung und die Grabzeichen sind in gutem Zustand zu erhalten. Die Beschriftung der Grabzeichen muß leserlich bleiben.“ (Allgemeinen Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz vom 9. März 1969 (GräbGVwv), Paragraph 2, Absatz 7, Satz 2 und 3; in: Bundesanzeiger, Jg. 21 (1969), Nr. 100 (v. 3. Juni 1969), S. 1f.



„Menschenlager!“

Wir befanden uns im Listentyp 11, bei den „Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises Oberhausen/ Rheinland (SK), Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 067 11¹⁷¹.

Bestimmt kann man in „Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich“ – Listentyp 9 – Näheres finden.¹⁷²

Und vielleicht erfahren wir mehr über Stephan Rudenke, erschossen am 1.4.1945 in Erwitte, wenn wir nach den anderen Namen suchen, die auch im „Lager Forsterbruch“ der Gutehoffnungshütte in Oberhausen, Abteilung Sterkrade waren. Laut den o.a. Listen waren das (wenn ich eben und auch jetzt keinen übersehen habe):

Anton Plasetzki, geb. ? in ?, Unfall am 25.8.1943;
Alexi Tschurnischow, geb. 16.9.25 in Rieserey/ Lasorski, Unfall am 28.8.1943;
Wladimir Uejaschinski, geb. 14.5.1907 in „Russland“, Unfall am 12.10.1943 und
Wladimir Hratschew, geb. 19.3.1924 in Melitopol, Unfall am 13.10.1943.
Wladimir Kusnerow, geb. 28.11.1925 in Petrowska/ Siwaschewski, Unfall am 22.4.1944, und
Wassil Chomekow, geb. 1.7.1916 in Saparone, Unfall am 1.5.1944.
Nikdari Sakrojes, geb- 20.7.1926 in Kachnowitsch, Unfall am 13.7.1944.
Nikolaj Esaulenko, geb. 4.8.1924 in ?, Unfall am 7.8.44
Nikolai Kodrowski, geb. 8.4.1926 in ?, Unfall am 13.11.1943
Nikolai Schwez, geb. 4.6.1927 in Nowokoiski, Unfall am 1.11.1943.
Alexi Houscha, geb. 1.4.1919 in Usbenskoe, Ukraine, Unfall am 12.9.1943, und
Wladimir Paszuk, geb. 6.7.1915 in Kaspilowka, Ukraine, Unfall am 23.10.1943.
Wassil Chamekow, geb. 22.3.1916 in Borona, Unfall am 30.8.1944,
Wassil Martschenko, geb. 25.5.1926 in ?, Unfall am 25.8.1944, und
Wassil Alexandrow, geb. 24.12.1924 in Kalenin, Unfall am 24.8.1944.
Gregori Petroschenko, geb. 20.11.1901 in ?, Unfall am 4.7.1944,
Iwan Mertenenko, geb. 20.3.1924 in Kirowograd, Unfall am 10.10.1944,
Nikolai Moskalonko, geb. 25.10.1924 in Moskalenka-Beopolsk, Unfall am 9.10.1944 und
Ewgeny Golowaty, geb. 29.12.1926 in Krasniutsch-Rolaschai, Unfall am 16.11.1944.
Jahow Bogira, geb. 8.5.1923 in Tscherna-Ostropolski, Unfall am 10.12.1944,
Artur Jurba, geb. 23.3.1888 in Kaminade, Unfall am 1.12.1944,

¹⁷¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-067-11>

¹⁷² Vgl. Datei 350: „Für ‚Russin 406‘ (Olga Bubirowa, 1.1.1926 – 22.3.1945, Siepmann-Werke Aktiengesellschaft), und Josef Tatara, 13.4.1917-1.4.1945, erschossen in Erwitte“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-350.Olga-Bubirowa-u19-in-Erwitte.pdf>.

Gregori Klimenko, geb. 9.12.1944¹⁷³ in Trifonowka-Borosensk, Unfall am 9.12.1944,
 Iwan Samanuk, geb. 18.5.1922 in ?, Unfall am 2.2.1945,
 Owedo Badulo, geb. 1914 in Tscherna-Ostropol/ Kamen-Todolsk, Unfall am 8.1.1945,
 und am 11.3.1945 hatten einen Unfall
 Iwan Simikon, geb. 10.3.1912 in Nikolajewska,
 Peter Guba, geb. 13.10.1926 in Skwazowka-Saporoshje,
 Artur Schurba, geb. 23.3.1898 in Tscherna-Kamen-Podolsk,
 Nikolai Kulitzki, geb. 26.7.1926 in Alexandrowa-Saporoshja,
 Iwan Schwez, geb. 30.9.1923 in Murachwa-Charkow und
 Sergej Schtscherbink, geb. 5.10.1926 in Karabiewka Tiofipolski, Kamen-Podolsk.
 Iwan Fedik, geb. 17.10.1922 in Tscherna-Ukraine, Unfall am 14.3.1945,
 Eugen Tichij, geb. 25.10.1928 in Kramatorek, Unfall am 14.2.1945,
 Alexander Abromow, geb. 12.9.1924 in Stalino, Unfall am 9.12.1943,
 Maria Hontscharik, geb. 20.6.1924 in Minsk, Unfall am 8.2.1944,
 Talina Jusenko, geb. 2.4.1926 in Nikoleiski, Unfall am 10.2.1944,
 Jurik Niewirow, geb. 8.8.1925 in Stalino, Unfall am 30.10.1943,
 Iwan Pachv, geb. 17.2.1925 in Woroschilowgrad, Unfall am 22.11.1944,
 Mikita Sawrentschuk, geb. 3.4.1925 in Wischnopol, Unfall am 11.1.1944,
 und einen Unfall am 1.2.1944 hatten
 Klaudia Kutuk, geb. 11.11.1924 in ?,
 Anna Lisawtschuk, geb. 18.8.1923 in ?,
 Anna Mornuch, geb. 6.8.1923 in ?,
 Ekaterina Piwnjowa, geb. 1918 in ?, und
 Tatina Piskiwaszkowa, geb. 18.5.1926 in ?.
 Peter Medmedow, geb. 7.1.1922 in Klinzyk, Unfall am 10.12.1944,
 Sergej Lukiniz, geb. 20.3.1915 in ?, Unfall am 20.12.1944,
 Nikolay Hariatscha, geb. 28.9.1921 in Sumna-Ukraine, Unfall am 3.1.1945,
 Iwan Pusire, geb. 22.9.1922 in Poltawa-Ukraine, Unfall am 10.11.1944,
 Iwan Sabsei, geb. 23.4.1926 in ?, Unfall am 29.11.1944,
 Iwan Nierenzen, geb. 25.3.1914 in ?, Unfall am 12.2.1945 und
 Wasil Bondarenko, geb. 25.3.1924 in Wasilowka Slatopolsk, Unfall am 15.2.1945,
 Fedor Bezanski, geb. 20.5.1926 in ?, Unfall am 6.4.1944.
 Iwan Kowalewski, geb. 20.4.1924 in ?, Unfall am 21.8.1944,
 Peter Daniljuk, geb. 25.5.1926 in ?, Unfall am 25.8.1944,
 Ilja Pelkov, geb. 22.7.1925, Unfall am 10.5.1944,
 Alex Sagumenni, geb. 18.3.1926 in Safaroce, Unfall am 15.5.1944,
 Ignatz Smreker, geb. 17.2.1909 in Preskan-Laibach, Unfall am 16.5.1944,
 Nikolai Smirnow, geb. 9.5.1918 in Reschkin, Unfall am 8.5.1944;
 einen Unfall am 30.3.1944 hatten
 Anatoje Kortunow, geb. 2.10.1927 in Djakowa-Woroschilowgrad,
 Iwan Petro, geb. 20.6.1921 in Kanisch-NowomizKorok, und
 Nikolay Schawschin, geb. 6.11.1912 in Priwet-Sumski.
 Alex Schewtschenko, geb. 15.6.1922 in Piesk, Unfall am 4.5.1944,
 Iwan Worakow, geb. 25.5.1922 in Lipitsk, Unfall am 3.5.1944,
 Wassili Ruditsch, geb. 7.12.1925 in Alexandrowka, Unfall am 8.5.1944,
 Alexi Borissow, geb. 12.5.1919 in ?, Unfall am 29.4.1944,
 Anatoly Raschenko, geb. 10.4.1926 in ?, Unfall am 11.12.1944,
 Wassili Sajarni, geb. 27.10.1926 in ?, Unfall am 8.12.1944,
 Wladimir Osadtschuk, geb. 13.2.1921 in Lawkijwka, Unfall am 20.12.1944,

¹⁷³ ?

Nikolai Gorjajew, geb. 19.9.1923 in ?, Unfall am 1.12.1944,
 Iwan Karschenuk, geb. 7.10.1926 in Tetachowa, Unfall am 14.9.1944,
 Lawrenzi Nelub, geb. 22.7.1923 in Turia, Unfall am 16.9.1944,
 Alexander Demesenko, geb. 22.11.1925 in Jeskowzi-Sasorki, Unfall am 8.12.1944,
 Gregori Rokawnik, geb. 26.9.1926 in ?, Unfall am 6.12.1944,
 Iwan Ischenko, geb. 17.9.1925 in Poltawa, Unfall am 20.11.1944,
 Emilian Palarmartschuk, geb. 24.8.1924 in ?, Unfall am 8.11.1944 und
 Iwan Samanuk, geb. 18.5.1922 in ?, Unfall am 19.10.1944.
 Wladimir Budnik, geb. 20.11.26 in Kiloleijo. Unfall am 22.3.1944.
 Angelo Fairot, geb. 1.8.1924 in ?, Unfall am 20.12.1943,
 Gregor Djatschuk, geb. 12.10.1898 in Polowiniki, Unfall am 19.6.1944,
 Anton Boshniuk, geb. 20.7.1893 in Osikowa-Ukraine, Unfall am 24.3.1944,
 Iwan Wolobujew, geb. 2.4.1925, Unfall am 13.4.1944,
 Paul Zirkowic, geb. 3.10.1900 in Drogoschaftei-Jaska, Unfall am 4.4.1944,
 Wassily Gawras, geb. 28.10.1925 in Rowny, Unfall am 2.11.1944, und
 Demitrie Selischow, geb. 15.5.1917 in Maikewka-Stalino, Unfall am 23.5.1944.
 Paul Stabloway, geb. 5.5.1917 in Ukraine, Unfall am 7.3.1944,
 Davis Ogorostrik, geb. 10.5.1892 in Orzikowa, Unfall am 20.2.1944, und
 Iwan Pusirn, geb. 24.4.1922 in ?, Unfall am 30.7.1943.
 Sobik Kosak, geb. 13.6.1925 in Pisarowka, Kamenbodolike, Unfall am 22.11.1943,
 Wladimir Nikroforow, geb. 14.8.1924 in ?, Unfall am 6.7.1943,
 Pawel Matrewitsch, geb. 27.3.1926 in Ukraine, Unfall am 25.5.1943, und
 Pedro Perechrest, geb. 1926 in Podstepnow, Unfall am 19.5.1943.
 Wasil Woitenka, geb. 24.6.1924 in Lasorski-Poltana, Unfall am 10.7.1943,
 Alexander Bousyn, geb. 20.3.1924 in Ostropol, Unfall am 16.7.1943,
 Alexei Sawlotschinski, geb. 12.6.1912 in ?, Unfall am 14.7.1943,
 Iwan Tiszenko, geb. 1912 in ?, Unfall am 23.7.1943,
 Dimitri Kobiz, geb. 5.11.1926 in ?, Unfall am 18.9.1944,
 Wasili Chomekow, geb. 16.3.1916 in Borona, Unfall am 26.5.1944,
 Matei Lukjanzene, geb. 9.7.1912 in Woroschilowgrad, Unfall am 27.4.1943,
 Peter Jazenko, geb. 10.1.1924 in ?, Unfall am 7.8.43,
 Peter Perekrest, geb. 1926 in Podstepnowo, Unfall am 9.8.1943,
 Valentin Hromow, geb. 23.10.1921 in Woroschka-Sumskaja, Unfall am 1.6.1943,
 Fedor Schloma, geb. 13.6.1926 in ?, Unfall am 1.6.1943,
 Wladislaus Sapunow, geb. 28.3.1918 in ?, Unfall am 23.4.1943,
 Iwan Budenko, geb. 27.10.1926 in Stewkiowka-Ukraine, Unfall am 6.5.1943,
 Iwan Rioni, geb. 11.6.1926 in ?, Unfall am 19.6.1943,
 Peter Skotjak, geb. 10.7.1924 in Volotschka-Teotipolski, Unfall am 24.6.1943, und
 Heizko Kloz, geb. 10.7.1910 in Gubin-Ostrpolski, Unfall am 7.11.1943.

Aufgefallen ist mir der Name Wasili Chomekow, weil es ich zweimal gibt: einmal so
 Wassil Chomekow, geb. 1.7.1916 in Saparone, Unfall am 1.5.1944¹⁷⁴,
 und einmal so:
 Wasili Chomekow, geb. 16.3.1916 in Borona, Unfall am 26.5.1944¹⁷⁵,

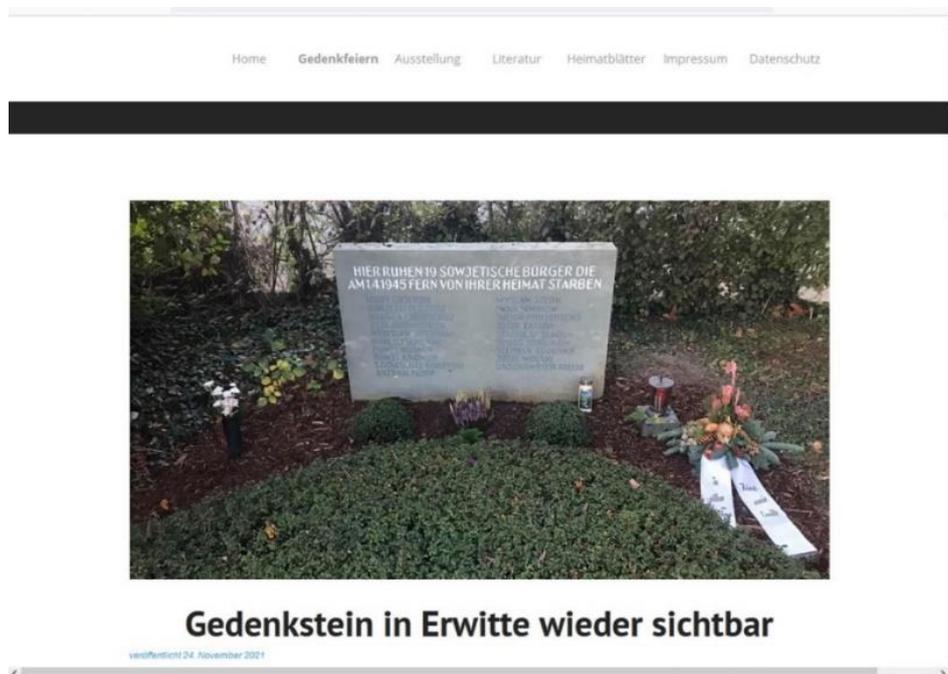
Das muß gar nichts heißen, aber aufgefallen ist es mir. Nach ihm würde ich als Erstem
 suchen.

¹⁷⁴ 2.1.2.1 / 70711844 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711844>

¹⁷⁵ 2.1.2.1 / 70711872 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70711872>

Aber für jetzt mache ich Schluß. Kobra, übernehmen Sie!

Denn so sollte es nicht bleiben:



„Hier ruhen 19 sowjetische Bürger, die am 1.4.1945 fern von ihrer Heimat starben.“¹⁷⁶

Die Sterbeurkunde des International Tracing Service gibt den Tag der Beurkundung des Todes am 1.4.1945 mit „Erwitte, den 2. Februar 1945“ an, und da das für mich die Sprache der Toten ist, frage ich mich: Wer ruft so laut nach seiner Würde¹⁷⁷ – wer ruft so laut nach uns¹⁷⁸?

¹⁷⁶ „Gedenkstein in Erwitte wieder sichtbar“ auf <http://www.so-az.net/Der-Gedenkstein/Gedenkfeiern/Aktuelles/aktuelles.html>, veröffentlicht am 24.11.2021, abgerufen am 9.7.2023; vgl. die Broschüre „Der Gedenkstein“ auf <https://www.so-az.net/PopUp-Galerie/WebPage/page.pdf>, abgerufen am 9.7.2023.

¹⁷⁷ „Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“ [Allgemeine Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz (GräbGVvw) vom 9. März 1969 Paragraph 2 Absatz 6 Satz 4; in: Bundesanzeiger, Jg. 21 (1969), Nr. 100 (v. 3. Juni 1969), S. 1f.; Abbildung und vollständige Abschrift in „Die Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz und der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede. Der Bundesminister des Innern“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14238/144_der_bundesminister_des_innern_150.pdf?t=1637323720.]

¹⁷⁸ Vgl. Datei 141: „Schon wieder ‚sowjetische Bürger, die ... fern von ihrer Heimat starben‘. Erwitte, 1.4.1945. DGB und Stadt Erwitte suchen **weitere Augen- und Zeitzeugen**“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/02/141.-Erwitte.-Schon-wieder-sowjetische-B%C3%BCrger-die-fern-von-ihrer-Heimat-starben..pdf>.